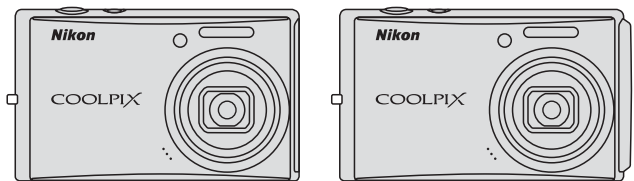


Nikon

DIGITALKAMERA

COOLPIX S610/S610c

Benutzerhandbuch



De

Markennachweis

- Microsoft und Windows Vista sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und QuickTime sind Marken von Apple Inc.
- Adobe und Acrobat sind eingetragene Marken von Adobe Systems Inc.
- Das SD-Logo ist eine Marke der SD Card Association.
- PictBridge ist eine Marke.
- Alle übrigen Produkte und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem Nikon-Produkt genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Rechtsinhaber.

Einführung

Erste Schritte



**Fotografieren und Wiedergabe:
Automatik**



Motivgerechtes Fotografieren



**Fokussieren auf ein bewegtes Motiv in der
Betriebsart »Spielende Kinder«**



Automatische Aufnahme im Modus »Lächeln«



Weitere Hinweise zur Wiedergabe



Filmsequenzen



Tonaufnahmen

Anschluss an einen Fernseher, Computer oder Drucker

Aufnahme-, Wiedergabe- und Systemmenü

Technische Hinweise

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Nikon-Produkt in Betrieb nehmen, um Schäden am Produkt zu vermeiden und möglichen Verletzungen vorzubeugen. Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen sind durch das folgende Symbol gekennzeichnet:



Mit diesem Symbol werden Warnungen gekennzeichnet, die vor dem Gebrauch dieses Nikon-Produkts gelesen werden sollten, um möglichen Verletzungen vorzubeugen.

WARNHINWEISE

Schalten Sie das Gerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewohnter Geruchsentwicklung, für die Kamera oder Netzadapter die Ursache sind, sollten Sie den Netzadapter sofort vom Stromnetz trennen und die Akkus aus dem Gerät nehmen. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um Verbrennungen zu vermeiden. Der fortgesetzte Betrieb von Kamera oder Netzadapter kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich zur Beseitigung der Störungen an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Wenn Sie die Kamera zur Reparatur geben oder einschicken, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Akkus entnommen sind.

Nehmen Sie die Kamera nicht auseinander

Das Berühren der internen Komponenten oder des Netzadapters kann zu Verletzungen führen. Reparaturarbeiten sollten ausschließlich durch einen Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst vorgenommen werden. Falls die Kamera oder der Netzadapter durch einen Sturz oder eine andere

äußere Einwirkung beschädigt werden sollte, trennen Sie die Verbindung zum Netzadapter und nehmen den Akku heraus. Lassen Sie das Gerät von Ihrem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

Verwenden Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht in der Nähe von brennbarem Gas

In der Nähe von brennbarem Gas sollten Sie niemals elektronische Geräte in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.

Vorsicht bei der Verwendung des Trageriemens

Legen Sie den Trageriemen niemals um den Hals eines Kindes. Es besteht die Gefahr einer Strangulierung.

Achten Sie darauf, dass Kamera und Zubehör nicht in die Hände von Kindern gelangen

Kamera und Zubehör enthalten verschluckbare Teile. Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden.

Warnhinweise für den Umgang mit dem Akku

Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen oder explodieren. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Warnhinweise:

- Schalten Sie die Kamera vor dem Austauschen des Akkus aus. Wenn Sie die Kamera über einen Netzadapter mit Strom versorgen, müssen Sie vorher die Stromzufuhr trennen, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Verwenden Sie ausschließlich einen Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten). Laden Sie den Akku mit dem Akkuladegerät MH-65 (im Lieferumfang enthalten COOLPIX S610) oder setzen Sie den Akku zum Laden in die Kamera und schließen Sie den Netzadapter EH-63 an (nur im Lieferumfang von COOLPIX S610c).
- Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht verkehrt herum einsetzen.
- Schließen Sie den Akku nicht kurz und versuchen Sie nicht, ihn zu öffnen oder die Isolierung zu entfernen.
- Setzen Sie den Akku keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser und schützen Sie ihn vor Nässe.
- Sichern Sie den Akku beim Transport mit der zugehörigen Schutzkappe. Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Halsketten oder Haarnadeln.
- Die Gefahr des Auslaufens ist vor allem bei leeren Akkus gegeben. Um Beschädigungen an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie den Akku bei völliger Entladung aus der Kamera nehmen.
- Verwenden Sie keine Akkus, die durch Verformung oder Verfärbung auf eine Beschädigung hinweisen. Sollten Sie während des Kamerabetriebs eine solche Veränderung am Akku feststellen, müssen

Sie die Kamera sofort ausschalten und den Akku herausnehmen.

- Wenn aus dem beschädigten Akku Flüssigkeit ausläuft und mit Haut oder Kleidung in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit reichlich Wasser ab.

Warnhinweise für den Umgang mit Akkuladegeräten/Netzadapter

- Verwenden Sie keinen Reisetransformator oder Netzadapter zum Umwandeln von Spannungen bzw. keine DC-AC-Wandler. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zur Beschädigung oder Überhitzung der Kamera führen.
- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Staub auf oder neben den Metallteilen des Steckers sollte mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Die Verwendung verschmutzter Stecker kann einen Brand verursachen.
- Bei Gewitter sollten Sie eine Berührung des Netzkabels vermeiden und sich nicht in der Nähe des Akkuladegeräts/Netzadapters aufhalten. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, modifiziert, gewaltsam gezogen oder geknickt werden, unter schweren Gegenständen platziert oder Hitze bzw. offenem Feuer ausgesetzt werden. Sollte die Isolierung beschädigt sein und blanke Drähte hervortreten, wenden Sie sich zwecks Austausch an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

- Stecker bzw. Akkuladegerät/ Netzadapter nicht mit nassen Händen berühren. Bei Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Verwenden Sie nur geeignete Kabel

Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts nur Original-Nikon-Kabel, die im Lieferumfang enthalten oder als optionales Zubehör erhältlich sind.

Vorsicht beim Umgang mit beweglichen Teilen

Achten Sie darauf, dass Sie nicht Ihre Finger oder andere Gegenstände an den beweglichen Teilen der Kamera wie beispielsweise dem Objektivverschluss einklemmen.

CD-ROMs

Die mit dem Produkt gelieferten CD-ROMs dürfen nicht mit einem Audio-CD-Player abgespielt werden. Bei der Wiedergabe einer CD-ROM mit einem Audio-CD-Player können Störsignale auftreten, die das menschliche Gehör nachhaltig schädigen können. Auch besteht die Gefahr, dass der Audio-CD-Player und andere verbundene Audiokomponenten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung des integrierten Blitzgeräts

Das Auslösen des Blitzgeräts in unmittelbarer Nähe der Augen eines Menschen oder Tieres kann zu einer nachhaltigen Schädigung der Augen führen. Bitte denken Sie daran, dass die Augen von Kindern besonders empfindlich sind, und halten Sie unbedingt einen Mindestabstand von 1m ein.

Lösen Sie das Blitzgerät niemals aus, wenn sich Körperteile oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Blitzfensters befinden

Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu Verbrennungen führen oder einen Brand verursachen.

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen

Bei einer Beschädigung des Monitors besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Hinweise

Symbol für die getrennte Entsorgung in europäischen Ländern

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt getrennt entsorgt werden muss.



Die folgenden Informationen richten sich nur an Verbraucher in europäischen Ländern:

- Dieses Produkt muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.


Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieser Akku getrennt entsorgt werden muss.







Die folgenden Informationen richten sich nur an Verbraucher in europäischen Ländern:


- Dieser Akku muss an einer geeigneten Sammelstelle separat entsorgt werden. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist unzulässig.
- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder bei den für die Abfallentsorgung zuständigen Behörden bzw. Unternehmen.


Inhaltsverzeichnis






Sicherheitshinweise	ii
WARNHINWEISE	ii
Hinweise	v
<hr/>	
Einführung	1
Über dieses Handbuch	1
Informationen und Hinweise	2
Die Kamera in der Übersicht	4
Das Kamera-Gehäuse	4
Befestigen der Trageschleufe	4
Der Monitor	6
Grundlegende Bedienung	8
Die  -Taste (Aufnahme/Wiedergabe)	8
Die MODE -Taste (Modus)	8
Das Multifunktionsrad	9
Die Menütaste (MENU)	11
Die Hilfe	11
<hr/>	
Erste Schritte	12
Laden des Akkus mit dem Akkuladegerät (COOLPIX S610)	12
Einsetzen des Akkus in die Kamera	14
Herausnehmen des Akkus	15
Ein- und Ausschalten der Kamera	15
Laden des Akkus mit dem Netzadapter (COOLPIX S610c)	16
Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit	18
Einsetzen der Speicherkarte	20
Entnehmen von Speicherkarten	21

 Fotografieren und Wiedergabe: Automatik.....	22
Schritt 1 Einschalten der Kamera und Auswahl der Betriebsart  (Automatik).....	22
Schritt 2 Wählen des Bildausschnitts.....	24
Schritt 3 Scharfstellen und Auslösen.....	26
Schritt 4 Wiedergabe und Löschen von Bildern.....	28
Fotografieren mit Blitz.....	30
Blitz einstellen.....	30
Aufnahmen mit Selbstauslöser.....	32
Nahaufnahme.....	33
Belichtungskorrektur.....	34

Motivgerechtes Fotografieren.....	35
 Aufnahme mit Motivprogramm.....	35
Motivprogramm auswählen.....	35
Funktionen.....	36
Fotografieren mit dem Motivprogramm Food.....	41
Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten.....	43
 Aufnahme im von der Kamera gewählten Motivprogramm (Motivautomatik).....	45
Aufnahme mit Motivautomatik.....	45

 Fokussieren auf ein bewegtes Motiv in der Betriebsart »Spielende Kinder«.....	47
Spielende Kinder.....	47

 Automatische Aufnahme im Modus »Lächeln«.....	49
Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung.....	49

 Weitere Hinweise zur Wiedergabe.....	51
Wiedergabe mehrerer Bilder: Bildindex	51
Detailansicht: Ausschnittvergrößerung.....	52
Bearbeiten der Bilder	53
Optimieren von Helligkeit und Kontrast: D-Lighting	54
Erstellen einer Ausschnittkopie: Freigestellter Bildausschnitt.....	55
Bilder mit geringerer Auflösung: Kompaktbilder.....	56
Sprachnotizen: Aufzeichnung und Wiedergabe	57
Anzeigen von Bildern nach Datum	58
<hr/>	
 Filmsequenzen	61
Aufzeichnen von Filmsequenzen.....	61
Menü Filmsequenz	62
 Auswahl »Filmsequenz«	62
 Autofokus.....	62
Wiedergabe von Filmsequenzen	63
Löschen von Filmsequenzen	63
<hr/>	
 Tonaufnahmen	64
Aufzeichnen von Tonaufnahmen	64
Wiedergabe von Tonaufnahmen	66
Löschen von Audiodateien	67
Kopieren von Tonaufnahmen	68
<hr/>	
Anschluss an einen Fernseher, Computer oder Drucker	69
Anschluss an einen Fernseher.....	69
Anschluss an einen Computer	70
Vor dem Anschließen der Kamera	70
Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer	71
Anschluss an einen Drucker.....	74
Anschließen der Kamera an einen Drucker.....	75
Drucken einzelner Bilder	76
Drucken mehrerer Bilder	77
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags: Druckauftrag	80

Aufnahme-, Wiedergabe- und Systemmenü	82
Aufnahmeoptionen: Das Aufnahmemenü	82
Einblenden des Aufnahmemenüs	82
Bildqualität/-größe	83
Weißabgleich	85
Belichtungsmessung	87
Serienaufnahme	88
ISO-Empfindlichkeit	89
Farbeffekte	89
Messfeldvorwahl	90
Autofokus	93
Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können	94
Wiedergabeoptionen: Das Wiedergabemenü	95
Einblenden des Wiedergabemenüs	95
Diashow	97
Löschen	98
Schützen	98
Bild drehen	99
Kopieren	100
Grundlegende Kameraeinstellungen: Das Systemmenü	101
Einblenden des Systemmenüs	102
Menü	102
Startbild	103
Datum & Uhrzeit	104
Monitor	107
Datum einbelichten	108
Bildstabilisator	109
Motion Detection	110
AF-Hilfslicht	110
Digitalzoom	111
Sound	111
Ausschaltzeit	112
Speicher löschen/ Formatieren	112
Sprache/Language	113
Videonorm	113
Zurücksetzen	113
Firmware-Version	115

Technische Hinweise	116
Optionales Zubehör	116
Empfohlene Speicherkarten	116
Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten	117
Sorgsamer Umgang mit der Kamera	118
Reinigung	120
Aufbewahrung	120
Fehlermeldungen	121
Problembeseitigung	125
Technische Daten	130
Unterstützte Standards	133
Index	134

Über dieses Handbuch

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Nikon-Produkte. Mit der Nikon COOLPIX S610/S610c haben Sie eine erstklassige Digitalkamera erworben. Dieses Handbuch enthält die vollständige Bedienungsanleitung für Ihre Nikon Digitalkamera. Lesen Sie das Handbuch vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch, und bewahren Sie es so auf, dass es von allen Benutzern gelesen werden kann.

Symbole und Konventionen

Damit Sie die gewünschten Informationen schnell finden, werden in diesem Handbuch folgende Symbole und Konventionen verwendet:



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Gebrauch der Kamera lesen sollten, um Schaden an der Kamera zu vermeiden.



Dieses Symbol kennzeichnet Tipps mit zusätzlichen nützlichen Informationen zur Verwendung der Kamera.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die Sie vor Gebrauch der Kamera ebenfalls lesen sollten.



Dieses Symbol steht vor Verweisen auf andere informative Abschnitte dieses Handbuchs und auf Abschnitte im *Schnellstart*.

Begriffe und Schreibweisen

- SD-Speicherkarten (Secure Digital) werden in diesem Handbuch lediglich als »Speicherkarten« bezeichnet.
- Die werkseitig eingerichteten Einstellungen werden als »Standardeinstellungen« bezeichnet.
- Die Bezeichnungen der auf dem Kameramonitor angezeigten Menüoptionen sowie die Bezeichnungen der auf dem Computermonitor angezeigten Schaltflächen oder Meldungen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

Darstellung des Monitorbildes

Um die auf dem Monitor eingeblendeten Symbole und Anzeigen in diesem Handbuch optimal darstellen zu können, werden sie in einigen Fällen ohne das normalerweise sichtbare Bild gezeigt.

Grafiken und Textelemente auf dem Monitor

- In diesem Handbuch wird die COOLPIX S610 für Beispielszwecke verwendet. Falls erforderlich, werden Abbildungen für die COOLPIX S610 und die COOLPIX S610c aufgezeigt.
- Grafiken und Textelemente, die auf dem Monitor angezeigt werden, weichen in ihrem Aussehen möglicherweise von der Darstellung in diesem Handbuch ab.



Speicherkarten

Aufnahmen können im internen Speicher der Kamera oder auf Speicherkarten gespeichert werden. Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, werden alle neuen Bilder auf der Karte gespeichert. In diesem Fall sind die Lösch-, Wiedergabe- und Formatierungsfunktionen der Kamera auf die Bilder beschränkt, die sich auf der Speicherkarte befinden. Wenn Sie den internen Speicher formatieren oder zum Speichern, Löschen oder Anzeigen von Bildern verwenden möchten, muss die Speicherkarte aus der Kamera genommen werden.

Informationen und Hinweise

Immer auf dem neuesten Stand

Nikon bietet seinen Kunden im Internet umfangreiche Produktunterstützung an. Auf folgenden Websites finden Sie aktuelle Informationen zu Nikon-Produkten und die neuesten Software-Downloads:

- Für Benutzer in USA: <http://www.nikonusa.com/>
- Für Benutzer in Europa und Afrika: <http://www.europe-nikon.com/support/>
- Für Benutzer in Asien, Ozeanien und Naher Osten: <http://www.nikon-asia.com/>

Auf diesen regelmäßig aktualisierten Webseiten erhalten Sie aktuelle Produktinformationen, Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie allgemeine Informationen zu Fotografie und digitaler Bildverarbeitung. Ergänzende Informationen erhalten Sie bei der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe. Eine Liste mit den Adressen der Nikon-Vertretungen finden Sie unter folgender Web-Adresse:

<http://imaging.nikon.com/>

Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör

Nikon COOLPIX-Digitalkameras werden nach strengsten Qualitätsmaßstäben gefertigt und enthalten hochwertige elektronische Bauteile. Verwenden Sie nur Original-Nikon-Zubehör, das ausdrücklich als Zubehör für Ihre Nikon-COOLPIX-Kamera ausgewiesen ist (einschließlich Akkuladegeräte, Netzadapter und Akkus). Nur Original-Nikon-Zubehör entspricht den elektrischen Anforderungen der elektronischen Bauteile und gewährleistet einen einwandfreien Betrieb.

ELEKTRONISCHES ZUBEHÖR, DAS NICHT AUS DEM HAUSE NIKON STAMMT, KANN DIE ELEKTRONIK DER KAMERA BESCHÄDIGEN. DIE VERWENDUNG SOLCHER PRODUKTE FÜHRT ZUM VERLUST IHRER NIKON-GARANTIE.

Lithium-Ionen-Akkus von Fremdherstellern ohne das Nikon-Echtheitshologramm können den Betrieb der Kamera beeinträchtigen oder sich in der Kamera überhitzen, entzünden, bersten oder auslaufen.

Nähere Informationen zum aktuellen Nikon-Systemzubehör erhalten Sie bei Ihrem Nikon-Fachhändler.

Echtheitshologramm:

Weist dieses Produkt als Original-Nikon-Produkt aus.



Lithium-Ionen-Akku
EN-EL12

Fotografieren zu wichtigen Anlässen

Vor allem vor besonders wichtigen Fototerminen, beispielsweise bei Hochzeiten oder vor einer Urlaubsreise, sollten Sie sich durch einige Testaufnahmen von der Funktionstüchtigkeit der Kamera überzeugen. Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden oder Umsatzausfälle, die durch Funktionsstörungen der Kamera verursacht wurden.

Über dieses Handbuch

- Die Reproduktion der Dokumentationen, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch Nikon. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Nikon behält sich Änderungen an Hard- und Software ohne vorherige Ankündigung vor.
- Nikon übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Die Dokumentation zu Ihrer Nikon-Kamera wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, wäre Nikon für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar. (Die Adresse der Nikon-Vertretung in Ihrer Nähe ist separat aufgeführt.)

Hinweis zum Verbot des Kopierens oder Reproduzierens

Schon der Besitz von digital mit einem Scanner, einer Digitalkamera oder anderem Gerät kopiertem oder reproduziertem Material kann strafbar sein.

- **Dinge, die nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen**

Bitte beachten Sie, dass Geldscheine, Münzen und Wertpapiere nicht kopiert oder reproduziert werden dürfen, selbst wenn sie als »Kopie« gekennzeichnet werden.

Das Kopieren oder Reproduzieren von Geldscheinen, Münzen und Wertpapieren eines anderen Landes ist ebenfalls nicht erlaubt.

Ohne ausdrückliche behördliche Genehmigung dürfen Postwertzeichen oder freigemachte Postkarten nicht kopiert oder reproduziert werden.

Das Kopieren und Reproduzieren von Stempeln und Siegeln ist nicht erlaubt.

- **Recht zum Kopieren und Reproduzieren**

Bitte beachten Sie das einschlägige Recht zum Kopieren und Reproduzieren von Wertpapieren privater Unternehmen (z.B. Aktien oder Urkunden), Fahrausweisen, Gutscheinen etc. Es ist in der Regel nicht erlaubt, diese zu vervielfältigen. In Ausnahmefällen kann jedoch für bestimmte Institutionen eine Sondergenehmigung vorliegen. Kopieren Sie keine Dokumente, die von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Unternehmen ausgegeben werden (z.B. Pässe, Führerscheine, Personalausweise, Eintrittskarten, Firmenausweise, Essensgutscheine etc.).

- **Urheberrechtlich geschützte Werke**

Urheberrechtlich geschützte Werke, wie Bücher, Musikaufzeichnungen, Gemälde, Drucke, Stadt- und Landkarten, Zeichnungen, Filme und Fotografien unterliegen dem Urheberrecht. Verwenden Sie dieses Produkt niemals zur Anfertigung illegaler Kopien oder auf eine sonstige irgendwelche Urheberrechte verletzende Weise.

Entsorgen von Datenträgern

Beim Löschen der Bilder auf Datenträgern wie den Speicherkarten bzw. dem kamerainternen Speicher und beim Formatieren dieser Datenträger werden die ursprünglichen Bilddaten nicht vollständig entfernt. Gelöschte Dateien auf entsorgten Datenträgern können unter Umständen mithilfe von kommerziell erhältlicher Software wiederhergestellt werden. Es besteht daher die Gefahr, dass Unbefugte Ihre privaten Bilddaten missbrauchen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Bilder und andere persönliche Daten nicht in unbefugte Hände gelangen.

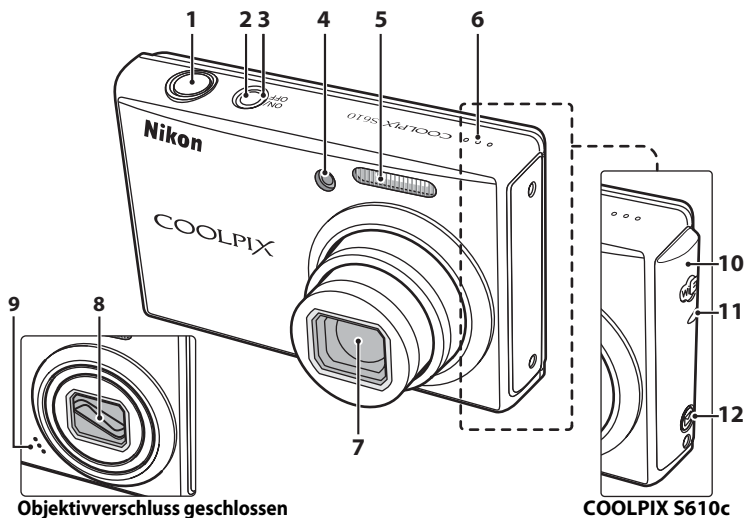
Bevor Sie ein Speichermedium entsorgen oder an Dritte weitergeben, sollten Sie sicherstellen, dass kein Zugriff auf Ihre zuvor abgelegten Daten möglich ist. Bei Speicherkarten können Sie hierfür wie folgt vorgehen: Formatieren Sie die Karte oder löschen Sie alle Daten mittels einer kommerziellen Software und füllen Sie anschließend die gesamte Speicherkarte mit Bildern ohne relevanten Inhalt (z. B. Aufnahmen des leeren Himmels). Achten Sie darauf, ggf. auch solche Bilder zu löschen, die für den Willkommensbildschirm ausgewählt wurden (📷 103). Wenn Sie Datenträger physikalisch zerstören möchten, sollten Sie darauf achten, sich nicht zu verletzen und keine anderen Gegenstände zu beschädigen.

Wenn Sie die COOLPIX S610c verwenden, setzen Sie die gespeicherten WLAN-Einstellungen der Digitalkamera zurück. Für weitere Informationen siehe Seite 23 und 37 im *Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen*.

Die Kamera in der Übersicht

Das Kamera-Gehäuse

Einführung



Objektivverschluss geschlossen

COOLPIX S610c

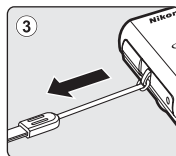
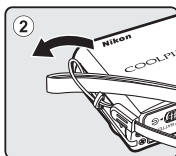
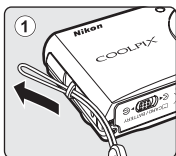
1	Auslöser	26
2	Ein-/Ausschalter	15
3	Betriebsbereitschaftsanzeige.....	22, 112
4	Selbstausröser-Kontrollleuchte	32
	AF-Hilfslicht	27, 110
5	Integriertes Blitzgerät.....	30
6	Lautsprecher.....	57, 63, 66
7	Objektiv	118, 130
8	Objektivverschluss	

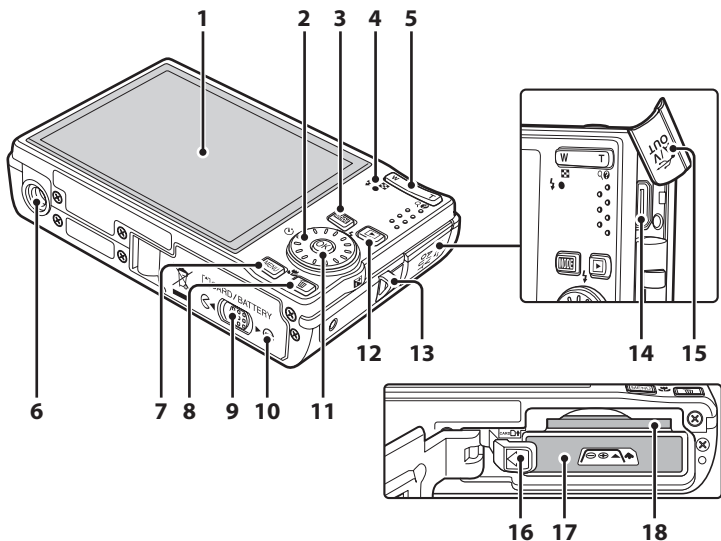
9	Integriertes Mikrofon.....	57, 61, 64
---	----------------------------	------------

COOLPIX S610c nur

10	Antenne	50 im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen
	Wireless-LAN-Kontrollleuchte	50 im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen
11	50 im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen
	✉-Taste (Bild-E-Mail)	
12	44 im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen

Befestigen der Trageschlaufe





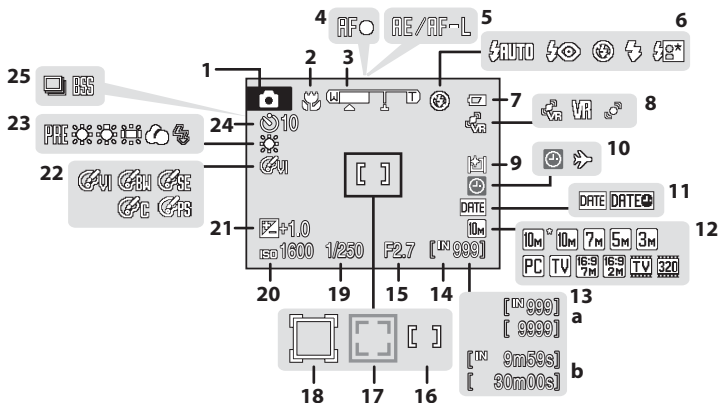
1	Monitor	6	9	Verschluss des Akkufachs	14, 20
2	Multifunktionsrad	9	10	Akku-/ Speicherkartenfach-Abdeckung	14, 20
3	MODE -Taste (Modus)	8	11	OK -Taste (Auswahl)	9
4	Kontrollleuchte	64	12	▶ -Taste (Aufnahme/Wiedergabe)	8, 28
	Blitzbereitschaftsanzeige	31	13	Öse für Trageschleife	4
5	Zoomtasten	24	14	Multifunktionsanschluss	69, 71, 75
	W (Weitwinkel)	24	15	Anschlussabdeckung	
	T (Tele)	24	16	Akkusicherung	14, 15
	📐 (Bildindex)	51	17	Akkufach	14
	🔍 (Ausschnittvergrößerung)	52	18	Speicherkartenfach	20
? (Hilfe)	11				
6	Stativgewinde				
7	MENU -Taste	11, 82, 95			
8	🗑️ -Taste (Löschen)	28, 29, 57, 63			

Der Monitor

Folgende Anzeigen werden während der Aufnahme bzw. Wiedergabe auf dem Monitor eingeblendet (welche Anzeigen dargestellt werden, hängt von den aktuellen Kameraeinstellungen ab).

Bei Aufnahme und Wiedergabe eingeblendete Anzeigen und Fotoinfos werden nach einigen Sekunden ausgeblendet (☑ 107).

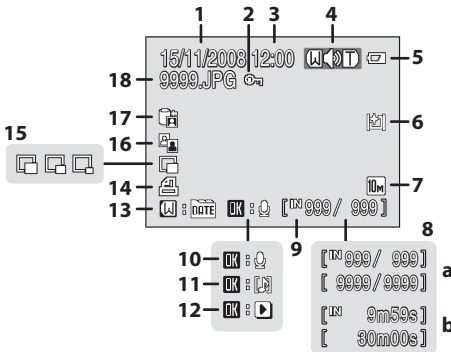
Aufnahme



1	Aufnahmebetriebsart*	22, 35, 45, 47, 49, 61
2	Nahaufnahme	33
3	Zoomeinstellung	24, 33
4	Fokusindikator	26
5	AE-/AF-L-Anzeige	44
6	Blitzbetriebsart	30
7	Anzeige für Akkukapazität	22
8	Symbol Bildstabilisator/ Bewegungserfassung	23, 109, 110
9	Anzeige für maximale Monitorhelligkeit	23
10	Symbol »Keine Datumeinstellung«	121
	Symbol für Zeitzone	104
11	Datum einbelichten	108
12	Bildqualität/-größe	83
	Filmsequenz	62
13	(a) Anzahl verbleibender Aufnahmen (Bilder)	22
	(b) Länge der Filmsequenz	61
14	Symbol für internen Speicher	23
15	Blende	26
16	Fokussmessfeld	26, 90
17	Fokussmessfeld (Porträt-Autofokus)	49, 90
18	Fokussmessfeld (Spielende Kinder)	47
19	Belichtungszeit	26
20	ISO-Empfindlichkeit	31, 89
21	Belichtungskorrekturwert	34
22	Farbeffekte	89
23	Weißabgleichsprogramm	85
24	Selbstauslöser-Kontrollleuchte	32
25	Serienaufnahme	88

* Symbol je nach Aufnahmebetriebsart unterschiedlich. Nähere Informationen zu den Aufnahmebetriebsarten finden Sie auf den angegebenen Seiten.

Wiedergabe

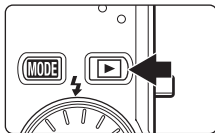



1	Datum der Aufnahme	18	10	Bedienhilfe für die Aufzeichnung von Sprachnotizen.....	57
2	Symbol für Schutz vor Löschen.....	98	11	Bedienhilfe für die Wiedergabe von Sprachnotizen.....	57
3	Uhrzeit der Aufnahme.....	18	12	Symbol für Filmsequenz-Wiedergabe...	63
4	Lautstärkeanzeige	57, 63, 66	13	Bedienhilfe für die Datumsliste.....	58
5	Anzeige für Akkukapazität	22	14	Symbol für Druckauftrag.....	80
6	Anzeige für maximale Monitorhelligkeit.....	23	15	Kompaktbild	55, 56
7	Bildqualität/-größe*	83	16	D-Lighting Symbol.....	54
	Filmsequenz*	63		Picture Bank-Bildsymbol (nur COOLPIX S610c)	48 im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen
8	(a) Aktuelle Bildnummer/ Gesamtanzahl der Bilder.....	28	17		
	(b) Länge der Filmsequenz.....	63	18	Dateinummer und Dateiformat	117
9	Symbol für internen Speicher.....	28			



* Je nach ausgewählter Option unterschiedlich.

Grundlegende Bedienung

Die -Taste (Aufnahme/Wiedergabe)

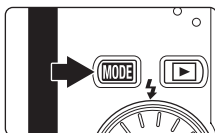


Drücken Sie bei Aufnahmebereitschaft die Taste , um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln. Drücken Sie die Taste erneut, um zur Aufnahmebereitschaft zurückzukehren.



Wenn Sie die Taste  bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und direkt die Wiedergabebetriebsart aktiviert ( 28).

Wird die -Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt gehalten, wechselt die Monitorhelligkeit zur höchsten Einstellung. Halten Sie die -Taste erneut gedrückt, um die ursprüngliche Helligkeit wiederherzustellen. Das Symbol  wird auf dem Monitor angezeigt, wenn die Helligkeit des Monitors auf die höchste Einstellung gestellt wird.

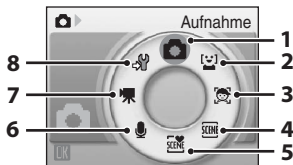
Die **MODE**-Taste (Modus)



Verwenden Sie die **MODE**-Taste zur Auswahl von Aufnahmebereitschaft, Wiedergabe oder Systemeinstellungen.

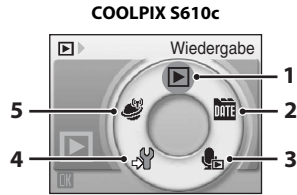
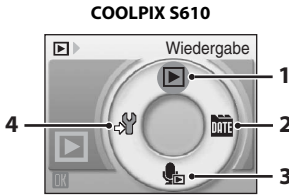
- Durch Drücken der Taste **MODE** während der Aufnahme oder Wiedergabe rufen Sie das jeweilige Menü zur Auswahl der Aufnahme- bzw. Wiedergabebetriebsarten auf.
- Drücken Sie die Taste , um zwischen Aufnahme- und Wiedergabemenü hin und her zu wechseln.
- Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschte Option aus den Menüs der Aufnahme- bzw. Wiedergabebetriebsarten ( 9).

Menü der Aufnahmebetriebsarten während der Aufnahme



1	Automatik.....	22	5	Motivautomatik.....	45
2	Lächeln-Erkennung.....	49	6	Betriebsart Tonaufnahme.....	64
3	Spielende Kinder.....	47	7	Filmsequenzen.....	61
4	Motivprogramm.....	35	8	Systemeinstellungen.....	101

Menü zur Auswahl der Wiedergabebetriebsarten



1	Wiedergabebetriebsart.....	28
2	Datumsliste	58
3	Wiedergabebetriebsart für Audiodateien.....	66

4	Systemeinstellungen.....	101
5	Picture Bank-Modus (nur COOLPIX S610c)	47 im Leitfaden für Wireless LAN- Verbindungen

Das Multifunktionsrad

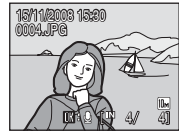
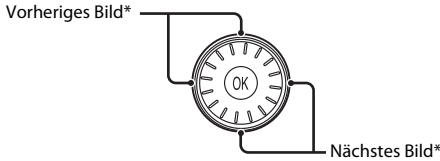
In diesem Abschnitt wird die grundlegende Verwendung des Multifunktionsrads für die Auswahl von Betriebsarten und Menüoptionen sowie für deren Aktivierung beschrieben.

Für die Aufnahme



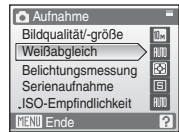
* Die Auswahl kann auch durch Drücken des Multifunktionsrades oben oder unten erfolgen.

Für die Wiedergabe



* Nachfolgende oder vorherige Bilder können auch mit dem Multifunktionsrad gewählt werden.

In den Menüs



¹ Die Auswahl kann auch durch Drücken des Multifunktionsrades oben oder unten erfolgen. Die Auswahl von Menüoptionen kann in den Menüs Aufnahme/Wiedergabe (☒ 8) oder Symbole (☒ 102) durch Drücken nach rechts oder links erfolgen.

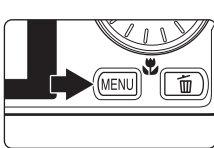
² In Textmenüs (☒ 102) wird durch Drücken des Multifunktionsrads rechts der nächste Bildschirm geöffnet.

Hinweis zum Multifunktionsrad

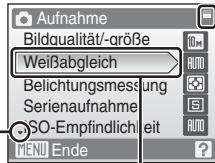
In diesem Handbuch werden die vier Druckpositionen des Multifunktionsrads wie folgt dargestellt: ▲, ▼, ◀ und ▶.

Die Menütaste (MENU)

Drücken Sie die Menütaste **MENU**, um das Menü der jeweiligen Betriebsart bzw. Funktion einzublenden. Verwenden Sie zur Navigation im Menü das Multifunktionsrad (☒ 10). Drücken Sie die Taste **MENU** erneut, um das Menü zu verlassen.



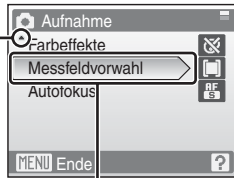
Wird angezeigt, wenn nachfolgende Menüpunkte vorhanden sind



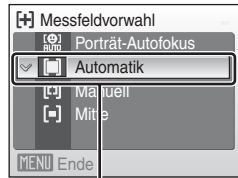
Wird angezeigt, wenn das Menü mehrere Seiten umfasst

Ausgewählte Option

Wird angezeigt, wenn mehrere vorangehende Menüpunkte vorhanden sind



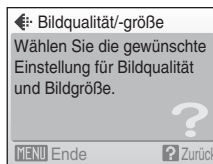
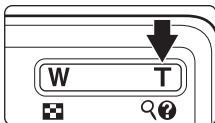
Drücken Sie die **OK**-Taste oder **▶** am Multifunktionsrad, um weitere Optionen anzuzeigen.



Die **OK**-Taste oder die Taste **▶** am Multifunktionsrad drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Die Hilfe

Drücken Sie **T** (🔍), wenn **?** am unteren rechten Bildschirmrand des Menüs angezeigt wird, um eine kurze Beschreibung der derzeit gewählten Menüoption einzublenden. Um zum ursprünglichen Menü zurückzukehren, drücken Sie die **T** (🔍)-Taste ein weiteres Mal.



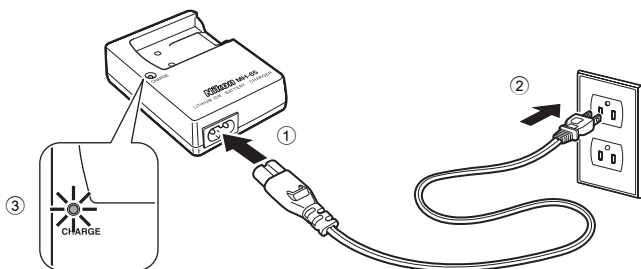
Laden des Akkus mit dem Akkuladegerät (COOLPIX S610)

Laden Sie bei Verwendung der COOLPIX S610 den Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 (im Lieferumfang) mit dem Akkuladegerät MH-65 (im Lieferumfang).

- Im Lieferumfang der COOLPIX S610c ist das Akkuladegerät MH-65 jedoch nicht enthalten. Setzen Sie den Akku in die Kamera ein und schließen Sie den Netzadapter an, um den Akku zu laden. Siehe dazu »Einsetzen des Akkus in die Kamera« (📖 14) und »Laden des Akkus mit dem Netzadapter (COOLPIX S610c)« (📖 16).

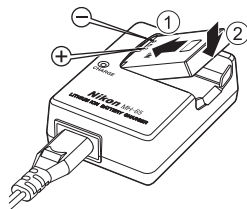
1 Schließen Sie das Netzkabel an.

Schließen Sie das Netzkabel an das Akkuladegerät ① an und stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose ② ein. Die CHARGE-Leuchte leuchtet auf und zeigt an, dass das Ladegerät eingeschaltet ist ③.

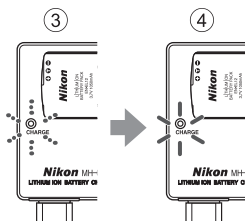


2 Aufladen des Akkus.

Setzen Sie den Akku in das Akkuladegerät ein. Schieben Sie den Akku nach vorn ① und drücken Sie ihn dann nach unten, bis er einrastet ②.



Die CHARGE-Leuchte beginnt zu blinken ③, nachdem der Akku eingelegt wurde. Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Anzeige nicht mehr blinkt ④. Um einen vollständig entladenen Akku wieder aufzuladen, werden etwa 150 Minuten benötigt.



In der folgenden Tabelle wird die Funktionsweise der CHARGE-Leuchte erklärt.

CHARGE-Leuchte	Beschreibung
Blinkt	Akku wird geladen.
Ein	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
Blinkt schnell	<p>Akku ist nicht korrekt eingesetzt. Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn flach in das Akkuladegerät ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laden Sie den Akku vor Inbetriebnahme bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C. • Der Akku ist defekt. Trennen Sie unverzüglich das Akkuladegerät vom Stromnetz, um den Ladevorgang des Akkus zu stoppen. Lassen Sie Akkuladegerät und Akku von einem Fachhändler oder vom Nikon-Kundendienst überprüfen.

3 Trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz.

Nehmen Sie den Akku heraus und trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz.

Hinweise zum Akkuladegerät

- Das mitgelieferte Akkuladegerät ist ausschließlich für den Gebrauch mit einem Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 bestimmt. Verwenden Sie es nicht für nicht-kompatible Akkus.
- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Akkuladegerätes die Warnhinweise zum Umgang mit dem Gerät auf der Seite iii.
- Lesen Sie vor Verwendung sorgfältig den Abschnitt »Hinweise zum Akku« (📖 119).

Hinweise zur Stromversorgung

- Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden möchten, schließen Sie sie über den Netzadapter EH-63 (von Nikon separat erhältlich) (📖 116) an die Stromversorgung an. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Anderenfalls besteht Gefahr von Überhitzung oder Beschädigung der Kamera.
- Bei der Digitalkamera COOLPIX S610 kann der Akku nicht in der Kamera über den Netzadapter aufgeladen werden. Der Netzadapter und das mitgelieferte AV-/Videokabel bzw. USB-Kabel können nicht gleichzeitig verwendet werden.

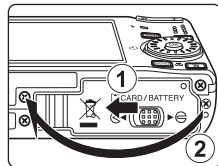
Einsetzen des Akkus in die Kamera

Setzen Sie den Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten) in die Kamera ein.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf, und wiederholen Sie den Ladevorgang, wenn die Kapazität erschöpft ist. Weitere Informationen zum Aufladen des Akkus finden Sie unter »Laden des Akkus mit dem Akkuladegerät (COOLPIX S610)« (📖 12), wenn Sie die COOLPIX S610, bzw. unter »Laden des Akkus mit dem Netzadapter (COOLPIX S610c)« (📖 16), wenn Sie die COOLPIX S610c verwenden.

1 Öffnen Sie die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung.

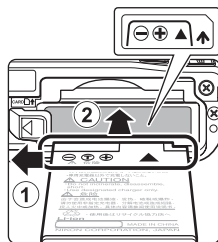
Schieben Sie den Verschluss in die Position ⬅️ ①.



2 Setzen Sie den Akku ein.

Vergewissern Sie sich, dass Plus- (+) und Minuspol (-) des Akkus wie auf dem Etikett am Eingang des Akkufachs dargestellt ausgerichtet sind, und setzen Sie den Akku ein.

Drücken Sie die orangefarbene Akkusicherung in Pfeilrichtung ①, während Sie den Akku einsetzen ②. Der Akku ist richtig eingesetzt, wenn die Akkusicherung hörbar einrastet.



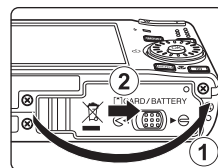
✓ Einsetzen des Akkus

Wenn Sie den Akku verkehrt herum in das Fach einsetzen, kann die Kamera beschädigt werden. Prüfen Sie daher vor dem Einsetzen, ob der Akku korrekt ausgerichtet ist.



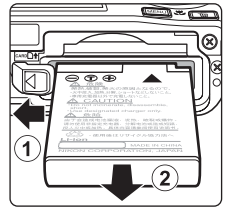
3 Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.

Schieben Sie den Verschluss in die Position ▶️⊖ ②.



Herausnehmen des Akkus

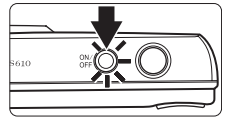
Schalten Sie die Kamera aus, und vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Bildschirm erloschen sind, bevor Sie die Akku-/Speicherkartenfachabdeckung öffnen. Öffnen Sie zum Entnehmen die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung, und schieben Sie die Akkusicherung in die gezeigte Richtung ①. Anschließend können Sie den Akku herausziehen ②.





- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku während der Verwendung in der Kamera stark erwärmen kann. Seien Sie beim Herausnehmen des Akkus bitte vorsichtig.

Ein- und Ausschalten der Kamera


Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten. Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz grün auf, und der Monitor schaltet sich ein. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter erneut, um die Kamera auszuschalten.



Beim Ausschalten der Kamera erlöschen die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Monitor.





- Wenn Sie die Taste  bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und direkt die Wiedergabebetriebsart aktiviert ( 28).

Hinweis zum Akku

- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Akkus die Hinweise zum Umgang mit Akkus auf Seite iii und im Abschnitt »Hinweise zum Akku« ( 119).
- Wenn der Akku für eine längere Zeit nicht verwendet wird, mindestens alle sechs Monate aufladen und anschließend wieder durch die Benutzung der Kamera entladen.

Automatische Aktivierung des Ruhezustands beim Fotografieren

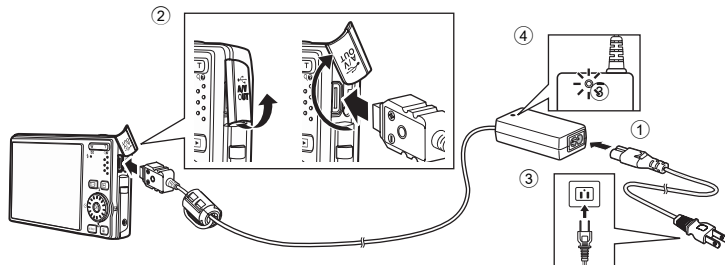
Wenn in der Aufnahmebetriebsart ungefähr fünf Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor gedimmt, um Strom zu sparen. Durch Betätigen eines beliebigen Bedienelements der Kamera wird die Anzeige wieder aktiviert. Wenn für ca. eine Minute (Standardeinstellung) keine Betätigung erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet und die Kamera wechselt in den stromsparenden Ruhezustand. Nach weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus (Ruhezustand). Falls sich der Monitor im Ruhezustand befindet, drücken Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser, um ihn wieder einzuschalten.

- Die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand kann mit der Option »Ausschaltzeit« ( 112) im Systemmenü ( 112) geändert werden.
- Wenn die Monitorhelligkeit mit der -Taste ( 23) auf höchste Einstellung gestellt ist, nimmt die Helligkeit selbst dann nicht ab, wenn keine Eingaben an der Kamera erfolgen.

Laden des Akkus mit dem Netzadapter (COOLPIX S610c)

Setzen Sie bei Verwendung der COOLPIX S610c, einen Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 (im Lieferumfang) in die Kamera und laden Sie den Akku, indem Sie den Netzadapter EH-63 (im Lieferumfang) anschließen.

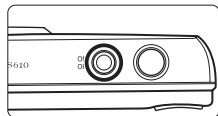
Erste Schritte



1 Schließen Sie Netzadapter an **1**.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Bildschirm erloschen sind.

Schalten Sie die Kamera nicht ein. Der Akku kann bei eingeschalteter Kamera nicht aufgeladen werden.



3 Schließen Sie den Netzadapter an den Multifunktionsanschluss der Kamera an **2**.

Der Multifunktionsanschluss muss ganz eingesteckt sein.

4 Schließen Sie das Netzadapter an eine Steckdose **3** an.

Die Betriebsbereitschaftsanzeige des Netzadapters leuchtet auf **4**.

Laden des Akkus nach Einstellen der Kameraruhr

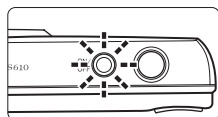
Falls die integrierte Kameraruhr nicht gestellt wurde, beginnt der Akku bei Anschluss des Netzadapters mit dem Ladevorgang. Nach Stellen der Uhr und Anschluss des Netzadapters wird der Picture Bank-Startbildschirm eingeblendet und die Kamera versucht, Bilder auf den my Picturetown-Server zu laden. Drücken Sie die **OK**-Taste, um das Hochladen der Bilder abbrechen, und laden Sie den Akku. Picture Bank kann so eingerichtet werden, dass es bei Anschluss eines Netzadapters nicht automatisch startet. Weitere Informationen zu Picture Bank finden Sie im Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen.

5 Der Akku beginnt mit dem Ladevorgang.

Die orangefarbene Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt und der Akku-Ladevorgang beginnt.

Der Ladevorgang ist abgeschlossen, sobald das Blinken der Betriebsbereitschaftsanzeige (orange) stoppt.

Der Ladevorgang eines vollständig entladenen Akkus dauert etwa 150 Minuten.



Die folgende Tabelle erläutert die Funktion der Betriebsbereitschaftsanzeige der COOLPIX S610c nach Anschluss des Netzadapters.

Betriebsbereitschaftsanzeige	Beschreibung
Blinkt (orangefarben)	Akku wird geladen.
Ein (orangefarben)	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
Aus/Blinkt (grün)/ Ein (grün)	Die Kamera ist eingeschaltet. Schalten Sie die Kamera während des Ladevorgangs aus.
Flackert (orangefarben)	<ul style="list-style-type: none"> Laden Sie den Akku vor Inbetriebnahme bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C. Falls die Leuchte schnell flackert, ist der Netzadapter nicht korrekt angeschlossen bzw. es liegt eine Störung im Akku vor. Schließen Sie den Netzadapter an oder tauschen Sie den Akku aus.

6 Trennen Sie nach dem Ladevorgang die Verbindung zwischen Kamera und Netzadapter.

Schalten Sie die Kamera aus.

Trennen Sie den Netzadapter vom Multifunktionsanschluss der Kamera und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Hinweis zum Netzadapter

- Lesen Sie die Warnhinweise zum Netzadapter auf Seite ii sorgfältig durch.
- Lesen Sie vor Verwendung sorgfältig den Abschnitt »Hinweise zum Akku« (S. 119).
- Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder -fabrikat. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Überhitzung oder Beschädigung der Kamera führen.
- Schließen Sie das Netzkabel im Lieferumfang des Netzadapters EH-63 an kein anderes Gerät an.



Der Netzadapter EH-63

Der Netzadapter EH-63 (im Lieferumfang) erfüllt folgende Funktionen:

- Versorgt eingeschaltete Kamera mit Netzstrom.
- Bei der COOLPIX S610c lädt der Netzadapter den in die Kamera eingesetzten Akku, wenn die Kamera nach Anschluss des Netzadapters ausgeschaltet wird.
- Im Lieferumfang der COOLPIX S610 ist der Netzadapter EH-63 jedoch nicht enthalten. Außerdem kann der Akku nicht aufgeladen werden, wenn er in die Kamera eingesetzt ist.
- Der Netzadapter und das mitgelieferte AV-/Videokabel bzw. USB-Kabel können nicht gleichzeitig verwendet werden.



Das Akkuladegerät MH-65

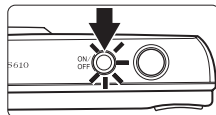
Wenn Sie die Digitalkamera COOLPIX S610c verwenden, ist das Akkuladegerät MH-65 (S. 116) zum Laden des Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 separat erhältlich.

Einstellen von Sprache, Datum und Uhrzeit

Beim ersten Einschalten der Kamera wird ein Sprachauswahldialog angezeigt.

- 1 Drücken Sie den Ein-/Ausshalter, um die Kamera einzuschalten.**

Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz grün auf, und der Monitor schaltet sich ein.



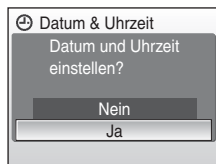
- 2 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschte Sprache aus und drücken Sie die **OK**-Taste.**

Weitere Informationen über die Verwendung des Multifunktionsrads finden Sie unter »Das Multifunktionsrad« (S. 9).



- 3 Wählen Sie »Ja«, und drücken Sie die Taste **OK**.**

Wenn Sie »Nein« wählen, werden Datum und Uhrzeit nicht eingestellt.




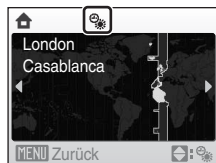
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um die Zeitzone (S. 106) zu wählen, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.**



Sommerzeit

Wenn gerade die Sommerzeit gilt, drücken Sie bei Schritt 4 im Menü von »Zeitzone« **▲** am Multifunktionsrad, um die Sommerzeitfunktion zu aktivieren.

Wenn die Sommerzeitfunktion aktiviert ist, wird  oben eingeblendet. Zum Ausschalten der Sommerzeit drücken Sie **▼**.



5 Stellen Sie das Datum ein.

Drehen Sie das Multifunktionsrad, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um die markierte Option zu ändern.

Drücken Sie die Taste ►, um die Markierung wie folgt weiterzubewegen.

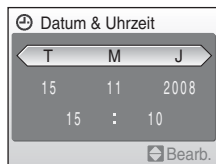
»T« (Tag) → »M« (Monat) → »J« (Jahr) → Stunde → Minute → »TMJ« (die Reihenfolge, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden sollen)

Drücken Sie ◀, um zum vorherigen Menüpunkt zurückzukehren.



6 Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden sollen, und drücken Sie die Taste OK oder ► am Multifunktionsrad.

Die Einstellungen werden sofort wirksam, und die Kamera kehrt in die Aufnahmebereitschaft zurück.



Ändern der Einstellungen von Datum und Uhrzeit

- Wählen Sie »Datum« unter »Datum & Uhrzeit« (☰ 104) im Systemmenü (☰ 101) aus, um das angezeigte Datum und die Uhrzeit zu ändern und fahren Sie wie oben unter Schritt 5 beschrieben fort.
- Wählen Sie »Zeitzone« unter »Datum & Uhrzeit« im Systemmenü aus, um die Einstellungen von Zeitzone und Sommerzeit zu verändern (☰ 104).

Einsetzen der Speicherkarte

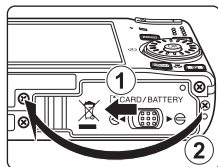
Bild-, Ton- und Filmfrequenzdateien werden im internen Speicher der Kamera (etwa 45 MB) oder auf austauschbaren (separat erhältlichen) (📷 116) Speicherkarten gespeichert.

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, werden die Daten automatisch auf der Speicherkarte gespeichert. Solange die Speicherkarte eingesetzt ist, können die im internen Speicher abgelegten Daten weder wiedergegeben noch übertragen oder gelöscht werden. Um Daten im internen Speicher zu speichern oder die im internen Speicher abgelegten Daten wiederzugeben, zu übertragen oder zu löschen, müssen Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen.

Erste Schritte

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige und der Bildschirm erloschen sind, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.

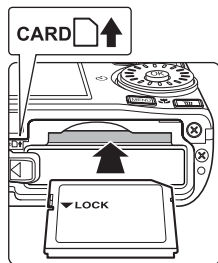
Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs öffnen.



- 2 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

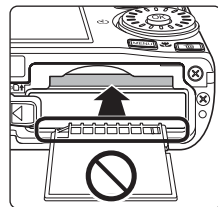
Schieben Sie die Speicherkarte mit korrekter Ausrichtung in das Fach, bis sie hörbar einrastet.

Schließen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs.



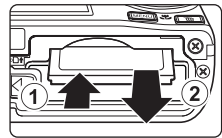
☑ Einsetzen von Speicherkarten

Wenn Sie die Speicherkarte verkehrt herum in das Fach einsetzen, können Kamera und/oder Speicherkarte beschädigt werden. Achten Sie darauf, die Speicherkarte korrekt ausgerichtet in das Fach einzusetzen.



Entnehmen von Speicherkarten

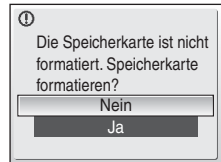
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Speicherkarte herausnehmen. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige nicht mehr leuchtet und dass der Monitor aus ist. Öffnen Sie die Abdeckung des Akku-/Speicherkartenfachs, und drücken Sie die Karte mit sanftem Druck nach innen (1), um sie aus der Arretierung zu lösen (2). Sie können die Karte nun herausziehen.



Formatieren von Speicherkarten

Wenn die rechts dargestellte Meldung erscheint, muss die Speicherkarte vor der Verwendung formatiert werden (112). Bitte beachten Sie: **Beim Formatieren werden alle Bilder und sonstigen Daten auf der Speicherkarte unwiderruflich gelöscht**. Erstellen Sie vor dem Formatieren Sicherungskopien von allen Bildern, die Sie behalten möchten.

Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »Ja« und drücken Sie die Taste (OK). Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt. Wählen Sie »Formatieren« und drücken Sie (OK), um den Formatierungsvorgang zu starten.



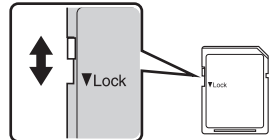
- **Schalten Sie während des Formatierens die Kamera nicht aus, und öffnen Sie nicht das Akku-/Speicherkartenfach.**
- Formatieren Sie Speicherkarten, die bereits in anderen Geräten verwendet wurden, wenn Sie sie zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen (112).

Aktivieren des Schreibschutzes

Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschalter. Wenn sich dieser Schalter in Position »Lock« befindet, können Daten nicht auf die Speicherkarte geschrieben oder gelöscht werden. Sie können den Schreibschutz entriegeln, indem Sie den Schalter aus der Position »Lock« in die Position »Write« schieben, um Bilder zu speichern oder zu löschen bzw. die Speicherkarte zu formatieren.

- Vergewissern Sie sich, dass sich der Schreibschutzschalter der Speicherkarte in der Position »Write« befindet, bevor Sie Bilder von der Speicherkarte mit der WLAN-Funktion der Digitalkamera COOLPIX S610c auf den my Picturertown-Server übertragen.


Schreibschutzschalter



Speicherkarten

- Verwenden Sie ausschließlich SD-Speicherkarten (Secure Digital).
- Während Daten auf der Speicherkarte gespeichert bzw. von der Speicherkarte gelöscht oder zum Computer übertragen werden, müssen Sie folgende Punkte unbedingt beachten. Andernfalls können Kamera und Speicherkarte beschädigt oder Daten verloren gehen:
 - Nehmen Sie die Speicherkarte nicht aus der Kamera heraus.
 - Nehmen Sie den Akku nicht aus der Kamera heraus.
 - Schalten Sie die Kamera nicht aus.
 - Trennen Sie den Netzadapter nicht vom Stromnetz.
- Formatieren Sie die Speicherkarte nicht mit einem Computer.
- Versuchen Sie niemals, Speicherkarten zu öffnen, und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor.
- Setzen Sie die Speicherkarte weder Feuchtigkeit noch Erschütterungen aus, verbiegen Sie die Speicherkarte nicht, und lassen Sie sie nicht fallen.
- Berühren Sie die Kontakte nicht mit den Fingern oder metallischen Gegenständen.
- Befestigen Sie keine Aufkleber oder Etiketten auf der Speicherkarte.
- Setzen Sie die Speicherkarte niemals direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus (beispielsweise in einem in der Sonne geparkten Auto).
- Lassen Sie Speicherkarten nicht mit Flüssigkeiten, Staub oder Gasen in Berührung kommen, die das Material angreifen.

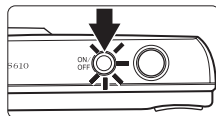
Schritt 1 Einschalten der Kamera und Auswahl der Betriebsart (Automatik)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie mit der Automatik () fotografieren. Mit der Automatik können Einsteiger schnell und einfach »Schnappschüsse« aufnehmen.

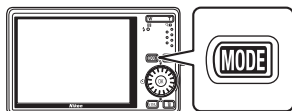
1 Drücken Sie den Ein-/Ausshalter, um die Kamera einzuschalten.

Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet kurz grün auf, und der Monitor schaltet sich ein. Das Objektiv wird auch ausgefahren.

Wenn das Symbol  angezeigt wird, können Sie mit Schritt 4 fortfahren.



2 Drücken Sie die **MODE**-Taste.





3 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die Option und drücken Sie die **OK**-Taste.

Die Kamera wechselt in die Betriebsart  (Automatik).

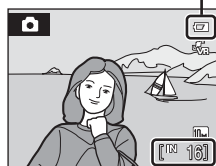


4 Überprüfen Sie die Akkukapazität sowie die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen am Monitor.

Akkukapazität


Monitor	Beschreibung
KEINE ANZEIGE	Der Akku ist vollständig aufgeladen.
	Der Akku ist fast entladen. Laden Sie den Akku so bald wie möglich auf, oder tauschen Sie ihn aus.
 Akkukapazität erschöpft	Es kann nicht fotografiert werden. Laden Sie den Akku auf, oder tauschen Sie ihn durch einen vollständig aufgeladenen Akku aus.

Anzeige für Akkukapazität

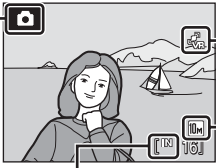




Anzahl der verbleibenden Aufnahmen


Anzahl der verbleibenden Aufnahmen


Die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden kann, hängt von der Kapazität des internen Speichers bzw. der eingesetzten Speicherkarte und von der Einstellung von Bildqualität/-größe ab ( 84).


Monitoranzeigen bei Automatik





Aufnahmebetriebsart
 erscheint in der Betriebsart  (Automatik)

Symbol Bildstabilisator/ Bewegungserfassung
 Bei Anzeige von  am Monitor werden Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe verringert.

Symbol für internen Speicher
 Neue Aufnahmen werden im internen Speicher (ca. 45 MB) gespeichert. Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird das Symbol  nicht angezeigt, und die Bilder werden auf der Speicherkarte gespeichert.








Bildqualität/-größe
 Die Kombination aus Bildgröße und Bildqualität (Komprimierung) wird angezeigt. Die Standardeinstellung ist  Normal (3.648 × 2.736).

Bei Aufnahme und Wiedergabe werden eingeblendete Anzeigen und Fotoinfos nach einigen Sekunden ausgeblendet ( 107). Falls sich der Monitor im stromsparenden Ruhezustand befindet, drücken Sie den Ein-/Aus schalter oder den Auslöser, um ihn wieder einzuschalten ( 112).

Maximierung der Monitorhelligkeit

Falls es bei Außenaufnahmen schwierig ist, den Monitorinhalt zu erkennen, halten Sie die -Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt, damit die Monitorhelligkeit zur höchsten Einstellung wechselt. Halten Sie die -Taste erneut gedrückt, um die ursprüngliche Helligkeit wiederherzustellen. Das Symbol  wird auf dem Monitor angezeigt, wenn die Helligkeit durch Drücken von  auf die höchste Einstellung gestellt wird.

Verfügbare Funktionen bei Automatik








In der Betriebsart  (Automatik) können Nahaufnahmen ( 33) und die Belichtungskorrektur ( 34) angewandt werden und die Bilder können mit Blitz ( 30) und Selbstauslöser ( 32) aufgenommen werden. Durch Drücken der Taste **MENU** während der Automatik () können Sie die Einstellungen für alle Optionen im Aufnahmemenü ( 82) vornehmen.

Symbol Bildstabilisator/Bewegungserfassung

Die Option »Bildstabilisator« kompensiert Verwacklungsunschärfe, die durch eine unruhige Kamerahaltung hervorgerufen wird und sich bei Teelaufnahmen oder langen Belichtungszeiten besonders stark bemerkbar macht.

»Motion Detection« erfasst Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei der Aufnahme und vergrößert die Belichtungszeit, um ihre Effekte zu reduzieren. Die Option »Bewegungserfassung« ist bei Aufzeichnung von Filmsequenzen nicht verfügbar.

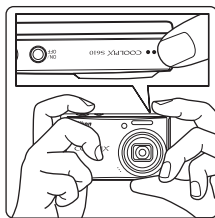
Die Symbole für Bildstabilisator/Bewegungserfassung weisen auf Folgendes hin:

- : Die Option »Bildstabilisator« ( 109) des Systemmenüs ( 101) ist auf »Ein« gesetzt und die Option »Motion Detection« ( 110) auf »Automatisch« (Standardeinstellungen).
- : Die Option »Bildstabilisator« ist auf »Ein« und die Option »Motion Detection« ist auf »Aus« gesetzt.
- : Die Option »Motion Detection« ist auf »Automatisch« und die Option »Bildstabilisator« ist auf »Aus« gesetzt.
- : Aus: Sowohl die Option »Bildstabilisator« als auch die Option »Motion Detection« sind auf »Aus« gesetzt.
- Schalten Sie für Aufnahmen mit Stativ »Bildstabilisator« auf »Aus«.

Schritt 2 Wählen des Bildausschnitts

1 Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen und achten Sie darauf, Objektiv, Blitzfenster, AF-Hilfslicht, Mikrofon und Lautsprecher nicht mit den Fingern oder Gegenständen zu verdecken.



2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

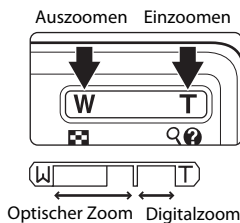
Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass sich das Hauptmotiv möglichst in der Bildmitte befindet.



Ein- und Auszoomen

Verwenden Sie die Zoomtasten, um den optischen Zoom zu verstellen. Wenn Sie einzoomen und das Motiv möglichst formatfüllend abbilden möchten, drücken Sie die Taste **T**. Um auszuzoomen, um einen größeren Bildwinkel zu erfassen, drücken Sie die Taste **W**.

Beim Drücken der Zoomtaste erscheint am oberen Rand des Monitors die Zoomeinstellung.



Digitalzoom




Wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist und Sie die Taste **T** einen kurzen Moment gedrückt halten, wird der Digitalzoom aktiviert. Das Motiv wird bis zu 4x des maximalen optischen Zoomfaktors vergrößert.

Bei aktiviertem Digitalzoom wird das Fokussmessfeld nicht angezeigt und die Kamera stellt auf das Objekt in der Mitte des Fokussmessfeldes scharf.



Digitalzoom und Interpolation

Anders als beim optischen Zoom wird das Bild beim Digitalzoom über ein als Interpolation bezeichnetes Verfahren digital vergrößert. Dies kann zu Einbußen in der Bildqualität führen.

Interpolation wird bei Zoompositionen über  durchgeführt. Sobald Sie über die Position  hinaus zoomen, beginnt die Interpolation. Die Zoomanzeige wird gelb, um auf die Interpolation hinzuweisen. Wenn die Bildgröße abnimmt, bewegt sich die -Position nach rechts. So kann überprüft werden, ab welchen Zoompositionen eine Aufnahme ohne Interpolation bei der aktuellen Einstellung der Bildqualität/-größe möglich ist.



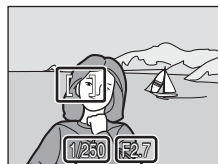
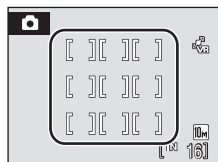
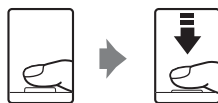
Bei kleiner Bildgröße

Der Digitalzoom kann im Systemmenü  101 über die Option »Digitalzoom«  111 deaktiviert werden.

Schritt 3 Scharfstellen und Auslösen

1 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

Die Kamera fokussiert automatisch in dem Fokussmessfeld (eines von neun Fokussmessfeldern), in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet. Sobald die Kamera auf das Motiv scharfgestellt hat, leuchtet das aktive Fokussmessfeld grün.



Belichtungszeit Blende

Bei aktiviertem Digitalzoom wird kein Fokussmessfeld eingeblendet. Sobald die Kamera auf das Motiv in der Monitormitte scharf gestellt ist, leuchtet der Fokusindikator (☒ 6) grün.

Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um Belichtungszeit und Blende anzuzeigen.

Fokus und Belichtung bleiben gespeichert, solange der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird.

Falls die Kamera nicht scharfstellen kann, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, blinkt das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator rot. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

Der Verschluss wird ausgelöst und das aufgenommene Bild wird auf der Speicherkarte oder im internen Speicher gespeichert.



✓ Während der Aufnahme

Während des Speicherns von Bildern blinkt die Anzeige für die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen.

Öffnen Sie keinesfalls das Akku-/Speicherkartenfach während der Aufnahme. Eine Unterbrechung der Stromversorgung oder das Herausnehmen der Speicherkarte kann in diesen Fällen zu Datenverlust führen und die Kamera und/oder Speicherkarte beschädigen.

📎 Autofokus

In den unten aufgeführten Fällen entspricht die Funktion des Autofokus möglicherweise nicht den Erwartungen. In seltenen Fällen wird nicht auf das Motiv scharfgestellt, selbst wenn das aktive Fokussmessfeld oder der Fokussindikator grün leuchten:

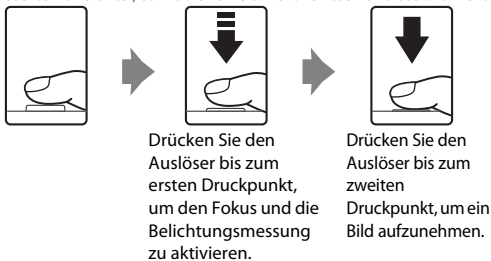
- Das Motiv ist zu dunkel.
- Das Motiv weist sehr starke Helligkeitsunterschiede auf (z.B. bei Gegenlichtaufnahmen, bei denen das Hauptmotiv im Schatten liegt).
- Das Motiv ist zu kontrastarm (z.B. wenn das Motiv dieselbe Farbe hat wie der Hintergrund, etwa bei einer Person in weißem T-Shirt vor einer weißen Wand).
- Innerhalb des Fokussmessfelds befinden sich mehrere Objekte mit unterschiedlicher Entfernung zur Kamera (z.B. bei Aufnahmen von Tieren hinter den Gitterstäben eines Käfigs).
- Das Motiv bewegt sich zu schnell.

Aktivieren Sie in diesen Fällen wiederholt den Autofokus, indem Sie den Auslöser loslassen und erneut bis zum ersten Druckpunkt drücken, oder stellen Sie auf ein anderes Motiv in gleichem Abstand scharf, und speichern Sie die Entfernungseinstellung mit dem AF-Speicher (📷 91). Bei der Verwendung des AF-Speichers muss der Abstand zwischen Kamera und dem scharfgestellten Motiv identisch sein mit dem tatsächlichen Motiv.

👁️ Der Auslöser

Der Auslöser der Kamera verfügt über zwei Druckpunkte. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Fokus und die Belichtungsmessung zu aktivieren. Fokus und Belichtungsmessung werden gespeichert, während der Auslöser in dieser Position gehalten wird. Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt (über den ersten Widerstand hinaus), um ein Bild aufzunehmen.

Drücken Sie den Auslöser sanft herunter, damit die Kamera nicht verrissen und das Bild nicht verwackelt wird.




👁️ AF-Hilfslicht und Blitz





Wenn das Motiv sehr dunkel ist, schaltet die Kamera beim Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt das AF-Hilfslicht (📷 110) zu, damit dem Autofokus ausreichend Licht für die Messung zur Verfügung steht, und der Blitz (📷 30) wird ausgelöst, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

Schritt 4 Wiedergabe und Löschen von Bildern

Anzeigen von Bildern (Wiedergabebetriebsart)



Drücken Sie die -Taste.

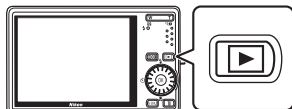
Das zuletzt aufgenommene Bild wird in der Einzelbildwiedergabe angezeigt.

Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie , ,  oder , um zu anderen Aufnahmen ( 9) zu blättern.

Während Bilder aus dem internen Speicher oder von der Speicherkarte geladen werden, werden sie möglicherweise einen kurzen Moment lang in niedriger Auflösung angezeigt.

Drücken Sie die -Taste, um die Aufnahmebetriebsart zu aktivieren.

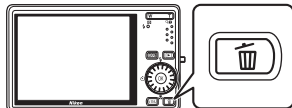
Wenn das Symbol  angezeigt wird, werden die im internen Speicher gespeicherten Bilder wiedergegeben. Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird das Symbol  nicht angezeigt, und die Bilder auf der Speicherkarte werden wiedergegeben.





Symbol für internen Speicher

Löschen von Bildern

- 1 Drücken Sie die Taste , um das derzeit auf dem Monitor angezeigte Bild zu löschen.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »Ja« und drücken Sie die Taste .

Wenn Sie das Bild nicht löschen möchten, wählen Sie »Nein« und drücken die -Taste.







Optionen der Wiedergabebetriebsart



Bei der Einzelbildwiedergabe stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Option	Bedienelement	Beschreibung	
Ausschnittvergrößerung	T 	Drücken Sie die Taste T  , um das derzeit angezeigte Bild vergrößert darzustellen (maximal 10x-fache Vergrößerung). Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie die OK -Taste.	52
Bildindex einblenden	W 	Drücken Sie die Taste W  , um die Bilder in einem Index aus 9, 16 oder 25 Bildminiaturen wiederzugeben.	51
Sprachnotiz aufzeichnen/ wiedergeben	OK 	Drücken Sie die OK -Taste, um eine Sprachnotiz mit einer Länge bis zu 20 Sekunden aufzunehmen oder aufgenommene Sprachnotizen wiederzugeben.	57
Zur Aufnahmebetriebsart zurückkehren		Drücken Sie die  -Taste, um zu der zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Einschalten der Kamera über die Taste

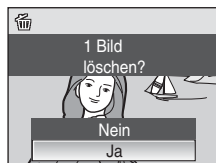
- Wenn Sie die -Taste bei ausgeschalteter Kamera gedrückt halten, wird die Kamera eingeschaltet und die Wiedergabebetriebsart aktiviert. Das Objektiv wird dabei nicht ausgefahren.
- Wenn die Aufnahmebetriebsart Tonaufnahme  64 bzw. die Audiowiedergabe  66 der Kamera eingeschaltet ist, wird durch Drücken der Taste  die Audiowiedergabe aktiviert.

Anzeige von Bildern

- Bilder im internen Speicher können nur angezeigt werden, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.
- Wenn Bilder, in denen ein Gesicht während der Aufnahme  92 erfasst wird, in Einzelbildwiedergabe angezeigt werden, können die Bilder abhängig von der Ausrichtung des erfassten Gesichts automatisch in der Wiedergabe gedreht werden.
- Falls sich der Monitor im stromsparenden Ruhezustand befindet, drücken Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser, um ihn wieder einzuschalten  112).

Löschen der letzten Aufnahme

In der Aufnahmebetriebsart können Sie das zuletzt aufgenommene Bild löschen, indem Sie die Taste  drücken.



Löschen mehrerer Bilder

Mehrere Bilder können durch Auswahl von »Löschen«  98 aus dem Wiedergabemenü  95 oder der Menüliste  60) gelöscht werden.

Fotografieren mit Blitz

Der Blitz hat eine Reichweite von 0,5–8,0 m bei maximaler Weitwinkelposition. Bei maximalem optischem Zoom beträgt die Reichweite ca. 0,5–3,5 m (wenn »ISO-Empfindlichkeit« auf »Automatik« eingestellt ist). Folgende Blitzeinstellungen stehen zur Auswahl:

Automatik

Bei schwacher Beleuchtung löst das Blitzgerät automatisch aus.

Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Verringert den »Rote-Augen-Effekt« bei Porträtaufnahmen ( 31).


Aus

Das Blitzgerät löst auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen nicht aus.

Aufhellblitz

Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus. Sinnvoll zum »Aufhellen« von Schattenbereichen und Motiven im Gegenlicht.

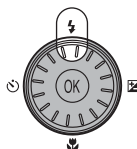
Langzeitsynchronisation

 (Automatik) wird in Kombination mit einer langen Belichtungszeit verwendet. Das Blitzgerät leuchtet das Hauptmotiv aus. Um Hintergrunddetails bei Nacht oder schwachem Umgebungslicht wiederzugeben, wird eine lange Belichtungszeit verwendet.

Blitz einstellen



1 Drücken Sie die Taste (Blitzeinstellung).


Das Menü mit den zur Auswahl stehenden Blitzeinstellungen wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschte Blitzbetriebsart aus, und drücken Sie die -Taste.

Das Symbol für die gewählte Blitzbetriebsart wird am oberen Rand des Monitors angezeigt.

 wird nach wenigen Sekunden ausgeblendet - unabhängig davon, ob die Option »Bildinfos« ( 107) aktiviert ist.

Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



✓ **Aufnahmen ohne Blitz (☹) bei schwachem Umgebungslicht**

- Sie sollten ein Stativ zur Stabilisierung der Kamera während der Aufnahme verwenden, um eine Unschärfe des Bildes durch Verwacklung zu vermeiden. Bei Aufnahmen mit Stativ sollte der Bildstabilisator (📷 109) ausgeschaltet werden.
- Die Anzeige (ISO) wird eingeblendet, wenn die Kamera automatisch die Empfindlichkeit erhöht. Bei Aufnahmen mit höherer Empfindlichkeit (ISO) macht sich in den Aufnahmen möglicherweise geringfügiges Rauschen («Körnigkeit») bemerkbar.
- Wird (ISO) eingeblendet und eine höhere Empfindlichkeit angewendet, kann sich die Rauschreduzierung bei der Speicherung von Aufnahmen automatisch aktivieren. Dies führt zu längeren Aufnahmezeiten.

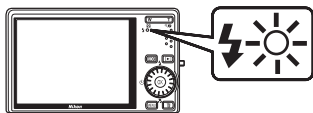
✓ **Hinweis zum Fotografieren mit Blitzlicht**

Bei Blitzlichtaufnahmen kann es vorkommen, dass Staubpartikel in der Luft das Blitzlicht reflektieren und als helle Punkte im Bild sichtbar werden. Um diese unerwünschten Reflexionen zu vermeiden, stellen Sie den Blitz auf ☹ (Aus).

✍ **Die Blitzbereitschaftsanzeige**

Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, zeigt die Blitzbereitschaftsanzeige den Status des integrierten Blitzgeräts an.

- **Ein:** Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme aus.
- **Blinken:** Das Blitzgerät wird aufgeladen. Warten Sie einige Sekunden und versuchen Sie es erneut.
- **Aus:** Das Blitzgerät löst bei der nächsten Aufnahme nicht aus.



Bei geringer Akkukapazität wird der Monitor ausgeschaltet und bleibt bis zum Abschluss des Ladevorgangs des Blitzgeräts aus.

✍ **Blitz einstellen**

Die standardmäßige Blitzeinstellung hängt von der Aufnahmebetriebsart ab.

- 📷 (Automatik): **📷 AUTO** Auto
- 📷 (Motiv): hängt vom gewählten Motivprogramm ab (📷 36)
- 📷 (Motivautomatik): **📷 AUTO** Auto. Die Kamera wählt die Blitzeinstellung abhängig vom automatisch gewählten Motivprogramm (📷 45).
- 📷 (Spielende Kinder): ☹ Aus
- 📷 (Lächeln): **📷 AUTO** Auto

Die in der Betriebsart 📷 (Automatik) angewendete Blitzeinstellung wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneutem Aufrufen der Betriebsart 📷 (Automatik) vorgewählt.

✍ **Reduzierung des Rote-Augen-Effekts**

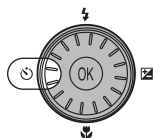
Diese Kamera ist mit der Funktion zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts («Rote-Augen-Korrektur») ausgestattet. Vor der eigentlichen Aufnahme löst der Blitz eine kurze Serie von Vorblitzen mit niedriger Leistung aus, damit sich die Pupillen der fotografierten Personen verengen. Wenn die Kamera nach der Aufnahme rote Augen registriert, wird das Bild bei der Aufzeichnung mit der erweiterten Rote-Augen-Korrektur von Nikon verarbeitet. Aufgrund einer leichten Verzögerung zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme des Bildes eignet sich dieser Modus nicht für Schnappschüsse. Außerdem kann sich die Zeitspanne, bis erneut fotografiert werden kann, ein wenig verlängern. Die spezielle Funktion zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts erbringt möglicherweise nicht unter allen Umständen die gewünschten Ergebnisse. In seltenen Fällen können auch Bildbereiche, die nicht vom Rote-Augen-Effekt betroffen sind, durch diese Kamerafunktion beeinflusst werden. Falls dies geschieht, wählen Sie einen anderen Modus und fotografieren Sie das Motiv erneut.

Aufnahmen mit Selbstausröser

Die Kamera verfügt über einen Selbstausröser mit zehn und zwei Sekunden Vorlaufzeit, mit dem beispielsweise Selbstporträts aufgenommen werden können. Beim Fotografieren mit Selbstausröser wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Bei Aufnahmen mit Stativ sollte der Bildstabilisator (📷 109) ausgeschaltet werden.

1 Drücken Sie (Selbstausröser).

Auf dem Monitor wird das Menü »Selbstausröser« angezeigt.



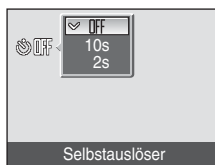
2 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »10s« oder »2s« und drücken Sie die -Taste.

10s (Zehn Sekunden): Ideal für wichtige Anlässe (wie z.B. Hochzeiten)

2s (Zwei Sekunden): Ideal, um Verwacklungsunschärfe durch Drücken des Auslösers zu vermeiden

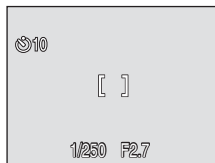
Die ausgewählte Einstellung für den Selbstausröser wird angezeigt.

Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.



3 Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

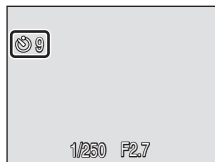
Fokus und Belichtungsmessung werden aktiviert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

Die Vorlaufzeit des Selbstausrösers beginnt und die verbleibenden Sekunden bis zur Verschlussauslösung werden auf dem Monitor angezeigt. Die Selbstausröser-Kontrollleuchte blinkt. Die Selbstausröser-Kontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit und leuchtet in der letzten Sekunde konstant, um auf die unmittelbar bevorstehende Verschlussauslösung hinzuweisen.

Sobald die Blende nach der Aufnahme wieder schließt, schaltet sich der Selbstausröser automatisch aus. Wenn Sie den Selbstausröser vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie den Auslöser ein zweites Mal.

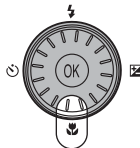


Nahaufnahme


Diese Option eignet sich für Nahaufnahmen mit einem Mindestabstand von 3 cm. Bitte beachten Sie, dass das integrierte Blitzgerät Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig ausleuchtet.


1 Drücken Sie (Nahaufnahme).

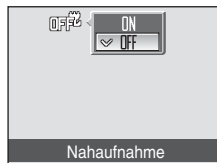
Das Menü für Nahaufnahmen wird angezeigt.





2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »ON« und drücken Sie die Taste .

Auf dem Monitor wird das Symbol für Nahaufnahmen () angezeigt.

Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.




3 Drücken Sie die Taste **T** () oder **W** () um den Ausschnitt einzustellen.

Die Kamera kann auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm (ab Objektiv) scharfstellen, wenn  und Zoomeinstellung grün leuchten. (Zoomeinstellung wird links von ) angezeigt.



Nahaufnahme

- Wird die Nahaufnahme in den Motivprogrammen wie unten gezeigt aktiviert, wird »Autofokus« () automatisch auf »Permanenter AF« eingestellt.
 - »Strand/Schnee«
 - »Nahaufnahme« (Nahaufnahme wird fest auf »ON« eingestellt)
 - »Food« (Nahaufnahme wird fest auf »ON« eingestellt)
 - »Museum«
 - »Dokumentkopie«
 - »Panorama-Assistent«
- Mit »Permanenter AF« fokussiert die Kamera automatisch kontinuierlich, bis das Motiv scharf gestellt ist und die Belichtung durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert ist.

Die Nahaufnahmefunktion

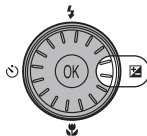
Die in der Betriebsart  (Automatik) angewandte Nahaufnahme wird auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneuter Anwendung der Betriebsart  (Automatik) gewählt.

Belichtungskorrektur


Mit einer Belichtungskorrektur können Sie die von der Kamera vorgeschlagene Belichtung gezielt ändern, um ein Motiv heller oder dunkler abzubilden.

1 Drücken Sie die -Taste (Belichtungskorrektur).

Die Bedienhilfe für die Belichtungskorrektur wird angezeigt.



2 Passen Sie mit dem Multifunktionsrad die Belichtung an und drücken Sie die Taste .

- Wenn das Motiv zu dunkel ist: Verschieben Sie den Balken in Richtung »+«.
- Wenn das Motiv zu hell ist: Verschieben Sie den Balken in Richtung »-«.
- Die Belichtungskorrektur kann im Bereich von -2.0 und +2.0 LW vorgenommen werden.
- Wenn Sie die Einstellung nicht innerhalb einiger Sekunden mit der Taste  bestätigen, wird die Auswahl verworfen.




3 Die Einstellung wird sofort wirksam.

Der Wert wird mit dem Symbol  im Monitor angezeigt.



Wert der Belichtungskorrektur

Der in der Betriebsart  (Automatik) angewandte Wert der Belichtungskorrektur wird auch nach Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneuter Anwendung der Betriebsart  (Automatik) gewählt.

Verwenden der Belichtungskorrektur

Die Kamera neigt dazu, knapper zu belichten, wenn im Bild hell beleuchtete Motive dominieren, und reichlicher zu belichten, wenn der Bildausschnitt zumeist dunkle Elemente enthält. Positiver Belichtungsausgleich ist daher eventuell erforderlich, um die Brillanz sehr heller Objekte einzufangen, die den Bildausschnitt ausfüllen (z. B. sonnenerleuchtete Wasser-, Sand- oder Schneeflächen), oder falls der Hintergrund sehr viel heller ist als das Hauptmotiv. Eine negative Korrektur kann erforderlich sein, wenn sehr dunkle Motive im Bild dominieren (z.B. ein dunkler grüner Blätterwald), oder wenn der Hintergrund viel dunkler ist, als das eigentliche Motiv.

Aufnahme mit Motivprogramm

Jedes Motivprogramm optimiert die Kameraeinstellungen automatisch für das entsprechende Motiv. Die folgenden Motivprogramme stehen zur Auswahl.

Porträt	Innenaufnahme	Nachtaufnahme	Feuerwerk
Landschaft	Strand/Schnee	Nahaufnahme	Dokumentkopie
Sport	Sonnenuntergang	Food	Gegenlicht
Nachtporträt	Dämmerung	Museum	Panorama-Assistent

Motivprogramm auswählen

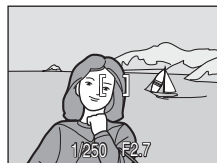
- 1 Aktivieren Sie das Motivprogramm, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad **SCENE** auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.



- 2 Drücken Sie nun die Taste **MENU**, um das Menü der Motivprogramme einzublenden. Markieren Sie das gewünschte Motivprogramm, und drücken Sie die Taste **OK**.

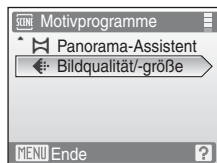


- 3 Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und lösen Sie die Kamera aus.



Bildqualität/-größe

»Bildqualität/-größe« (83) kann im Motivprogramm eingestellt werden. Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).



Funktionen

Porträt

NR

Dieses Motivprogramm eignet sich für Porträtaufnahmen vor unscharfem Hintergrund. Die Person wird scharf abgebildet und Hauttöne werden natürlich wiedergegeben.

- Die Kamera erkennt ein auf sie gerichtetes Gesicht automatisch und stellt darauf scharf (Aufnahmen mit Porträt-Autofokus → 92).
- Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf.
- Wenn kein Gesicht erkannt wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.



* Andere Einstellungen sind möglich.

Landschaft

NR

Dieses Motivprogramm eignet sich für Landschafts- und Stadtaufnahmen mit kräftigen Farben.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokussindikator (6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht bleibt unabhängig von der AF-Einstellung erloschen (110).



* Andere Einstellungen sind möglich.

Sport

Ideal für dynamische Sport- und Actionszenen, bei denen das Motiv in seiner Bewegung »eingefroren« oder die Bewegung mit einer Bilderserie erfasst wird.

- Die Kamera fokussiert kontinuierlich, bis der Fokus durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert ist.
- Bei gedrücktem Auslöser nimmt die Kamera bei der Einstellung »Normal (3648)« Serienbilder mit einer Bildrate von 1,0 pro Sekunde (fps) auf. Die Aufnahme endet nach Freigabe des Auslösers oder nach zehn Aufnahmen mit gedrücktem Auslöser.
- Bei Serienaufnahmen kann die maximale Bildrate je nach der für Bildqualität/-größe gewählten Einstellung und der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich ausfallen.
- Das AF-Hilfslicht bleibt unabhängig von der AF-Einstellung erloschen (110).



* Andere Einstellungen sind möglich.

NR: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol NR gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert als sonst.

Symbole und ihre Bedeutung

In diesem Abschnitt werden die folgenden Symbole verwendet: BlitzEinstellung (30); Selbstauslöser (32); Nahaufnahmefunktion (33); Belichtungskorrektur (34).

Nachtporträt



Dieses Motivprogramm sorgt für eine ausgewogene Ausleuchtung von Hauptmotiv und Hintergrund, wenn Personen vor einer nächtlichen Hintergrundszenerie aufgenommen werden.

- Die Kamera erkennt ein auf sie gerichtetes Gesicht automatisch und stellt darauf scharf (Aufnahmen mit Porträt-Autofokus → 92).
- Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf.
- Wenn kein Gesicht erkannt wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.

Aus²

Aus

0.0²

¹ Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts.

² Andere Einstellungen sind möglich.

Innenaufnahme



Bei dieser Einstellung berücksichtigt die Kamera die besondere Lichtstimmung bei Innenaufnahmen (z.B. bei Kerzenlicht).

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Achten Sie auf eine ruhige Kamerahaltung, da bei solchen Aufnahmen die Gefahr des Verwackelns hoch ist. Beim Fotografieren unter schwacher Beleuchtung wird die Verwendung eines Stativs empfohlen. Stellen Sie bei Verwenden eines Stativs »Bildstabilisator« (109) auf »Aus«.

Aus²

Aus

0.0²

¹ Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts. Andere Einstellungen sind möglich.

² Andere Einstellungen sind möglich.

Strand/Schnee



Dieses Motivprogramm bewahrt die Brillanz sehr heller Motive, wie Schneefelder, Strände oder Wasseroberflächen mit starken Lichtreflexionen.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.



Aus*



Aus*



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwenden eines Stativs »Bildstabilisator« (109) auf »Aus«.

: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, schaltet sich die Rauschreduzierung automatisch zu, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert als sonst.

Aufnahme mit Motivprogramm

Sonnenuntergang



Dieses Motivprogramm ist auf die intensiven Rottöne von Sonnenauf- und -untergängen abgestimmt.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht bleibt unabhängig von der AF-Einstellung erloschen (110).



Aus*



Aus



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Dämmerung



Bei diesem Motivprogramm bewahrt die Kamera die blassen Farben bei Dämmerlicht kurz nach Sonnenuntergang oder kurz vor Sonnenaufgang.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet unabhängig der AF-Einstellung nicht (110).



Aus*



Aus



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

Nachtaufnahme



Lange Belichtungszeiten sorgen für beeindruckende Landschaftsaufnahmen bei Nacht.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet das Fokussmessfeld oder der Fokusindikator (6) stets grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet unabhängig der AF-Einstellung nicht (110).



Aus*







Aus



0.0*

* Andere Einstellungen sind möglich.

 Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwenden eines Stativs »Bildstabilisator« (109) auf »Aus«.

 Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind, schaltet sich die Rauschreduzierung automatisch zu, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert als sonst.

Nahaufnahme

NR

Mit dieser Einstellung können Sie Blumen, Insekten und andere kleine Objekte aus nächster Nähe fotografieren.

- Nahaufnahme (☞ 33) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharf stellen kann.
- Die Kamera kann ab der Weitwinkelposition, bei der ☞ grün (Zoomstellung wird links von ☞ angezeigt) leuchtet, auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm scharfstellen. Die kürzeste Entfernung, auf die mit der Kamera scharfgestellt werden kann, hängt von der Zoom-Position ab.
- »Messfeldvorwahl« ist auf »Manuell« (☞ 90) gestellt. Drücken Sie die ☞-Taste, um das Fokussmessfeld des gespeicherten Fokus zu wählen.
- Die Kamera fokussiert kontinuierlich, bis der Fokus durch Drücken des Auslösers bis zum ersten Druckpunkt gespeichert ist.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »Bildstabilisator« (☞ 109) und »Motion Detection« (☞ 110) und halten Sie die Kamera ruhig.



* Andere Einstellungen sind möglich. Bitte beachten Sie, dass bei Aufnahmen mit Blitz das integrierte Blitzgerät Motive mit einem Abstand von weniger als 50 cm möglicherweise nicht vollständig ausleuchtet.

Food

NR

Sinnvoll bei Aufnahmen von Nahrungsmitteln. Eine ausführlichere Anleitung finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit dem Motivprogramm Food« (☞ 41).

- »Messfeldvorwahl« ist auf »Manuell« (☞ 90) gestellt. Drücken Sie die ☞-Taste, um das Fokussmessfeld des gespeicherten Fokus zu wählen.



* Andere Einstellungen sind möglich.

Museum

Dieses Motivprogramm eignet sich für Aufnahmesituationen, in denen die Verwendung von Blitzlicht nicht erlaubt ist (z.B. in Museen oder Kunstgalerien) oder in denen Sie ohne Blitz fotografieren möchten.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- »BSS« (Best-Shot-Selector) (☞ 88) wird bei der Aufzeichnung des Bildes verwendet.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »Bildstabilisator« (☞ 109) und »Motion Detection« (☞ 110) und halten Sie die Kamera ruhig.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet unabhängig der AF-Einstellung nicht (☞ 110).



* Andere Einstellungen sind möglich.

NR: Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol NR gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert als sonst.

Aufnahme mit Motivprogramm

Feuerwerk



Durch lange Belichtungszeiten ermöglicht dieses Motivprogramm die Aufnahme der Lichtspuren bei einem Feuerwerk.

- Die Kamera stellt auf unendlich scharf. Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, leuchtet der Fokussindikator (☒ 26) grün. Da die Kamera auf unendlich scharfstellt, werden jedoch Objekte im Vordergrund nicht immer scharf abgebildet.
- »**Motion Detection**« (☒ 110) ist auf »Aus« gestellt.
- Das AF-Hilfslicht leuchtet unabhängig der AF-Einstellung nicht (☒ 110).



			Aus		Aus		0.0
--	--	--	-----	--	-----	--	-----

Dokumentkopie



Diese Einstellung liefert scharfe Aufnahmen von Text und Zeichnungen auf Wandtafeln oder Ausdrucken.

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.
- Aktivieren Sie die Nahaufnahmefunktion (☒ 33), wenn Sie auf kurze Distanz fokussieren möchten.
- Farbiger Text und farbige Zeichnungen werden möglicherweise nicht optimal wiedergegeben.



			Aus*		Aus*		0.0*
--	--	--	------	--	------	--	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Gegenlicht

Optimale Einstellung, wenn das Motiv von hinten beleuchtet wird und wesentliche Teile im Schatten liegen. Das integrierte Blitzgerät wird automatisch aktiviert und hellt im Schatten liegende Bildpartien auf (»Aufhellblitz«).

- Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.



			Aus*		Aus		0.0*
--	--	--	------	--	-----	--	------

* Andere Einstellungen sind möglich.

Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, sollte ein Stativ verwendet werden. Stellen Sie bei Verwenden eines Stativs »**Bildstabilisator**« (☒ 109) auf »Aus«.

Beim Fotografieren mit Motivprogrammen, die mit dem Symbol gekennzeichnet sind, wird automatisch die Rauschreduzierung eingeschaltet, weshalb das Speichern der Aufnahme möglicherweise länger dauert als sonst.



Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine Serie von Bildern aufnehmen möchten, die später mithilfe der mitgelieferten Software Panorama Maker zu einem Panorama zusammengesetzt werden sollen. Eine ausführlichere Anleitung finden Sie im Abschnitt »Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten« (S. 43).



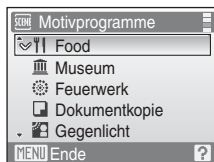
* Andere Einstellungen sind möglich.

Fotografieren mit dem Motivprogramm Food

Sinnvoll bei Aufnahmen von Nahrungsmitteln.

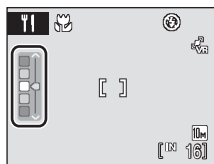
- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad im Menü der Motivprogramme die Option »**Food**« aus, und drücken Sie die **OK**-Taste (S. 35).

Nahaufnahme (S. 33) wird aktiviert und die Kamera zoomt automatisch auf die kürzeste Entfernung, auf die sie noch scharf stellen kann.



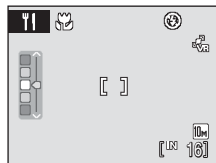
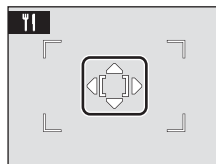
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼** am Multifunktionsrad, um Weißabgleich auszuwählen.

- Drücken Sie **▲**, um den Rot-Wert zu erhöhen, bzw. **▼**, um den Blau-Wert zu erhöhen.



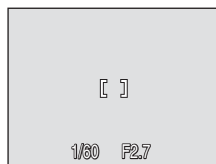
3 Wählen Sie den Bildausschnitt.

- Die Kamera kann bei einer Weitwinkelposition, bei der  und Zoomeinstellung grün (Zoomeinstellung wird links von  angezeigt) leuchten, auf Motive ab einer Mindestentfernung von 3 cm scharfstellen. Die kürzeste Entfernung, auf die mit der Kamera scharfgestellt werden kann, hängt von der Zoom-Position ab.
- Da bei dieser Art von Bildern eine ruhige Kamerahaltung wichtig ist, überprüfen Sie die Einstellung »Bildstabilisator« ( 109) und halten Sie die Kamera ruhig.
- »Messfeldvorauswahl« ist auf »Manuell« ( 90) gestellt. Drücken Sie die -Taste, um das Fokussmessfeld zu verschieben. Drücken Sie , ,  oder  am Multifunktionsrad, um ein Fokussmessfeld auszuwählen und drücken Sie die Taste  zur Aktivierung des gewählten Fokussmessfelds erneut.
- Einstellungen für Selbstauslöser ( 32) und Belichtungskorrektur ( 34) können bei fixiertem Fokussmessfeld angepasst werden.



4 Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen.


- Der Fokus wird gespeichert, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Das Bild wird aufgenommen, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.
- Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt das Fokussmessfeld rot. Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt neu und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.



Hinweise zum Motivprogramm Food

Der Blitz ist ausgeschaltet. Nahaufnahme ( 33) wird fest auf »ON« eingestellt.

Einstellung Weißabgleich im Motivprogramm Food

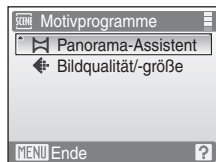
- Durch Anheben der Werte für Rot oder Blau sinken die Auswirkungen der Beleuchtung.
- Eine Änderung des Weißabgleichs im Motivprogramm Food hat keine Auswirkung auf den im Aufnahmemenü eingestellten Weißabgleich ( 85).
- Die Weißabgleich-Einstellung im Motivprogramm Food wird beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bei erneuter Anwendung des Motivprogramms Food vorgewählt.

Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten

Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Es wird empfohlen, mit Stativ zu fotografieren. Schalten Sie für Aufnahmen mit Stativ »**Bildstabilisator**« (📷 109) auf »Aus«.

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad im Menü der Motivprogramme den Menüpunkt »**📷 Panorama-Assistent**« aus, und drücken Sie die **OK**-Taste (📷 35).

- Das Symbol (▷) zeigt die Richtung an, in der die Bilder später zusammengesetzt werden.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Richtung und drücken Sie die Taste **OK**.

- Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad ein Pfeilsymbol für die gewünschte Schwenkrichtung aus: nach rechts (▷), nach links (◁), nach oben (△) oder nach unten (▽).
- Das gelbe Symbol für die Panorama-Schwenkrichtung (▷▷) bewegt sich in die gedrückte Richtung. Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Richtung auszuwählen. In der ausgewählten Richtung wird ein weißes Symbol für die Panorama-Schwenkrichtung (▷▷) angezeigt.
- Die Einstellungen für Blitz (📷 30), Selbstausslöser (📷 32), Nahaufnahme (📷 33) und Belichtungskorrektur (📷 34) müssen ggf. vor der Aufnahme des ersten Bildes vorgenommen werden.
- Falls nötig, können Sie durch Drücken der Taste **OK** die Schwenkrichtung noch einmal ändern.



- 3 Nehmen Sie das erste Bild auf.

- Das aufgenommene Bild wird auf einem 1/3 des Monitors angezeigt.



- 4 Nehmen Sie das zweite Bild auf.

- Richten Sie die Kamera so aus, dass das zweite Bild mit dem angezeigten Drittel des ersten Bildes in Deckung gebracht wird.
- Wiederholen Sie diese Schritte, bis alle Bilder der Panorama-Serie aufgenommen sind.



5 Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Panorama-Aufnahme zu beenden.

Die Monitorarstellung entspricht nun wieder dem in Schritt 2 gezeigten Zustand.



✓ Panorama-Assistent

Die Einstellungen für Blitz, Selbstauslöser, Nahaufnahme und Belichtungskorrektur können nach der Aufnahme des ersten Bildes nicht mehr geändert werden. Während einer Panorama-Serie ist es nicht möglich, ein- oder auszuzoomen, Bilder zu löschen oder die Einstellung für Bildqualität/-größe (**Q** 83) zu ändern.

Die Panoramaserie wird abgebrochen, wenn die Kamera während der Panoramaserie in den Strom sparenden Ruhezustand (**Q** 112) wechselt. Wählen Sie beim Fotografieren mit dem Panorama-Assistenten eine längere Ausschaltzeit.

💡 Die **AE/AF-L**-Anzeige

Das angezeigte Symbol **AE/AF-L** weist darauf hin, dass Weißabgleich, Belichtung und Fokus bei der ersten Aufnahme für die Dauer der Serie gesperrt wurden. Alle Einzelbilder einer Panorama-Serie werden mit denselben Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich aufgenommen.



💡 Datei und Ordnernamen für Bilder


Die Dateien werden in Ordnern gespeichert, die mit einer Ordnernummer gefolgt von »P_« plus einer dreistelligen Sequenznummer für Bilder, die mit dem Panorama-Assistenten aufgenommen wurden (z.B. »101P_001«) bezeichnet werden. Im neu angelegten Ordner beginnt die automatische Nummerierung wieder bei »0001«.

💡 Panorama Maker

Installieren Sie Panorama Maker von der mitgelieferten Software Suite CD. Übertragen Sie die aufgenommenen Bilder auf einen Computer (**Q** 70) und fügen Sie sie mit dem Panorama Maker (**Q** 73) zu einem einzigen großen Panoramabild zusammen.

Aufnahme im von der Kamera gewählten Motivprogramm (Motivautomatik)


Wenn ein Bildausschnitt ausgewählt wird, sucht sich die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm für eine einfachere Aufnahme.

Wenn die Kamera bei  Motivautomatik auf ein Motiv gerichtet wird, wählt die Kamera automatisch eines der folgenden Motivprogramme:

- **Automatik** ( 22)
- **Porträt** ( 36)
- **Landschaft** ( 36)
- **Nachtporträt** ( 37)
- **Nachtaufnahme** ( 38)
- **Nahaufnahme** ( 39)
- **Gegenlicht** ( 40)

Weitere Einzelheiten zu diesen Motivprogrammen finden Sie auf den oben angegebenen Referenzseiten.

Aufnahme mit Motivautomatik

- 1 Aktivieren Sie die Motivautomatik, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad  auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.

Die Kamera schaltet auf Motivautomatik.



- 2 Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und lösen Sie die Kamera aus.

Sobald die Kamera automatisch ein Motivprogramm wählt, wird das Symbol des aktuellen Motivprogramms angezeigt.

 : Automatik

 : Nachtaufnahme

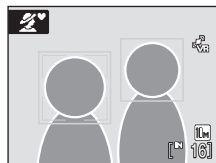
 : Porträt

 : Nahaufnahme

 : Landschaft

 : Gegenlicht




 : Nachtporträt






Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um den Fokus und die Belichtungsmessung zu aktivieren.



Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.

Hinweise zur Motivautomatik




Je nach Aufnahmebedingungen wählt die Kamera möglicherweise das gewünschte Motivprogramm nicht aus. Sollte dies der Fall sein, wechseln Sie zu  (Automatik) ( 22) oder wählen Sie das gewünschte Motivprogramm manuell aus ( 35).

Blitzeinstellung in der Motivautomatik

Die Blitzeinstellungen  (Automatik) (Standardeinstellung) und  (Aus) können angewandt werden ( 30).

- Bei  (Automatik) wählt die Kamera automatisch die optimale Blitzeinstellung für das gewählte Motivprogramm.
- In der Einstellung  (Aus) wird der Blitz unabhängig von den Aufnahmebedingungen nicht ausgelöst.

Funktionsbeschränkungen bei Motivautomatik

- Wenn Sie die Taste **MENU** bei aktivierter Motivautomatik drücken, wird nur das Menü »**Bildqualität/-größe**« angezeigt. Änderungen bei Bildqualität/-größe in diesem Modus wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Die Taste Nahaufnahme am Multifunktionsrad ( 9, 33) ist deaktiviert.
- Die Einstellung »**Messfeldvorauswahl**« ( 90) ist auf »**Automatik**« im Modus  (»Nahaufnahme«) eingestellt.

Spielende Kinder

Verwenden Sie die Betriebsart für bewegte Motive. Sobald das Motiv ausgewählt wurde, folgt das Fokussmessfeld automatisch dem Motiv.

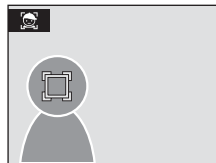
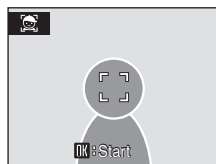
- 1 Aktivieren Sie den Modus »Spielende Kinder«, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.



- In der Mitte des Monitors wird ein weißer Rahmen angezeigt.
- Die BlitzEinstellung (Blitz 30) ist auf (Aus) gestellt (die Einstellung kann geändert werden).

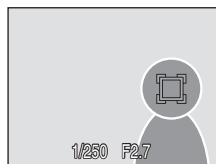
- 2 Wählen Sie ein Motiv.

- Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass sich das Motiv in der Rahmenmitte befindet und drücken Sie die **OK**-Taste .
 - Das Motiv wird ausgewählt und von einem gelben doppelten Rahmen eingerahmt.
 - Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, leuchtet der einfache Rahmen rot. Wählen Sie in diesem Fall einen anderen Bildausschnitt und versuchen Sie es erneut.
- Ist das gewählte Motiv nicht auf dem Monitor sichtbar, wird der doppelte Rahmen ausgeblendet und die Auswahl verworfen. Wählen Sie das Motiv erneut aus.



- 3 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Die Kamera fokussiert auf das Fokussmessfeld, das von der Doppellinie eingerahmt ist. Die doppelte Rahmenlinie leuchtet jetzt grün und der Fokuswert wird gespeichert.
- Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt der doppelte Rahmen. Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist, während der doppelte Rahmen nicht angezeigt wird, stellt die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte scharf.




- 4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt.

- Das aufgenommene Bild wird auf der Speicherkarte oder im internen Speicher gespeichert.



Spielende Kinder


- Nehmen Sie nach Auswahl des Motivs keine Einstellungen für Blitz und Belichtungskorrektur mehr vor. Wird eine Einstellung nach Auswahl des Motivs korrigiert, wird die Auswahl des Motivs verworfen. Durch das Löschen von Bildern, Einstellen des Zoom, oder Einstellen von Bildqualität/-größe (🔍 83) wird die Auswahl des Motivs ebenfalls aufgehoben.
- Wenn sich z.B. das Motiv zu schnell bewegt, kann die Kamera das ausgewählte Motiv nicht erfassen.
- In einigen seltenen Fällen führt die Aufnahme von Motiven mit dem Autofokus nicht zu den gewünschten Ergebnissen (🔍 27), da das Motiv nicht scharfgestellt wurde, obwohl der doppelte Rahmen grün aufleuchtet. Wechseln Sie in diesen Fällen zu  (Automatik) und stellen Sie »Messfeldvorauswahl« auf »Manuell« bzw. »Mitte«. Stellen Sie auf ein anderes Motiv mit gleichem Abstand wie das tatsächliche Porträtmotiv scharf, und speichern Sie die Entfernungseinstellung mit dem AF-Speicher (🔍 91).

Verfügbare Funktionen in der Betriebsart »Spielende Kinder«

- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Blitzeinstellung (🔍 30) und Belichtungskorrektur (🔍 34) können angepasst werden.
- Wenn Sie die Taste **MENU** in der Betriebsart »Spielende Kinder« drücken, wird nur das Menü »Bildqualität/-größe« (🔍 83) angezeigt. Änderungen bei Bildqualität/-größe in diesem Modus wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).

Aufnahmen mit der Lächeln-Erkennung

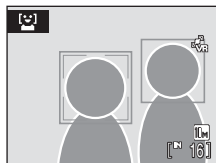
Die Kamera erfasst ein lächelndes Gesicht und löst automatisch aus.

- 1** Aktivieren Sie die Lächeln-Erkennung, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad  auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.



- 2** Wählen des Bildausschnitts.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv.
- Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, wird das Gesicht mit einem doppeltem gelbem Rahmen markiert. Die Kamera fokussiert auf das Gesicht, das von der Doppellinie eingerahmt ist. Die doppelte Rahmenlinie leuchtet jetzt grün und der Fokuswert wird gespeichert.
- Wenn die Kamera mehrere Gesichter erkennt, markiert sie das Gesicht mit der kürzesten Entfernung zur Kamera mit einem doppelten Rahmen und die übrigen mit einem einfachen Rahmen. Es können bis zu drei Gesichter erfasst werden.



- 3** Der Verschluss wird automatisch ausgelöst.

- Sobald die Kamera erkennt, dass ein doppelt eingerahmtes Gesicht lächelt, löst der Verschluss automatisch aus.
- Sobald sich die Blende nach der Aufnahme wieder geschlossen hat, erfolgen automatisch weitere Aufnahmen, wenn die Kamera erneut ein lächelndes Gesicht erfasst.
- Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erfasst, blinkt die Selbstauslöser-Kontrollleuchte (☑ 4). Direkt nach dem Auslösen durch Erkennung von Lächeln flackert die Selbstauslöser-Kontrollleuchte.

- 4** Drücken Sie die Taste **MODE**, um die Lächeln-Erkennung zu deaktivieren.

- In eine andere Aufnahmebetriebsart schalten.
- Die Kamera stoppt die Aufnahme, wenn der interne Speicher oder die Speicherkarte voll sind.



Lächeln-Erkennung

Die Ausschaltautomatik (☑ 112) spricht an und die Kamera schaltet sich aus, wenn bei Lächeln-Erkennung unter einer der folgenden Bedingungen kein Bedienvorgang durchgeführt wird.

- Die Kamera kann keine Gesichter erfassen.
- Die Kamera hat ein bzw. mehrere Gesichter erfasst, kann jedoch kein lächelndes Gesicht erkennen.

Porträt-Autofokus und Lächeln-Erkennung

Wenn die Kamera bei aktivierter Lächeln-Erkennung auf ein Gesicht in Frontalansicht gerichtet ist, wird dieses automatisch erkannt und, sobald die Person lächelt, wird auch das Lächeln erkannt.

- Unter gewissen Aufnahmebedingungen funktionieren der Porträt-Autofokus und somit auch die Lächeln-Erkennung nicht.
- Weitere Informationen zu »Porträt-Autofokus« finden Sie unter »Aufnahmen mit Porträt-Autofokus« (📖 92).

Bedienung des Auslösers

Drücken Sie für die Aufnahme von Bildern den Auslöser.

- Bei Erfassung eines Gesichts wird die Scharfeinstellung des erfassten Gesichts gespeichert.
- Wenn kein Gesicht erfasst wird, fokussiert die Kamera auf die Bildmitte.

Verfügbare Funktionen in der Lächeln-Erkennung

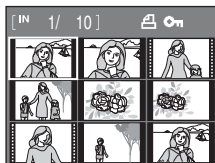
- Blitzeinstellung (📖 30) und Belichtungskorrektur (📖 34) können angepasst werden.
- Der Digitalzoom ist nicht verfügbar.
- Wenn die Taste **MENU** in der Lächeln-Erkennung gedrückt wird, wird nur das Menü **»Bildqualität/-größe«** (📖 83) angezeigt. Änderungen bei Bildqualität/-größe in diesem Modus wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Aufnahme von Motiven, bei denen Autofokus u. U. nicht zu den gewünschten Ergebnissen führt, siehe »Autofokus« (📖 27).

Wiedergabe mehrerer Bilder: Bildindex

Durch Drücken der **W** (🎯)-Taste können Sie von der Einzelbildwiedergabe (📄 28) zum »Bildindex« wechseln.



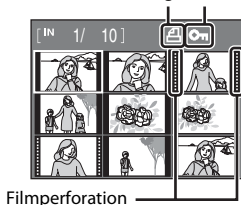
Bei angezeigtem Bildindex können die folgenden Aktionen ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	📄
Bilder auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ◀ , ▶ , ▲ oder ▼ , um Bilder auszuwählen.	9
Anzahl der angezeigten Bildminiaturen erhöhen	W (🎯)	Drücken Sie die Taste W (🎯), um die Anzahl der angezeigten Bildminiaturen zu erhöhen: 9 → 16 → 25	-
Anzahl der angezeigten Bildminiaturen verringern	T (📄)	Drücken Sie die Taste T (📄), um die Anzahl der angezeigten Bildminiaturen zu verringern: 25 → 16 → 9	-
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	OK	Drücken Sie die Taste OK .	28
Zur Aufnahmebetriebsart zurückkehren		Drücken Sie die ▶ -Taste, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Bildindexdarstellung

Wenn Bilder aus einem Druckauftrag (📄 80) und geschützte Bilder (🔒 98) im Bildindex angezeigt werden, werden die rechts gezeigten Symbole zusammen mit ihnen angezeigt. Filmsequenzen werden als Filmperforationen in allen Bildindex-Modi angezeigt.

Symbol für Druckauftrag Symbol für Schutz vor Löschen



Detailansicht: Ausschnittvergrößerung

Wenn Sie die Taste **T** (Q) bei der Einzelbildwiedergabe drücken (28), wird der mittlere Bereich des angezeigten Bildes in Vergrößerung wiedergegeben.

Welcher Bildbereich vergrößert dargestellt wird, können Sie der Anzeige in der rechten unteren Ecke des Monitors entnehmen.



Bei einer Ausschnittvergrößerung können folgende Aktionen ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	28
Einzoomen	T (Q)	Mit jedem Druck auf die T (Q)-Taste wird die Vergrößerung um eine Stufe erhöht (maximal 10x Vergrößerung).	-
Auszoomen	W (Z)	Mit jedem Druck auf die W (Z)-Taste wechselt die Kamera zur nächstkleineren Vergrößerungsstufe. Um die Ausschnittvergrößerung zu beenden, betätigen Sie den Zoomschalter so oft, bis das Bild wieder vollständig angezeigt wird (Faktor 1).	-
Verschieben des Bildausschnitts		Der sichtbare Bildausschnitt lässt sich durch Drücken des Multifunktionsrads ▲ , ▼ , ◀ oder ▶ verschieben.	9
Zur Einzelbildwiedergabe zurückkehren	OK	Drücken Sie die Taste OK .	28
Bildausschnitt freistellen	MENU	Drücken Sie die Taste MENU , um das Bild auf den sichtbaren Ausschnitt zu beschneiden und die nicht sichtbaren Bildränder zu entfernen.	55
Zur Aufnahmebetriebsart zurückkehren		Drücken Sie die ▶ -Taste, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Aufnahmen mit der Funktion »Porträt-Autofokus«

Beim Vergrößern (Ausschnittvergrößerung) eines mit Porträt-Autofokus aufgenommenen Bilds wird das bei der Aufnahme erfasste Gesicht in die Mitte des Monitors platziert.

- Falls mehr als ein Gesicht erfasst wurde, orientiert sich die Vergrößerung an dem Gesicht, dessen Fokus in der Mitte des Monitors gespeichert ist. Drücken Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um andere erfasste Gesichter anzuzeigen.
- Wenn die Taste **T** (Q) oder **W** (Z) zur Anpassung des Zoomfaktors gedrückt wird, wird die Bildmitte (normale Wiedergabe-Zoomanzeige) statt dem Gesicht in der Monitormitte angezeigt.



Bearbeiten der Bilder

Diese Kamera verfügt über interne Bildbearbeitungsfunktionen, mit denen Sie Ihre Bilder optimieren können. Die optimierten Bilder werden als separate Dateien gespeichert (📷 117).

Bildbearbeitungsfunktion	Beschreibung
D-Lighting (📷 54)	Erstellt vom angezeigten Bild eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast. Unterbelichtete Bildbereiche werden aufgehellt.
Ränder entfernen (📷 55)	Geben Sie einen Bildbereich in der gewünschten Vergrößerungsstufe (Ausschnittvergrößerung) wieder und speichern Sie den sichtbaren Ausschnitt als separate Datei.
Kompaktbild (📷 56)	Speichert vom angezeigten Bild eine Kopie mit geringerer Auflösung. Ideal für die Einbindung auf Webseiten oder für den Versand per E-Mail.

Bildbearbeitung

- Bilder mit einer Bildqualität/-größe von »📷 16:9 (3584)« oder »📷 16:9 (1920)« (📷 83) lassen sich nicht bearbeiten.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen dieser Kamera können möglicherweise nicht auf Bilder angewendet werden, die mit einem anderen Kameramodell aufgenommen wurden.
- Bildkopien, die mit dieser Kamera erstellt wurden, lassen sich möglicherweise nicht mit einem anderen Kameramodell wiedergeben oder von dieser zum Computer übertragen.
- Die Bildbearbeitungsfunktionen der Kamera stehen nur zur Verfügung, wenn im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist.

Einschränkungen bei der Bildbearbeitung (✓: verfügbar, -: nicht verfügbar)

Erste Bearbeitung	Zweite Bearbeitung		
	D-Lighting	Freigestellter Bildausschnitt	Kompaktbild
D-Lighting	-	✓	✓
Freigestellter Bildausschnitt	-	-	-
Kompaktbild	-	-	-

- Bildkopien können kein zweites Mal mit derselben Bildbearbeitungsfunktion bearbeitet werden.
- Die D-Lighting-Funktion lässt sich nicht auf Bildkopien anwenden und sollte daher immer im ersten Schritt angewendet werden.

Originale und Bildkopien

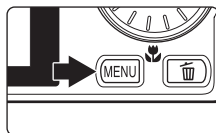
- Wenn eine Originalaufnahme gelöscht wird, werden die erstellten Bildkopien nicht automatisch mit gelöscht. Umgekehrt werden Originale nicht automatisch gelöscht, wenn dazugehörige Bildkopien gelöscht werden.
- Bildkopien werden mit demselben Datum und derselben Uhrzeit versehen wie das Original.
- Bildkopien sind nicht wie das Original für den Druck (📷 80) oder den Schreibeerschutz (📷 98) gekennzeichnet.

Optimieren von Helligkeit und Kontrast: D-Lighting

Mit der D-Lighting-Funktion lassen sich von Aufnahmen, die im Gegenlicht oder mit unzureichender Beleuchtung aufgenommen wurden, Bildkopien mit verbesserter Bildhelligkeit und optimiertem Kontrast erstellen. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.

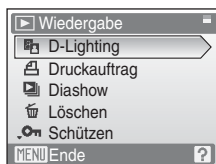
- 1 Markieren Sie das gewünschte Bild in der Einzelbildwiedergabe (📷 28) oder dem Bildindex (📷 51). Drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.

Es wird das Wiedergabemenü angezeigt.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »**D-Lighting**« und drücken Sie die Taste **OK**.

Das Originalbild wird am Monitor links und die entsprechende Bildkopie rechts angezeigt.



- 3 Wählen Sie »**OK**«, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Kamera erstellt eine Bildkopie mit verbesserter Helligkeit und optimiertem Kontrast.

Wählen sie »**Abbrechen**«, um D-Lighting abzubrechen, und drücken Sie die Taste **OK**.


Bei der Bildwiedergabe sind D-Lighting-Kopien am Symbol  zu erkennen.




Weitere Informationen


Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« (📷 117).

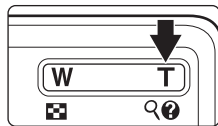
Erstellen einer Ausschnittkopie: Freigestellter Bildausschnitt

Sie können eine Kopie erstellen, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält, wenn das Symbol **MENU**  während der Ausschnittvergrößerung ( 52) angezeigt wird. Die bearbeiteten Versionen werden als separate Dateien gespeichert.



- 1 Drücken Sie bei der Einzelbildwiedergabe die Taste **T** () , um den mittleren Bildbereich vergrößert anzuzeigen.





Zum Beschneiden eines Bilds im »Hochformat« (Porträt) müssen Sie das Bild solange vergrößern, bis die schwarzen Balken auf beiden Seiten des Monitors ausgeblendet sind. Der Bildausschnitt wird im Querformat angezeigt.

Zum Beschneiden des Bildes im aktuellen »Hochformat« (Porträt) müssen Sie zuerst mit der Option »Bild drehen« ( 99) das Bild drehen, bis es im Querformat eingeblendet wird. Vergrößern Sie das Bild und beschneiden es dann. Drehen Sie den Bildausschnitt dann wieder in das »Hochformat« (Porträt).



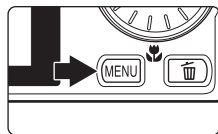
- 2 Passen Sie die Vergrößerungsstufe an.

Drücken Sie die Zoomtasten, die Taste **T** () oder **W** () , um den Vergrößerungsfaktor anzupassen.

Drücken Sie , ,  oder  am Multifunktionsrad, um den sichtbaren Ausschnitt in die gewünschte Richtung zu verschieben.



- 3 Drücken Sie die Taste **MENU**.





- 4 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »Ja« und drücken Sie die Taste **OK**.

Es wird eine neue Bilddatei erstellt, die nur den angezeigten Bildausschnitt enthält.


Um die Erstellung einer freigestellten Kopie des Bildausschnitts abzubrechen, wählen Sie »Nein« und drücken Sie die **OK**-Taste.



Bildgröße




Da der zu speichernde Bereich verkleinert ist, ist die Bildgröße (Pixel) des Bildausschnitts auch verkleinert. Beträgt die Größe des Bildausschnitts 320 x 240 oder 160 x 120, wird das Kompaktbildsymbol  oder  links auf dem Bildschirm bei der Einzelbildwiedergabe angezeigt.



Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« ( 117).

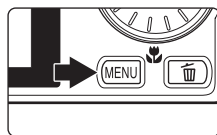
Bilder mit geringerer Auflösung: Kompaktbilder

Erstellen Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild. Kompaktbilder werden im JPEG-Format mit einer Komprimierungsrate von 1:16 gespeichert. Folgende Größen stehen zur Auswahl.

Option	Beschreibung
 640x480	Geeignet für die Wiedergabe auf einem Fernsehgerät.
 320x240	Geeignet für die Anzeige auf Webseiten.
 160x120	Geeignet für den E-Mail-Versand.

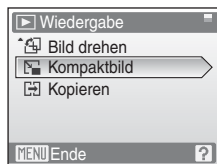
- 1 Markieren Sie das gewünschte Bild in der Einzelbildwiedergabe ( 28) oder dem Bildindex ( 51). Drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.

Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.

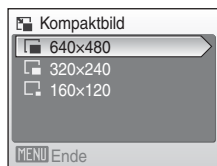


- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »**Kompaktbild**« und drücken Sie die Taste **OK**.

Um die Erstellung eines kleinen Bildausschnitts abzubrechen und zur Aufnahmefunktion zurückzukehren, drücken Sie die **MENU**-Taste.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Kompaktbildgröße aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.




- 4 Wählen Sie »**Ja**«, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Kamera legt vom aktuellen Bild eine Kompaktbildversion mit geringerer Auflösung an.

Um die Erstellung eines kleinen Bildausschnitts abzubrechen, wählen Sie »**Nein**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

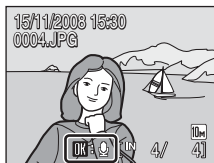


Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« ( 117).

Sprachnotizen: Aufzeichnung und Wiedergabe

Bei Einzelbildwiedergabe (🖼️ 28) können mit dem integrierten Mikrofon kurze Sprachnotizen zu Bildern, die mit dem Symbol **OK** 🗣️ gekennzeichnet sind, aufgenommen werden.



Aufzeichnen von Sprachnotizen

Halten Sie die Taste **OK** gedrückt, um eine Sprachnotiz bis zu einer Dauer von 20 Sekunden aufzuzeichnen.

- Achten Sie darauf, das integrierte Mikrofon während der Aufnahme nicht zu berühren.
- Während der Tonaufzeichnung blinken die Symbole **REC** und **OK** auf dem Monitor.



Wiedergeben von Sprachnotizen

Drücken Sie in der Einzelbildwiedergabe die **OK**-Taste, um Bild mit einer Sprachnotiz wiederzugeben. Die Wiedergabe endet, wenn die Sprachnotiz vollständig abgespielt ist oder die Taste **OK** erneut gedrückt wird.

- Bilder, zu denen eine Sprachnotiz aufgezeichnet wurde, sind am Symbol **OK** 🗣️ zu erkennen.
- Verwenden Sie die Zoomtasten, die Tasten **T** oder **W**, um die Lautstärke einzustellen.



Löschen von Sprachnotizen

Wählen Sie das entsprechende Bild mit Sprachnotiz aus und drücken Sie die Taste **🗑️**. Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option **🗣️** und drücken Sie die Taste **OK**. Daraufhin wird nur die Sprachnotiz gelöscht, das Bild bleibt erhalten.

🗣️ Sprachnotizen

- Wenn ein Bild mit einer Sprachnotiz gelöscht wird, wird die Sprachnotiz zusammen mit dem Bild gelöscht.
- Wenn das aktuelle Bild bereits mit einer Sprachnotiz versehen ist, kann keine neue Sprachnotiz aufgezeichnet werden. Um die bestehende Sprachnotiz zu ändern, müssen Sie nur die bestehende Notiz löschen und dann eine neue Sprachnotiz aufnehmen.
- Mit dieser Kamera können keine Sprachnotizen für Bilder erstellt werden, die mit einem anderen Kameramodell aufgenommen wurden.

🔍 Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« (📄 117).



Anzeigen von Bildern nach Datum

Die Datumsliste dient dazu, Bilder wiederzugeben, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden. Sowohl in der Einzelbildwiedergabe als auch der Bildwiedergabe kann die Bildanzeige vergrößert werden, können Bilder bearbeitet, Sprachnotizen aufgezeichnet oder abgespielt und Filmsequenzen wiedergegeben werden. Wenn Sie die **MENU**-Taste drücken, wird die Datumsliste geöffnet. Sie können darin ein Datum wählen, um alle an diesem Tag aufgenommenen Bilder zu löschen, zu drucken und vor versehentlichem Löschen zu schützen.

Auswählen eines Datums in der Datumsliste

- 1 Aktivieren Sie die Datumsliste, indem Sie in der Wiedergabebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad **DATE** auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.

Es werden nur Tage aufgelistet, an denen Bilder aufgenommen wurden.



COOLPIX S610

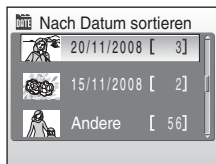


COOLPIX S610c



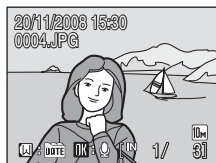
- 2 Markieren Sie das gewünschte Datum, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die Datumsliste umfasst maximal 29 Tage. Wenn an mehr als 29 Tagen Bilder aufgenommen wurden, werden nur die letzten 29 Tage aufgeführt. Alle älteren Bilder werden unter dem Menüpunkt »**Andere**« zusammengefasst.








Das erste an diesem Datum aufgenommene Bild wird in der Einzelbildwiedergabe angezeigt.

Um von der Einzelbildwiedergabe zur Datumsliste zurückzukehren, drücken Sie die Taste **W**.



Verwenden der Datumsliste

Folgende Aktionen können bei Anzeige des Kalenders oder der Datumsliste ausgeführt werden.

Aktion	Bedienelement	Beschreibung	
Datum auswählen		Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie ▲ oder ▼ , um ein Datum zu wählen.	9
Zur Einzelbildwiedergabe wechseln		Drücken Sie die Taste OK , um das erste an diesem Tag aufgenommene Bild anzuzeigen. Um von der Einzelbildwiedergabe zur Datumsliste zurückzukehren, drücken Sie die Taste W .	29
Bild löschen		Wählen Sie ein Datum aus, und drücken Sie die W -Taste. Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Markieren Sie »Ja« und drücken Sie die OK -Taste, um alle Bilder zu löschen, die am ausgewählten Datum aufgenommen wurden.	28
Datumsliste anzeigen	MENU	Drücken Sie die MENU -Taste, um die Datumsliste einzublenden.	60
Menü der Wiedergabebetriebsarten anzeigen	MODE	Drücken Sie die MODE -Taste, um das Menü der Wiedergabebetriebsarten einzublenden.	8
Zur Aufnahmebetriebsart zurückkehren		Drücken Sie die ▶ -Taste, um zur zuletzt ausgewählten Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.	28

Hinweise zur Datumsliste


- In der Datumsliste können nur die letzten 9.000 Bilder angezeigt werden.
- Bilder, die zu einem Zeitpunkt aufgenommen wurden, an dem Datum und Uhrzeit der Kamera noch nicht eingestellt waren, werden weder im Kalender noch in der Datumsliste aufgeführt.

Datumslistenmenüs

Durch Drücken der **MENU**-Taste bei Anzeige der Datumsliste werden die folgenden Menüs angezeigt, die sich nur auf die am spezifischen Datum aufgenommenen Bilder auswirken.

D-Lighting*	 54
Druckauftrag	 80
Diashow	 97
Löschen	 98
Schützen	 98
Bild drehen*	 99
Kompaktbild*	 56

* Nur bei der Einzelbildwiedergabe

Wenn die **MENU**-Taste gedrückt wird, während das Menü »Datum wählen« angezeigt wird ( 58), können Optionen und Einstellungen auf alle am gleichen Tag aufgenommenen Bilder angewendet werden. Sie können dann ebenfalls alle Bilder eines gewählten Tages löschen. Um Optionen und Einstellungen auf einzelne Bilder anzuwenden, oder einzelne Bilder zum Löschen auszuwählen, rufen Sie ein Bild in Einzelbildwiedergabe auf und drücken Sie die Taste **MENU**.

Druckauftrag

Wenn Sie die Funktion »Druckauftrag« für das ausgewählte Datum wählen und bereits Bilder in den Druckauftrag aufgenommen sind, die an einem anderen Datum aufgenommen wurden, wird eine Sicherheitsabfrage »**Druckmarkierung für andere Daten speichern?**« angezeigt. Wählen Sie »**Ja**«, wenn die Bilder, die bereits in den Druckauftrag aufgenommen sind, ihr Kennzeichen behalten sollen. Wählen Sie »**Nein**«, wenn nur Bilder des neu ausgewählten Datums gekennzeichnet werden sollen.

Aufzeichnen von Filmsequenzen

Mit Ihrer Kamera können Sie Filmsequenzen mit Ton aufnehmen, der über das integrierte Mikrofon aufgezeichnet wird. Aktivieren Sie die Aufnahmebereitschaft und gehen Sie wie folgt vor.

- 1 Aktivieren Sie den Modus Filmsequenzen, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.

Auf dem Monitor wird die maximale Gesamtlänge für die Aufnahme der Filmsequenz angezeigt.



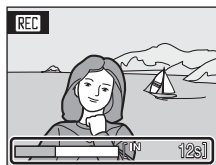
- 2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu starten.

Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf.

Die verbleibende Aufnahmezeit können Sie dem Statusbalken am unteren Rand des Monitors entnehmen.

Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden.

Die Aufnahme stoppt automatisch, sobald der interne Speicher bzw. die Speicherkarte voll ist, d.h. sobald die Aufnahmezeit 30 Minuten beträgt bzw. die Dateigröße der Filmdatei 2 GB erreicht.



✓ Aufnahme von Filmsequenzen

- Blitzbetriebsart (30), Selbstausslöser (32) und Belichtungskorrektur (34) können nicht verwendet oder geändert werden. Nahaufnahme (33) ist verfügbar.
- Nahaufnahmefunktionen können während der Aufzeichnung von Filmsequenzen nicht aktiviert oder geändert werden. Aktivieren oder ändern Sie diese Einstellungen, bevor Sie mit der Aufzeichnung von Filmsequenzen beginnen.
- Der optische Zoom kann nicht mehr eingestellt werden, nachdem die Filmaufzeichnung begonnen hat. Der Digitalzoom kann vor der Filmaufzeichnung nicht verwendet werden. Der Digitalzoom (bis zu 2x) kann jedoch während der Aufzeichnung von Filmsequenzen angewendet werden.


✓ Hinweise zum Speichern von Filmsequenzen

Nach Speichern der Filmsequenz im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte wechselt das Display zur normalen Aufnahmebetriebsart. **Öffnen Sie keinesfalls das Akku-/Speicherkartenfach** während der Aufnahme der Filmsequenz. Ein Ausschalten der Kamera oder das Herausnehmen der Speicherkarte während der Filmsequenzaufnahme kann in diesen Fällen zu Datenverlust führen und die Kamera und/oder Speicherkarte beschädigen.

🔍 Einstellungen für Filmsequenzen

Einstellungen für Filmsequenzen und Autofokus können im Filmsequenzmenü (62) geändert werden.



Menü Filmsequenz

Einstellungen für »**Filmsequenz**« und »**Autofokus**« ( 62) können im Filmsequenzmenü geändert werden.



Drücken Sie im Filmsequenzmenü die **MENU**-Taste, um Filmsequenzen aufzurufen und nehmen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschten Einstellungen vor.

Auswahl »Filmsequenz«

Im Menü »Filmsequenzen« stehen die unten aufgeführten Optionen zur Auswahl.

Option	Bildgröße und Bildrate
 TV-Clip 640 (Standardeinstellung)	Bildgröße: 640 × 480 Pixel Bildrate: 30 Bilder pro Sekunde
 Videoclip 320	Bildgröße: 320 × 240 Pixel Bildrate: 30 Bilder pro Sekunde

Einstellungen für Filmsequenzen und maximale Länge der Filmsequenz

Option	Interner Speicher (ca. 45 MB)	Speicherkarte (256 MB)
 TV-Clip 640 (Standardeinstellung)	32 s	Ca. 2 Min. 50 s
 Videoclip 320	1 Min. 22 s	Ca. 7 Min. 14 s

* Alle Zahlen sind geschätzte Werte. Die maximale Aufnahmezeit kann je nach Speicherkartenfabrikat variieren.



Diese Kamera kann Filmsequenzen bis zu 30 Minuten Länge oder einer Dateigröße von bis zu 2 GB aufzeichnen. Die verbleibende Aufnahmezeit (bis zu 30 Minuten oder 2 GB) wird während der Aufnahmezeit eingeblendet.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« ( 117).

Autofokus

Im Menü Autofokus können Sie die Autofokussteuerung für Filmsequenzen vorgeben.

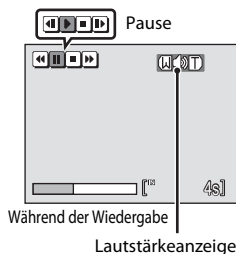
Option	Beschreibung
 Einzelautofokus (Standardeinstellung)	Die Kamera stellt auf ein Objekt scharf, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Die eingestellte Entfernung wird für die Dauer der Aufnahme fixiert.
 Permanenter AF	Die Kamera fokussiert kontinuierlich, bis das Motiv scharfgestellt ist und die Schärfe gespeichert wird. Wenn Sie verhindern möchten, dass das Betriebsgeräusch des Autofokus mit aufgezeichnet wird, sollten Sie die Option » Einzelautofokus « auswählen.

Wiedergabe von Filmsequenzen

Bei der Einzelbildwiedergabe (🗑️ 28) sind Filmsequenzen am entsprechenden Filmsequenz-Symbol zu erkennen. Um eine Filmsequenz wiederzugeben, zeigen Sie das Bild in der Einzelbildansicht an und drücken Sie die Taste **OK**.

Verwenden Sie die Zoomtasten, die Tasten **T** oder **W**, um die Lautstärke einzustellen.

Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden am oberen Rand des Monitors angezeigt. Drücken Sie **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um ein Steuerelement zu markieren, und drücken Sie anschließend die **OK**-Taste, um die ausgewählte Funktion auszuführen. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:



Aktion	Ausw.	Beschreibung
Schneller Rücklauf	◀	Gibt die Filmsequenz im schnellen Rücklauf wieder. Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, sobald Sie die Taste OK wieder loslassen.
Schneller Vorlauf	▶	Gibt die Filmsequenz im schnellen Vorlauf wieder. Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, sobald Sie die Taste OK wieder loslassen.
Pause	⏸	Unterbricht die Wiedergabe. Während der Unterbrechung der Wiedergabe können die folgenden Aktionen ausgeführt werden.
		◀ Blättert Bild für Bild zurück. Halten Sie die Taste OK gedrückt, um den schnellen Rücklauf zu aktivieren.
		▶ Blättert Bild für Bild weiter. Halten Sie die Taste OK gedrückt, um den schnellen Vorlauf zu aktivieren.
	▶	Die Wiedergabe fortsetzen.
Beenden	⏹	Beendet die Wiedergabe und wechselt zur Einzelbildwiedergabe zurück.

Löschen von Filmsequenzen

Drücken Sie die 🗑️-Taste bei Anzeige in der Einzelbildansicht (🗑️ 28) oder des Bildindex (🗑️ 51). Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die Taste **OK**, um eine Filmsequenz zu löschen, oder wählen Sie **Nein**, wenn Sie die Filmsequenz nicht löschen wollen.



Aufzeichnen von Tonaufnahmen

Tonaufnahmen können über das integrierte Mikrofon erstellt und über den integrierten Lautsprecher wiedergegeben werden.

- 1 Aktivieren Sie die Betriebsart Tonaufnahme, indem Sie in der Aufnahmebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.



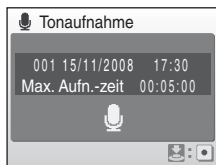
Die mögliche Aufnahmelänge wird angezeigt.

- 2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu starten.

Die Kontrollleuchte leuchtet während der Aufzeichnung.

Wenn für ca. 30 Sekunden nach Start der Tonaufnahme keine Eingabe erfolgt, aktiviert die Kamera den Ruhezustand und der Monitor wird deaktiviert.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Funktionen während der Aufnahme« (S. 65).



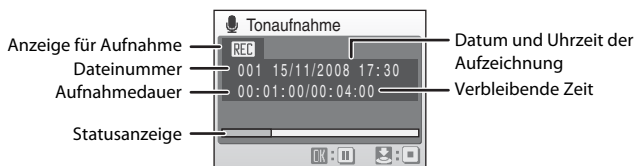
- 3 Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu beenden.

Die Aufzeichnung endet automatisch, wenn der interne Speicher bzw. die Speicherkarte voll ist bzw. nach 120 Minuten Aufnahme auf die Speicherkarte.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« (S. 117).

Funktionen während der Aufnahme



Aktion	Taste drücken	Beschreibung
Den Monitor wieder einschalten		Falls sich der Monitor ausgeschaltet hat, können Sie ihn mit der Taste wieder einschalten.
Aufzeichnung anhalten/fortsetzen		Unterbricht die Aufzeichnung bei einmaligem Drücken. Die Kontrollleuchte blinkt.
Aufzeichnung beenden		Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum zweiten Druckpunkt, um die Aufzeichnung zu beenden.

Tonaufnahmen

Nach dem Kopieren zum Computer können die Audiodateien mit QuickTime oder einem anderen WAV-kompatiblen Audioplayer wiedergegeben werden.

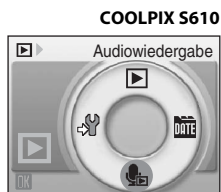
Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« (117).

Wiedergabe von Tonaufnahmen

- 1 Aktivieren Sie die Betriebsart Audiowiedergabe, indem Sie in der Wiedergabebetriebsart die **MODE**-Taste drücken, mit dem Multifunktionsrad auswählen und anschließend die **OK**-Taste drücken.

Tonaufnahmen können Sie auch abspielen, indem Sie in der Betriebsart Tonaufnahme (64) die Taste **▶** drücken, um die Liste der Tonaufnahmen aufzurufen.

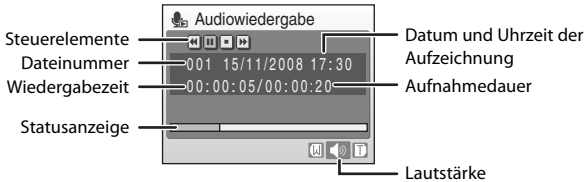


- 2 Markieren Sie die gewünschte Tondatei, und drücken Sie die Taste **OK**.

Die ausgewählte Audiodatei wird wiedergegeben.



Funktionen während der Wiedergabe

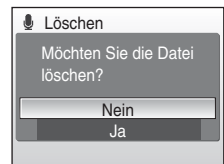


Verwenden Sie die Zoomtasten, die Tasten **T** oder **W**, um die Lautstärke einzustellen. Die Steuerelemente für die Wiedergabe werden am oberen Rand des Monitors angezeigt. Drücken Sie **◀** oder **▶** am Multifunktionsrad, um ein Steuerelement zu markieren, und drücken Sie anschließend die **OK**-Taste, um die ausgewählte Funktion auszuführen. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:

Aktion	Taste drücken	Beschreibung
Schneller Rücklauf	◀	Schneller Rücklauf der Tonaufnahme. Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, sobald Sie die Taste OK wieder loslassen.
Schneller Vorlauf	▶	Schneller Vorlauf der Tonaufnahme. Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt, sobald Sie die Taste OK wieder loslassen.
Pause	⏸	Unterbricht die Wiedergabe.
	▶	Die unterbrochene Wiedergabe wird wieder aufgenommen.
Beenden	⏹	Beendet die Wiedergabe und kehrt zur Liste der Tonaufnahmen zurück.

Löschen von Audiodateien

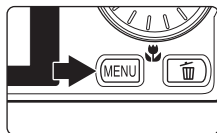
Um die derzeit wiedergegebene oder mit dem Multifunktionsrad aus der Liste der Tonaufnahmen ausgewählte Audiodatei zu löschen, drücken Sie die **🗑**-Taste. Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt. Wählen Sie **»Ja«** und drücken Sie die Taste **OK**, um die Datei zu löschen. Markieren Sie **»Nein«**, wenn Sie die Audiodatei nicht löschen wollen.





Kopieren von Tonaufnahmen

Diese Option ermöglicht das Kopieren von Tonaufnahmen vom internen Speicher der Kamera auf die eingesetzte Speicherkarte (oder umgekehrt). Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist.

- 1 Rufen Sie die Liste der Tonaufnahmen unter Schritt 2 auf Seite 66 auf und drücken Sie die Taste **MENU**.



- 2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option und drücken Sie die Taste **OK**.

 : Kopiert Tonaufnahmen aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte.

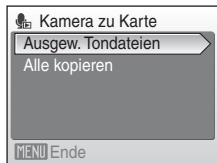
 : Kopiert Tonaufnahmen von der Speicherkarte in den internen Speicher.




- 3 Wählen Sie die Kopieroption aus und drücken Sie die Taste **OK**.

»**Ausgew. Tondateien**«: Fahren Sie mit Schritt 4 fort

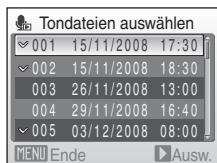
»**Alle kopieren**«: Fahren Sie mit Schritt 5 fort



- 4 Wählen Sie die gewünschte Datei aus.

Drücken Sie  am Multifunktionsrad, um die Datei () auszuwählen. Drücken Sie  am Multifunktionsrad erneut, wenn Sie die Auswahl wieder aufheben möchten.

- Es können mehrere Dateien ausgewählt werden.
- Drücken Sie die Taste **OK**, um die Dateiauswahl abzuschließen.



- 5 Wählen Sie bei Anzeige der Sicherheitsabfrage »**Ja**« und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.

Der Kopiervorgang wird gestartet.

Tonaufnahmen

Mit dieser Kamera können möglicherweise Audiodateien, die mit einem anderen Kameramodell erstellt wurden, nicht kopiert werden.

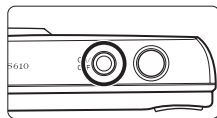
Keine Audiodatei. Meldung

Wenn Sie die Option  auswählen ( 66, Schritt 1) und keine Audiodateien auf der Speicherkarte vorhanden sind, wird die Meldung »**Keine Tondatei**« angezeigt. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü »Tondateien kopieren« anzuzeigen und die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Audiodateien auf die Speicherkarte zu kopieren.

Anschluss an einen Fernseher

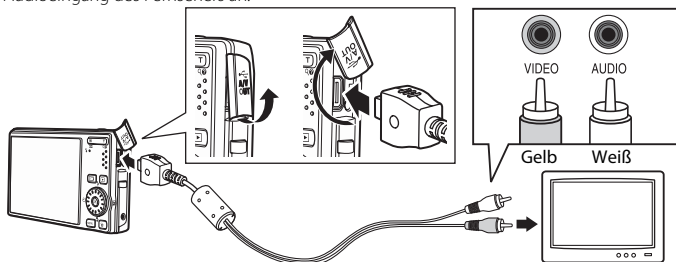
Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten Audio-/Videokabel an einen Fernseher an, um die aufgenommenen Bilder auf dem Fernsehbildschirm wiederzugeben.

1 Schalten Sie die Kamera aus.



2 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten Audio-/Videokabel an den Fernseher an.

Schließen Sie den gelben Stecker an den Videoeingang und den weißen Stecker an den Audioeingang des Fernsehers an.



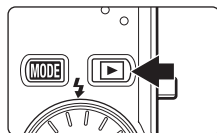
3 Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

Nähere Informationen dazu finden Sie in der Dokumentation Ihres Fernsehers.

4 Halten Sie die Taste gedrückt, um die Kamera einzuschalten.

Die Kamera aktiviert automatisch die Wiedergabebetriebsart. Die aufgenommenen im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte abgelegten Bilder werden auf dem Fernsehmonitor wiedergegeben.

Solange die Kamera an den Fernseher angeschlossen ist, bleibt der Monitor der Kamera ausgeschaltet.



Anschließen des Audio-/Videokabels

Achten Sie beim Anschließen des Audio-/Videokabels darauf, den Stecker richtig herum an die Kamera anzuschließen. Üben Sie beim Anschließen des Audio-/Videokabels an die Kamera keinen gewaltsamen Druck aus, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das Audio-/Videokabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.

Videonorm

Um Bilder auf einem Fernseher wiedergeben zu können, müssen Sie an der Kamera die zum Fernseher passende Videonorm einstellen.

Die Videonorm wird im Systemmenü mit der Option ( 101) »Videonorm« ( 113) eingestellt.

Anschluss an einen Computer

Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera an einen Computer anzuschließen, und übertragen (kopieren) Sie die Bilder mit der im Lieferumfang enthaltenen Software Nikon Transfer.

Vor dem Anschließen der Kamera

Installieren der Software

Damit die Kamera Bilder oder Filmsequenzen zum Computer übertragen kann, müssen Sie die auf der mitgelieferten Software Suite-CD enthaltene Software, einschließlich Nikon Transfer und Panorama Maker installieren. Weitere Informationen zur Software-Installation finden Sie im *Schnellstart*.

Mit der Kamera kompatible Betriebssysteme

Windows

Vorinstallierte Versionen von 32-Bit Windows Vista Service Pack 1 (Home Basic/Home Premium/Business/Enterprise/Ultimate Edition), Windows XP Service Pack 3 (Home Edition/Professional)

Macintosh

Mac OS X (Version 10.3.9, 10.4.11, 10.5.3)

Aktuelle Informationen zu den unterstützten Betriebssystemen finden Sie auf der Nikon-Website.

Hinweis zur Stromversorgung

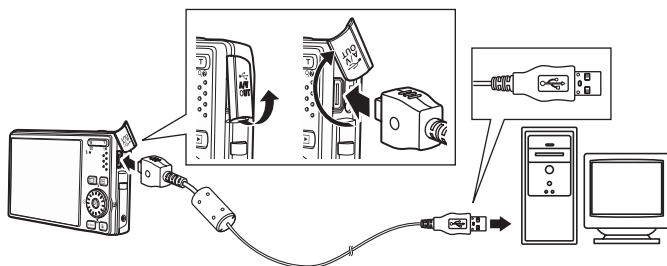
Wenn Sie die Kamera an einen Computer oder Drucker anschließen, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen, um zu verhindern, dass sich die Kamera unerwartet ausschaltet.

Wenn Windows 2000 Professional auf Ihrem Computer installiert ist

- Schließen Sie die Kamera nicht an den Computer an.
- Verwenden Sie ein Kartenlesegerät oder ein ähnliches Gerät, um Bilder auf einer Speicherkarte auf den Computer zu übertragen (73).
- Wenn die Kamera an den Computer angeschlossen wird, wird das Dialogfenster »Neue Hardware gefunden« angezeigt. Wählen Sie in diesem Fall »**Abbrechen**«, schließen Sie das Dialogfenster, und trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer.

Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer

- 1 Starten Sie einen Computer, auf dem Nikon Transfer installiert wurde.
- 2 Schalten Sie die Kamera aus.
- 3 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.



- 4 Schalten Sie die Kamera ein.
Die Betriebsbereitschaftsanzeige leuchtet auf.

Windows Vista

Wenn der AutoPlay-Dialog erscheint, klicken Sie auf **»Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren mit Nikon Transfer«**. Nikon Transfer startet dann. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie die Option **»Folgendes für dieses Gerät immer durchführen:«**.

Windows XP

Wählen Sie bei Anzeige des Aktion-Auswahldialogs **»Nikon Transfer Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren«** und klicken auf **»OK«**. Nikon Transfer startet dann. Wenn dieser Dialog zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, aktivieren Sie die Option **»Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen«**.

Mac OS X

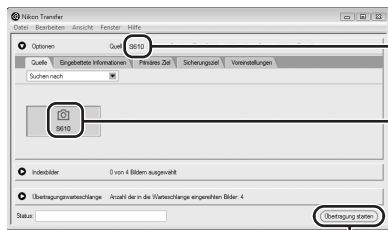
Nikon Transfer wird automatisch gestartet, wenn **»Ja«** im Dialogfenster für die Auto-Start-Einstellung bei der ersten Installation von Nikon Transfer gewählt wurde.

✓ Anschließen des USB-Kabels

- Achten Sie beim Anschließen des USB-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen des USB-Kabels vorsichtig, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das USB-Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.
- Möglicherweise wird die Verbindung nicht vom System erkannt, wenn die Kamera über einen USB-Hub an den Computer angeschlossen wird.

5 Übertragen Sie die Bilder, nachdem Nikon Transfer den Ladevorgang beendet hat.

Klicken Sie in Nikon Transfer auf »**Übertragung starten**«. Standardmäßig werden alle Bilder auf den Computer übertragen.



S610 oder S610c
wird angezeigt.

Schaltfläche »**Übertragung starten**«

Bei der Standardeinstellung für Nikon Transfer wird der Ordner, zu dem die Bilder übertragen werden, automatisch nach dem Abschluss der Übertragung geöffnet.

Falls ViewNX installiert wurde, startet ViewNX automatisch und übertragene Bilder können angezeigt werden.

Weiter Informationen über Nikon Transfer finden Sie in der Hilfeinformation von Nikon Transfer.

6 Trennen Sie nach der Übertragung die Verbindung zwischen Kamera und Computer.

Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Verwendung eines Kartenlesegeräts

Bilder auf einer Speicherkarte in einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät können auch mit Nikon Transfer auf den Computer übertragen werden.

- Wenn Ihre Speicherkarte eine Kapazität von mehr als 2 GB hat oder dem SDHC-Standard entspricht, sollten Sie sicherstellen, dass das von Ihnen verwendete Gerät die Funktionalität der Speicherkarte unterstützt.
- In der Nikon Transfer-Standardeinstellung startet Nikon Transfer automatisch, wenn eine Speicherkarte in einen angeschlossenen Kartenlesegerät oder ein entsprechendes Gerät eingesteckt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Schritt 5 bei »Übertragen von Bildern von der Kamera auf einen Computer« (📖 72).
- Um die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder zum Computer zu übertragen, müssen diese zuerst mit der Kamera auf die Speicherkarte kopiert werden (📖 68, 100).

Öffnen von Bilddateien/Audiodateien mit Standard-Betriebssystemfunktionen

- Navigieren Sie zu dem Ordner auf der Computer-Festplatte, auf dem die Bilder gespeichert wurden, und öffnen Sie ein Bild mit der Anzeigesoftware Ihres Betriebssystems.
- Nach dem Kopieren zum Computer können die Audiodateien mit QuickTime oder einem anderen Audioplayer wiedergegeben werden, der das WAV-Format unterstützt.

Panoramaerstellung mit Panorama Maker

- Verwenden Sie eine Bildserie, die Sie mit der Option »**Panorama-Assistent**« im Motivprogramm (📖 43) aufgenommen haben, um ein einzelnes Panorama-Foto mit Panorama Maker zu erstellen.
- Panorama Maker kann mit Hilfe der mitgelieferten Installations-CD für Software Suite auf einem Computer installiert werden. Gehen Sie nach abgeschlossener Installation wie folgt vor, um Panorama Maker zu starten.

Windows

Öffnen Sie vom »**Start**«-Menü aus die Option »**Alle Programme**« (»**Programme**« unter Windows 2000) und dann >»**ArcSoft Panorama Maker 4**«>»**Panorama Maker 4**«.

Macintosh

Öffnen Sie Anwendungen durch Auswahl von »**Programme**« aus dem »**Gehe zu**«-Menü und doppelklicken Sie auf das Symbol »**Panorama Maker 4**«.

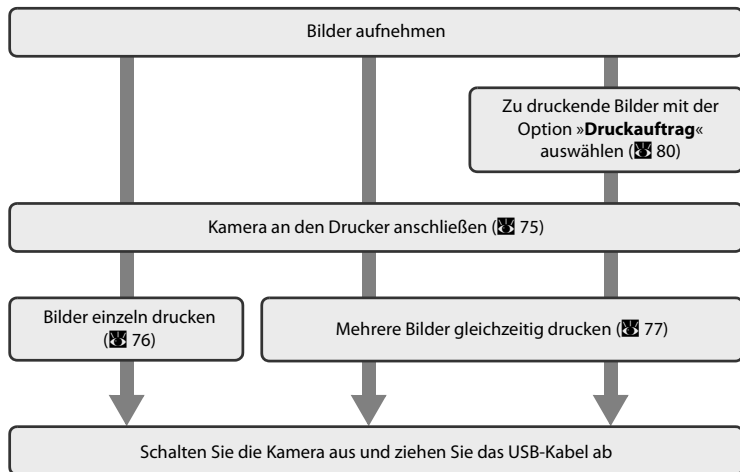
- Weitere Informationen zum Gebrauch von Panorama Maker finden Sie sowohl in der Anleitung auf dem Bildschirm als auch in der Hilfe, die in Panorama Maker enthalten ist.

Datei und Ordnernamen für Bilder

Weitere Einzelheiten finden Sie unter »Datei und Ordnernamen für Bilder« (📖 44) und »Datei- und Ordnernamen für Bilder und Audiodaten« (📖 117).

Anschluss an einen Drucker

Sie können die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen (📷 133) Drucker anschließen, um die Bilder ohne Umweg über einen Computer auszudrucken.



✓ Hinweis zur Stromversorgung

Wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen, sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Akku in die Kamera einsetzen, um zu verhindern, dass sich die Kamera unerwartet ausschaltet.

📷 Drucken von Bildern

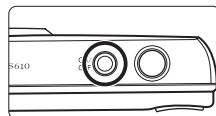
Sie können die Bilder zum Computer übertragen, um sie mit PictureProject auf einem angeschlossenen Drucker auszudrucken oder die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Darüber hinaus gibt es noch weitere Möglichkeiten, um Bilder auszudrucken:

- Setzen Sie die Speicherkarte in das Kartenfach eines DPOF-kompatiblen Druckers ein.
- Geben Sie die Speicherkarte bei einem Fotodienstleister ab.

Wenn Sie eine dieser beiden Möglichkeiten nutzen möchten, sollten Sie vorher im Menü Druckauftrag festlegen, welche Bilder wie oft gedruckt werden sollen (📷 80).

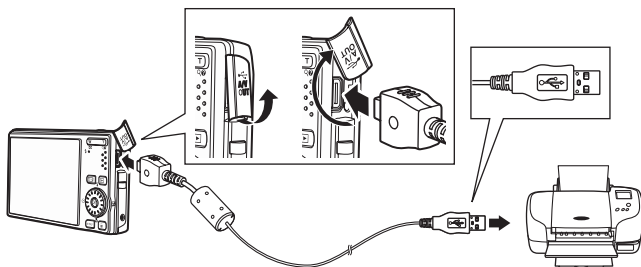
Anschließen der Kamera an einen Drucker

- 1** Schalten Sie die Kamera aus.

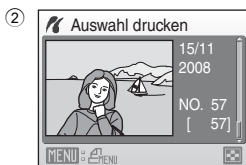
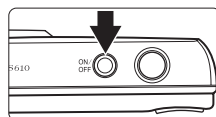


- 2** Schalten Sie den Drucker ein.
Überprüfen Sie die Druckereinstellungen.

- 3** Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.



- 4** Schalten Sie die Kamera ein.
Auf dem Monitor der Kamera erscheint bei korrektem Anschluss für einen kurzen Moment das PictBridge-Logo **①**. Anschließend wird der Bildschirm »Auswahl drucken« angezeigt **②**.



✓ Anschließen des USB-Kabels

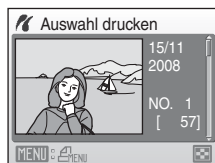
Achten Sie beim Anschließen des USB-Kabels darauf, die Stecker nicht verkehrt herum einzustecken. Seien Sie beim Anschließen des USB-Kabels vorsichtig, um Stecker und Anschlussbuchsen nicht zu beschädigen. Wenn Sie das USB-Kabel wieder abziehen, sollten Sie darauf achten, die Stecker gerade aus den Anschlussbuchsen herauszuziehen.

Drucken einzelner Bilder

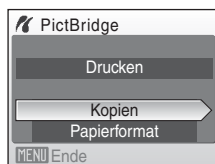
Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (☒ 75) Bilder auszudrucken.

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad das gewünschte Bild aus und drücken Sie die **OK**-Taste.

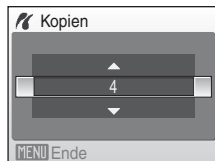
Drücken Sie die Taste **W** (☒), um 12 Indexbilder anzuzeigen, und die Taste **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.



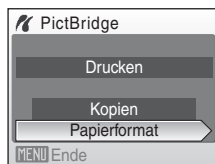
- 2 Wählen Sie »Kopien«, und drücken Sie die Taste **OK**.



- 3 Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Abzüge aus (bis zu neun), und drücken Sie die Taste **OK**.

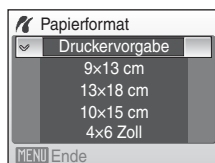


- 4 Wählen Sie »Papierformat« und drücken Sie die Taste **OK**.

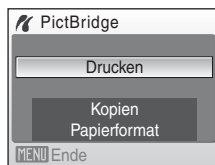


- 5 Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Wenn Sie das Papierformat am Drucker einstellen möchten, wählen Sie im Papierformatmenü die Option »**Druckervorgabe**«.



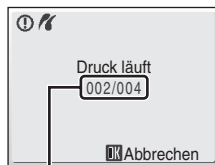
- 6** Wählen Sie »**Drucken**« und drücken Sie die Taste **OK**.



- 7** Der Druckvorgang startet.

Nach dem Drucken kehrt die Monitoranzeige zu dem in Schritt 1 abgebildeten Zustand zurück.

Wenn Sie den Druckvorgang vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **OK**.



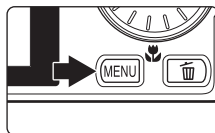
Aktuelle Kopie/
Gesamtanzahl der Kopien

Drucken mehrerer Bilder

Gehen Sie wie folgt vor, um nach dem Anschließen der Kamera an den Drucker (☒ 75) Bilder auszudrucken.

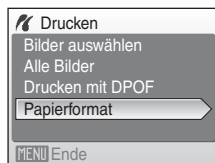
- 1** Wenn der Bildschirm »Auswahl drucken« angezeigt wird, drücken Sie die Taste **MENU**.

Es wird das Menü »Drucken« eingeblendet.



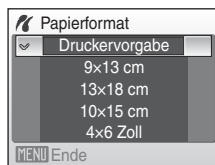
- 2** Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad die Option »**Papierformat**« und drücken Sie die Taste **OK**.

Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Druckmenü wieder zu verlassen.

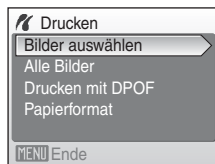


3 Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus, und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **OK**.

Wenn Sie das Papierformat am Drucker einstellen möchten, wählen Sie im Papierformatmenü die Option »**Druckervorgabe**«.



4 Wählen Sie »**Bilder auswählen**«, »**Alle Bilder**« oder »**Drucken mit DPOF**«, und drücken Sie die Taste **OK**.



Auswahl drucken

Wählen Sie die Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.

Wählen Sie die gewünschten Bilder mit dem Multifunktionsrad oder durch Drücken der Tasten **◀** oder **▶** aus, und drücken Sie dann **▲** oder **▼**, um die jeweilige gewünschte Anzahl an Abzügen einzustellen.

Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Häkchen (☑) und die Anzahl der zu druckenden Abzüge gekennzeichnet. Bei Bildern, für die als Anzahl der Abzüge »0« ausgewählt wurde, erscheint das Häkchen nicht. Diese Bilder werden nicht gedruckt.

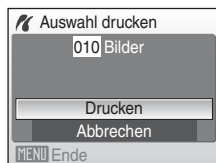
Drücken Sie die Taste **T** (📄), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln.

Drücken Sie die Taste **W** (📄), um zum Bildindex zurückzukehren.

Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.

Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« aus dem rechts angezeigten Menü, und drücken Sie die Taste **OK**.

Markieren Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie die Taste **OK**, um zum Druckmenü zurückzukehren.

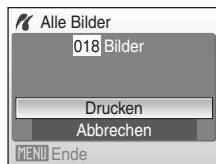


Alle Bilder

Es werden nacheinander alle Bilder gedruckt, die im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte gespeichert sind.

Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« aus dem rechts angezeigten Menü, und drücken Sie die Taste **OK**.

Markieren Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie die Taste **OK**, um zum Druckmenü zurückzukehren.

**Drucken mit DPOF**

Bilder drucken, für die in »**Druckauftrag**« (85/80) ein Druckauftrag vorliegt.

Zum Drucken wählen Sie »**Drucken**« aus dem rechts angezeigten Menü, und drücken Sie die Taste **OK**.

Markieren Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie die Taste **OK**, um zum Druckmenü zurückzukehren.

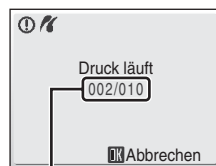


Um den aktuellen Druckauftrag zu prüfen, markieren Sie die Option »**Ausw.prüfen**« und drücken Sie die Taste **OK**. Um Bilder zu drucken, drücken Sie die Taste **OK** erneut.

**5 Der Druckvorgang startet.**

Nach dem Drucken wird wieder das Druck-Menü (Schritt 2) angezeigt.

Wenn Sie den Druckvorgang vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie die Taste **OK**.



Aktuelle Kopie/
Gesamtanzahl der Kopien

Papierformat

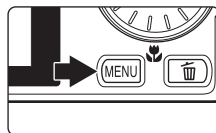
Die Kamera unterstützt die folgenden Papierformate: »**Druckervorgabe**« (Standard-Papierformat des aktuellen Druckers), »**9x13 cm**«, »**13x18 cm**«, »**10x15 cm**«, »**4x6 Zoll**«, »**20x25 cm**«, »**Letter**«, »**DIN A3**«, und »**DIN A4**«. Es werden nur Formate angezeigt, die vom aktuell benutzten Drucker unterstützt werden.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags: Druckauftrag

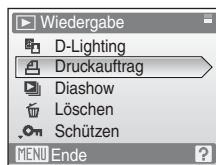
Mit der Option »**Druckauftrag**« im Wiedergabemenü können Sie einen digitalen »Druckauftrag« für die Ausgabe auf DPOF-kompatiblen Druckern anlegen (133). Wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist, können die Bilder dem auf der Speicherkarten angelegten DPOF-Druckauftrag entsprechend über den Drucker ausgegeben werden. Wenn Sie die Speicherkarte aus der Kamera herausnehmen, können Sie einen neuen DPOF-Druckauftrag für die im internen Speicher befindlichen Bilder anlegen und diese entsprechend dem DPOF-Druckauftrag ausdrucken.

- 1** Drücken Sie bei Wiedergabebetriebsart die **MENU**-Taste.

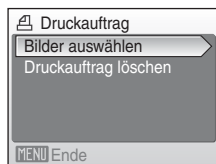
Es wird das Wiedergabemenü eingeblendet.



- 2** Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »**Druckauftrag**« und drücken Sie die Taste **OK**.



- 3** Wählen Sie »**Bilder auswählen**«, und drücken Sie die Taste **OK**.



- 4** Wählen Sie die Bilder (bis zu 99) aus und stellen Sie für jedes Bild die gewünschte Anzahl der Abzüge (bis zu neun) ein.

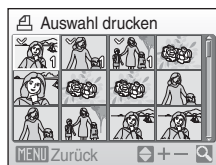
Drehen Sie das Multifunktionsrad oder drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um Bilder zu wählen, und drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die jeweilige Anzahl an Abzügen einzustellen.

Die zum Drucken ausgewählten Bilder sind durch das Häkchen (☑) und die Anzahl der zu druckenden Bilder gekennzeichnet. Bei Bildern, für die als Anzahl der Abzüge »0« ausgewählt wurde, erscheint das Häkchen nicht. Diese Bilder werden nicht gedruckt.

Drücken Sie die Taste **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln.

Drücken Sie die Taste **W** (R), um zum Bildindex zurückzukehren.

Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die Einstellung beendet ist.

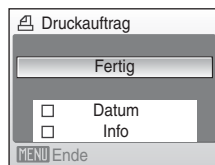



5 Wählen Sie, ob Aufnahmedatum und Bildinformationen mitgedruckt werden sollen.

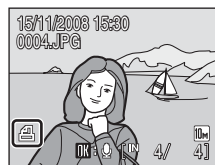
Markieren Sie »Datum« und drücken Sie die Taste **OK**, um das Aufnahmedatum auf allen Bildern des Druckauftrags zu drucken.

Wählen Sie »Info« und drücken Sie die Taste **OK**, um auf allen im Druckauftrag enthaltenen Bildern die Werte für Belichtungszeit und Blende auszudrucken.


Wählen Sie »Fertig« und drücken Sie die Taste **OK**, um dem Druckauftrag abzuschließen und zu verlassen.




Bei der Bildwiedergabe sind die in den Druckauftrag aufgenommenen Bilder am Symbol  zu erkennen.



Hinweise zum Drucken von Aufnahmedatum und Bildinformationen

Wenn die Optionen »Datum« und »Info« im Menü »Druckauftrag« ausgewählt sind, werden Aufnahmedatum und Bildinformationen bei Verwendung eines DPOF-kompatiblen ( 133) Druckers, der das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Bildinformationen unterstützt, auf den Bildern gedruckt.

- Die Bildinformationen können nicht auf dem Bild ausgedruckt werden, wenn die Kamera über ein USB-Kabel direkt an einen DPOF-kompatiblen Drucker angeschlossen ist ( 79).
- Die Optionen »Datum« und »Info« werden jedes Mal zurückgesetzt, wenn das Menü »Druckauftrag« geöffnet wird.

Löschen aller Druckaufträge


Wählen Sie »Druckauftrag löschen« in Schritt 3, und drücken Sie die Taste **OK**. Die Druckaufträge für alle Bilder werden gelöscht.

Hinweis zur Druckauftrags-Option Datum

Wenn im Druckauftragsmenü die Option »Datum« aktiviert ist, werden bei DPOF-Druck das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme mitgedruckt. Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können durch ein nachträgliches Verstellen der Uhr im Systemmenü nicht verändert werden.



















Datum einbelichten

Wenn Datum und Uhrzeit einer Aufnahme mit der Option »Datum einbelichten« ( 108) im Systemmenü fest in das Bild einbelichtet wurden, können solche Bilder auch über Drucker ausgedruckt werden, die das automatische Mitdrucken von Datum und Uhrzeit nicht unterstützen. Nur Aufnahmedatum und Uhrzeit von »Datum einbelichten« werden auf die Bilder gedruckt, auch wenn »Druckauftrag« aktiviert und im Menü Druckauftrag die Option »Datum« ausgewählt ist.



Aufnahmeoptionen: Das Aufnahmemenü

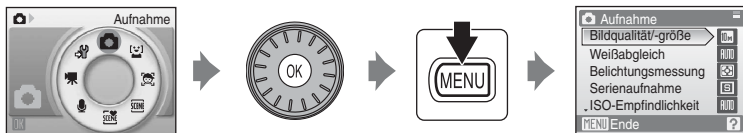
Das Aufnahmemenü von  (Automatik) beinhaltet die folgenden Optionen.


	Bildqualität/-größe*  83
	Legen Sie Bildqualität und Bildgröße fest.
	Weißabgleich  85
	Passen Sie den Weißabgleich der Kamera an die Lichtquelle an.
	Belichtungsmessung  87
	Wählen Sie, wie die Kamera die Belichtung misst.
	Serienaufnahme  88
	Ändern Sie die Einstellungen für Serienaufnahme oder Best Shot Selector (BSS).
	ISO-Empfindlichkeit  89
	Passen Sie die Lichtempfindlichkeit der Kamera an.
	Farbeffekte  89
	Speichern Sie Ihre Bilder mit besonderen Farbeffekten.
	Messfeldvorwahl  90
	Legen Sie fest, in welchem Bereich des Kamerabildfelds die Scharfstellung erfolgt.
	Autofokus  93
	Legt fest, wie die Kamera auf ein Motiv scharf stellt.

* Die Einstellung »**Bildqualität/-größe**« ist auch von anderen Aufnahmemenüs (außer Filmsequenzmenü) aus verfügbar.

Einblenden des Aufnahmemenüs

Aktivieren Sie  (Automatik) durch Drücken der Taste **MODE** im Aufnahmemenü und durch Auswahl von  (Automatik). Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Aufnahmemenü einzublenden.



- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor ( 9).
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um aus dem Aufnahmemenü zur Aufnahmebetriebsart zurückzukehren.

Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können

Einige Funktionen können nicht in Verbindung mit anderen aktiviert werden ( 94).

← Bildqualität/-größe

Wählen Sie eine Bildqualität/-größe, die eine vorgegebene Kombination von Bildgröße und -qualität (Komprimierung) darstellt, abhängig von Bildverwendung und Kapazität des internen Speichers bzw. der Speicherkarte. Bilder, die mit einer höheren Bildgröße aufgenommen werden, können in einem größeren Format ausgedruckt oder auf einem Bildschirm angezeigt werden, ohne dass eine »körnige« Pixelstruktur erkennbar wird. Allerdings verringert sich bei hoher Bildgröße die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden können.

Option	Größe (in Pixel)	Beschreibung
Hoch (3648★)	3.648 × 2.736	Höchste Auflösung, ideal für Ausschnittvergrößerungen und qualitativ hochwertige Ausdrücke. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:4.
Normal (3648) (Standardeinstellung)	3.648 × 2.736	In den meisten Situationen die beste Einstellung. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
Normal (3072)	3.072 × 2.304	
Normal (2592)	2.592 × 1.944	
Normal (2048)	2.048 × 1.536	Durch eine kleinere Bildgröße können mehr Bilder gespeichert werden. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
PC-Monitor (1024)	1.024 × 768	Ideal für die Wiedergabe auf einem Computermonitor. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
TV (640)	640 × 480	Ideal für die Wiedergabe auf einem Fernsehmonitor, für den Versand per E-Mail und für die Einbindung in Webseiten. Die Komprimierungsrate beträgt ca. 1:8.
16:9 (3584)	3.584 × 2.016	Die Bilder werden mit einem Seitenverhältnis von 16:9 aufgenommen. Die Komprimierungsrate für beide Bildgrößen beträgt ca. 1:8.
16:9 (1920)	1.920 × 1.080	










Die aktuelle Einstellung wird sowohl in den Aufnahme- als auch Wiedergabebetriebsarten durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (6, 7).

»Bildqualität/-größe«

Änderungen der Bildqualität/-größe wirken sich auf alle Aufnahmebetriebsarten aus (außer auf jene für Filmsequenzen).

Anzahl der verbleibenden Aufnahmen

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Bilder mit der jeweiligen Bildgröße ungefähr im internen Speicher der Kamera bzw. auf einer Speicherkarte mit einer Kapazität von 256 MB gespeichert werden können. Beachten Sie, dass die Dateigröße eines Bildes im JPEG-Format auch von der Beschaffenheit des Motivs abhängt und daher die Anzahl der Aufnahmen, die gespeichert werden können, unterschiedlich ausfallen kann. Darüber hinaus hängt die Anzahl auch vom Speicherkartenfabrikat ab, auch wenn der Speicherplatz auf der Speicherkarte derselbe ist.









Einstellung	Interner Speicher (ca. 45 MB)	Speicherkarte ¹ (256 MB)	Druckformat ² (cm)
 Hoch (3648 ★)	9	50	31 × 23
 Normal (3648)	16	90	31 × 23
 Normal (3072)	22	120	26 × 19,5
 Normal (2592)	31	170	22 × 16,5
 Normal (2048)	49	270	17 × 13
 PC-Monitor (1024)	159	850	9 × 7
 TV (640)	319	1700	5 × 4
 16:9 (3584)	22	120	30 × 17
 16:9 (1920)	73	400	16 × 9


¹ Wenn die Anzahl verbleibender Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, werden **9999** verbleibende Aufnahmen angezeigt.

² Druckformat bei einer Ausgabeauflösung von 300 dpi. Druckformate werden errechnet, indem die Pixelzahl durch die Druckerauflösung (dpi) dividiert und mit 2,54 multipliziert wird. Generell gesagt werden Bilder derselben Bildgröße bei hoher Druckauflösung kleiner und bei geringerer Druckauflösung größer als die angegebene Bildgröße ausgedruckt.

WB Weißabgleich

Je nach der Farbe der Lichtquelle kann ein Objekt eine andere Farbe reflektieren. Das menschliche Wahrnehmungsvermögen kompensiert die Auswirkung unterschiedlicher Lichtquellen, sodass ein weißes Objekt immer als weiß wahrgenommen wird, egal ob es sich im Schatten befindet, von direktem Sonnenlicht beschienen oder durch Kunstlicht beleuchtet wird. Auf ähnliche Weise kompensieren Digitalkameras diese Farbunterschiede, indem sie die Bilder unmittelbar nach der Aufnahme einer der Lichtquelle entsprechenden Farbkorrektur unterziehen. Dieser Vorgang wird als »Weißabgleich« bezeichnet. Wählen Sie vor der Aufnahme eine auf die Farbe der Lichtquelle abgestimmte Weißabgleichseinstellung, damit Ihr Motiv mit natürlichen Farben aufgenommen wird. Die Einstellung »**Automatik**« (Standardeinstellung) wählt die richtige Einstellung selbstständig und ist für die meisten Aufnahmesituationen zu empfehlen. Alternativ können Sie den Weißabgleich auch manuell einstellen, um möglicherweise exaktere Ergebnisse zu erhalten.

	Automatik (Standardeinstellung)
	Der Weißabgleichswert wird automatisch an die jeweiligen Lichtbedingungen angepasst. In den meisten Situationen die beste Einstellung.
	Messwert speichern
	Die Farbtemperatur der Beleuchtung kann exakt anhand eines neutralgrauen Referenzobjekts bestimmt werden. Siehe »Messwert speichern« ( 86) für Einzelheiten.
	Tageslicht
	Sinnvoll bei direktem Sonnenlicht.
	Kunstlicht
	Für Aufnahmen bei Kunstlicht.
	Leuchtstofflampe
	Sinnvoll bei Innenaufnahmen unter Leuchtstofflampenlicht.
	Bewölkter Himmel
	Sinnvoll bei Außenaufnahmen unter bewölktem Himmel.
	Blitz
	Sinnvoll für Aufnahmen mit Blitz.

Die Wirkung des gewählten Farbeffekts kann in einer Vorschau auf dem Monitor angezeigt werden. Die gewählte Einstellung wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Automatik**«) ( 6).

Blitzbetriebsart

Bei anderen Weißabgleichseinstellungen als »**Automatik**« oder »**Blitz**« wird empfohlen, das Blitzgerät zu deaktivieren (  30).

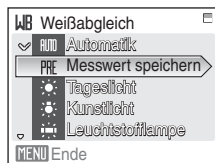
Messwert speichern

Bei Mischbeleuchtung oder bei extrem farbigem Licht (z.B. wenn weißes Licht durch einen roten Lampenschirm gefiltert wird) empfiehlt sich die Verwendung der Funktion »Messwert speichern«.

1 Stellen Sie ein graues oder weißes Objekt unter der Beleuchtung auf, unter der Sie später Ihr eigentliches Motiv fotografieren möchten.

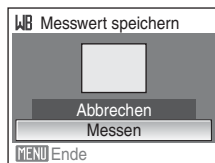
2 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad im Menü Weißabgleich die Option »**PRE Messwert speichern**« und drücken Sie die **OK**-Taste.

Die Kamera zoomt ein.



3 Wählen Sie »**Messen**«.

Falls Sie den zu einem früheren Zeitpunkt gemessenen Wert aktivieren möchten, wählen Sie »**Abbrechen**« und drücken Sie **OK**.



4 Richten Sie die Kamera auf das Referenzobjekt.

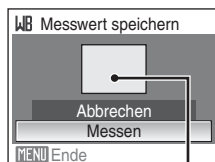


Bild vom Referenzobjekt

5 Drücken Sie die Taste **OK**, um den Weißabgleichswert zu messen.

Der Verschluss löst aus, und der gemessene Weißabgleichswert wird gespeichert.

Es wird kein Bild gespeichert.

Hinweis zu »Messwert speichern«

Da Blitzlicht das Messergebnis verfälschen würde, löst das Blitzgerät nicht aus, wenn die Taste **OK** in Schritt 5 gedrückt wird. Daher kann die Kamera in der Funktion »Messwert speichern« keinen Wert für die Verwendung mit Blitz ermitteln.


Belichtungsmessung

Wählen Sie, wie die Kamera die Belichtung misst.

Matrixmessung (Standardeinstellung)

Die Kamera misst die Belichtung im gesamten Bildfeld. Empfohlen für die meisten Situationen.

Mittenbetont

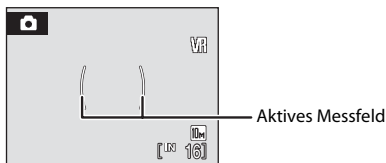
Die Kamera misst die Lichtverteilung im gesamten Bildfeld, legt aber den Messschwerpunkt auf das Motiv in der Mitte des Monitors. Klassische Messmethode für Porträts. Während Hintergrunddetails erhalten bleiben, wird die Belichtung auf das Motiv in der Bildmitte abgestimmt. Diese Funktion kann mit dem AF-Speicher ( 91) kombiniert werden, um Objekte außerhalb der Bildmitte zu messen.

Hinweis zu Belichtungsmessung

Bei aktiviertem Digitalzoom wird »**Belichtungsmessung**« auf »**Mittenbetont**« eingestellt und das Messfeld wird nicht auf dem Monitor angezeigt.

Messfeld

Das aktive Messfeld wird auf dem Monitor angezeigt, wenn »**Mittenbetont**« gewählt ist.




Serienaufnahme

Ändern Sie die Einstellungen auf Serienaufnahme oder Best Shot Selector (BSS). Das Blitzgerät wird bei Einstellung »**Serienaufnahme**« bzw. »**BSS**« ausgeschaltet. Die Einstellungen für Fokus, Belichtung und Weißabgleich, die die Kamera für die erste Aufnahme ermittelt, werden fixiert und auch auf alle übrigen Bilder der Serie angewendet.

Einzelbild (Standardeinstellung)

Die Kamera nimmt mit jedem Drücken des Auslösers ein Bild auf.

Serienaufnahme

Bei gedrücktem Auslöser nimmt die Kamera bei der Einstellung » **Normal (3648)**« Serienbilder mit einer Bildrate von 1,0 pro Sekunde (fps) auf. Die Aufnahme endet nach Freigabe des Auslösers oder nach zehn Aufnahmen mit gedrücktem Auslöser.

BSS

Der Gebrauch der Funktion BSS empfiehlt sich beim Fotografieren unter schwacher Beleuchtung ohne Blitzlicht, bei Teleaufnahmen oder in Situationen, bei denen Bilder möglicherweise durch Verwackeln bei der Aufnahme unscharf werden können. Die Kamera nimmt bis zu zehn Bilder auf, während der Auslöser gedrückt bleibt. Nach dem Ende der Serie speichert die Kamera nur das schärfste Bild der Serie (die Aufnahme mit dem höchsten Detailkontrast).

Die gewählte Einstellung wird durch eine Anzeige auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Einzelbild**«) ( 6).

Hinweis zu Serienaufnahmen

Bei Serienaufnahmen kann die maximale Bildrate je nach der für Bildqualität/-größe gewählten Einstellung und der verwendeten Speicherkarte unterschiedlich ausfallen.

Hinweis zum BSS

Der Best Shot Selector (BSS) liefert möglicherweise keine zufrieden stellenden Ergebnisse, wenn sich das Motiv bewegt oder der Bildausschnitt während der Aufnahmeserie verändert wird.

ISO ISO-Empfindlichkeit


Die Empfindlichkeit kann als Maß für die Geschwindigkeit betrachtet werden, mit der die Kamera auf Licht reagiert. Je höher die Empfindlichkeit, desto weniger Licht wird für eine korrekte Belichtung benötigt. Obwohl eine hohe ISO-Empfindlichkeit für bewegte Motive oder für Aufnahmen unter ungünstigen Lichtverhältnissen geeignet ist, führt sie oftmals zu »Rauschen« - einer körnigen Struktur aus bunten Bildpunkten, die besonders in den dunklen Partien eines Bildes auftreten kann.

Automatik (Standardeinstellung)

Die Empfindlichkeit ist bei normalen Lichtverhältnissen ISO 100. Bei schwachem Umgebungslicht führt die Kamera jedoch eine automatische Kompensation durch, indem sie die Empfindlichkeit bis maximal ISO 1600 steigert.

100, 200, 400, 800, 1600, 3200

Die Empfindlichkeit bleibt auf den angegebenen Wert eingestellt.
Wenn die ISO-Empfindlichkeit fest eingestellt ist, funktioniert die »**Motion Detection**« (📷 110) nicht, auch wenn »**Automatisch**« für »**Motion Detection**« gewählt wurde.

Die gewählte Einstellung wird auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Automatik**«) (📷 6). Wenn »**Automatik**« gewählt ist und die Empfindlichkeit über ISO 100 steigt, erscheint auf dem Monitor das Symbol  (📷 31).

Farbeffekte

Mit Farbeffekten können Sie die Farbintensität der Aufnahmen erhöhen oder Bilder einfarbig tönen.

Normale Farben (Standardeinstellung)

Für eine neutrale und naturgetreue Farbwiedergabe.

Lebendige Farben

Für Bilder mit verstärkter Farbintensität, wie sie von »Fotoabzügen« her bekannt ist.

Graustufen

Bilder werden in Schwarz-Weiß aufgenommen.

Sepia

Bilder werden mit Sepiatönung aufgenommen.

Blauton

Bilder werden mit Blautönung aufgenommen.

Pastell

Änderung zu Pastelltönung.

Die gewählte Einstellung wird durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt (jedoch nicht bei »**Normale Farben**«) (📷 6). Die Monitorfarbe ändert sich auch abhängig der Einstellung.

[+] Messfeldvorwahl

Mit dieser Option können Sie festlegen, in welchem Messbereich die Kamera fokussiert. Wenn der Digitalzoom aktiviert ist, stellt die Kamera unabhängig von der Option »**Messfeldvorwahl**« automatisch auf das Motiv im mittleren Fokusmessfeld scharf.



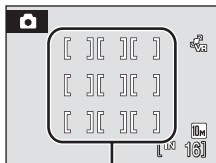
Porträt-Autofokus

Die Kamera erfasst ihr zugewandte Gesichter automatisch und stellt darauf scharf (Aufnahmen mit Porträt-Autofokus → 92). Falls die Kamera mehrere Gesichter erfasst, stellt sie auf das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera scharf. Beim Fotografieren von Motiven ohne Personen oder bei Motiven, in denen die Kamera kein Gesicht erfassen kann, wird »**Messfeldvorwahl**« auf »**Automatik**« eingestellt. Die Kamera wählt unter den neun Fokusmessfeldern das Messfeld aus, in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet, und stellt darauf scharf.



Automatik (Standardeinstellung)

Die Kamera fokussiert automatisch in dem Fokusmessfeld (eines von neun Fokusmessfeldern), in dem sich das Motiv mit der kürzesten Entfernung zur Kamera befindet. Den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, um das Fokusmessfeld zu aktivieren. Sobald der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt ist, wird das automatisch von der Kamera gewählte Fokusmessfeld am Monitor angezeigt.



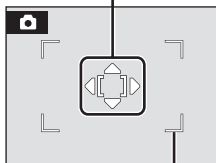
Fokusmessfelde



Manuell

Verwenden Sie diese Option, um auf relativ unbewegte Motive außerhalb der Bildmitte scharf zu stellen. Drücken Sie ▲, ▼, ◀ oder ▶ am Multifunktionsrad, um eines der 99 Fokusmessfelder in der Fokusmessfeldauswahl im Monitor auszuwählen und lösen Sie die Kamera aus. Sie können die Messpunktauswahl beenden, indem Sie die OK-Taste drücken. Anschließend können Sie wieder die Einstellungen für Blitz und Nahaufnahme ändern, eine Belichtungskorrektur vornehmen oder den Selbstauslöser aktivieren. Um zur Anzeige der Messpunktauswahl zurückzukehren, drücken Sie die Taste OK.

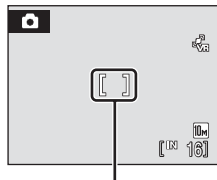
AF-Messfeld



Wählbare Fokusmessfelder

[M] Mitte

Die Kamera stellt auf das Motiv in der Bildmitte scharf. Die Kamera fokussiert ausschließlich im mittleren Fokussmessfeld.



AF-Messfeld

AF-Speicher

Zum Scharfstellen auf ein Motiv außerhalb der Bildmitte, wenn »Mitte« auf »Messfeldvorwahl« eingestellt ist, verwenden Sie den AF-Speicher, wie unten beschrieben.

1 Richten Sie die Kamera so aus, dass sich das Motiv in der Bildmitte befindet.



2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

- Vergewissern Sie sich, dass der Fokussmessfeldindikator grün leuchtet.
- Fokus und Belichtung sind gespeichert.



3 Halten Sie den Auslöser weiterhin am ersten Druckpunkt gedrückt, und verändern Sie wie gewünscht den Bildausschnitt.

- Achten Sie darauf, dass sich die Entfernung zum Motiv nicht ändert.



4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um die Kamera auszulösen.



Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Autofokus« (27).

Aufnahmen mit Porträt-Autofokus

Die Funktion Porträt-Autofokus wird aktiviert, wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« (F 90) bei Aufnahmen im Motivprogramm »**Porträt**« (F 36) oder »**Nachtporträt**« (F 37), bei Aufnahmen in der Motivautomatik (F 45) oder in der Lächeln-Erkennung (F 49) gewählt ist.

Die Kamera erfasst ihr zugewandte Gesichter automatisch und stellt darauf scharf.

1 Wählen des Bildausschnitts.

Wenn die Kamera ein Gesicht erkennt, das in Richtung Kamera blickt, wird das Gesicht mit einem doppelten gelben Rahmen markiert.



Wenn die Kamera mehr als ein Gesicht erfasst, ändert sich die Aufnahmebetriebsart abhängig vom Aufnahmemodus wie folgt.

Aufnahmebetriebsart	Gesichter markiert mit doppelter Rahmenlinie	Anzahl erfasster Gesichter
Automatik (» Porträt-Autofokus «)	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Kamera * Alle weiteren Gesichter werden mit einer einfachen Rahmenlinie markiert.	Bis zu 12
Motivprogramm: » Porträt «, » Nachtporträt «		
Lächeln-Erkennung	Das Gesicht mit der geringsten Entfernung zur Bildmitte * Alle weiteren Gesichter werden mit einer einfachen Rahmenlinie markiert.	Bis zu 3

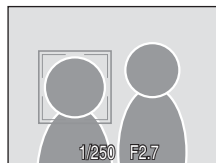
2 Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.

Die Kamera fokussiert auf das Gesicht, das von der Doppellinie eingerahmt ist. Die doppelte Rahmenlinie leuchtet jetzt grün und der Fokuswert wird gespeichert.

Falls die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann, blinkt der doppelte Rahmen. Drücken Sie den Auslöser erneut bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.

Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um ein Bild aufzunehmen.

Im Modus der Lächeln-Erkennung müssen Sie den Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt drücken. Wenn die Kamera ein lächelndes Gesicht erkennt, löst sie automatisch den Verschluss aus (F 49).



Hinweise zum Porträt-Autofokus

- Wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« ausgewählt ist, wechselt die Einstellung automatisch zu »**Automatik**«, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und kein Gesicht erkannt wurde.
- Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird und kein Gesicht im Motivprogramm »**Porträt**« oder »**Nachtröt**« bzw. der Lächeln-Erkennung erfasst wurde, stellt die Kamera automatisch auf das Motiv im mittleren Fokusmessfeld scharf.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera Gesichter möglicherweise nicht zuverlässig erkennen:
 - Das Gesicht ist teilweise verdeckt (z.B. von einer Sonnenbrille).
 - Das Gesicht ist im Verhältnis zum Bildausschnitt zu klein oder zu groß.
 - Die Person schaut nicht direkt in die Kamera.
- Ob die Kamera Gesichter erkennen kann, hängt von einer Reihe von Faktoren ab, u.a. davon, ob eine Person in die Kamera schaut.
- In einigen seltenen Fällen führt die Aufnahme von Motiven mit dem Autofokus nicht zu den gewünschten Ergebnissen (📷 27), da das Motiv nicht scharfgestellt wurde, obwohl der doppelte Rahmen grün aufleuchtet. Wechseln Sie in diesen Fällen zu  (Automatik) und stellen Sie »**Messfeldvorwahl**« auf »**Manuell**« bzw. »**Mitte**«. Stellen Sie auf ein anderes Motiv in gleichem Abstand wie das tatsächliche Porträtmotiv scharf, und speichern Sie die Entfernungseinstellung mit dem AF-Speicher (📷 91).
- Wenn Bilder, in denen ein Gesicht während der Aufnahme erfasst wird, wiedergegeben werden, können die Bilder abhängig von der Ausrichtung des erfassten Gesichts automatisch in der Wiedergabe gedreht werden.

Autofokus

Legt fest, wie die Kamera auf ein Motiv scharf stellt.



Einzelautofokus (Standardeinstellung)

Die Kamera stellt auf ein Motiv scharf, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird.



Permanenter AF

Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, bis der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Ideal für bewegte Motive.

Hinweise zu »Autofokus«

Der Autofokus wird automatisch auf »**Einzelautofokus**« festgelegt, wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorwahl**« (📷 90) gewählt ist.

Funktionen, die nicht gleichzeitig angewendet werden können

Bei Automatik (📷) gelten hinsichtlich der Kombination von Kameraeinstellungen folgende Einschränkungen.

Blitz

Die Blitzeinstellung wird automatisch auf **☀️ (Aus)** festgelegt und kann nicht angepasst werden, wenn »**Serienaufnahme**« oder »**BSS**« für die Einstellung »**Serienaufnahme**« gewählt wird. Die Auswahl von »**Einzelbild**« für »**Serienaufnahme**« stellt die zuletzt verwendete Blitzeinstellung wieder her.

Selbstausröser

Wenn der Selbstausröser aktiviert ist, wird beim Drücken des Auslöser s nur eine einzige Aufnahme belichtet, unabhängig davon, welche Option für »**Serienaufnahme**« eingestellt ist. Die letzte Einstellung für »**Serienaufnahme**« wird wiederhergestellt, nachdem das Bild aufgenommen bzw. der Selbstausröser deaktiviert wurde.

Weißabgleich und Farbeffekte

















Der Weißabgleich wird automatisch auf »**Automatik**« gesetzt und kann nicht angepasst werden, wenn »**Graustufen**«, »**Sepia**« oder »**Blauton**« für »**Farbeffekte**« gewählt ist. Die Auswahl von »**Normale Farben**«, »**Lebendige Farben**« oder »**Pastell**« stellt die zuletzt verwendete Einstellung für »**Weißabgleich**« wieder her.

Autofokus


»**Autofokus**« wird automatisch auf »**Einzelautofokus**« gesetzt und kann nicht angepasst werden, wenn »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorauswahl**« gewählt ist. Die zuletzt verwendete Einstellung für den Autofokus wird wiederhergestellt, wenn eine Einstellung außer »**Porträt-Autofokus**« für »**Messfeldvorauswahl**« gewählt ist.

Wiedergabeoptionen: Das Wiedergabemenü

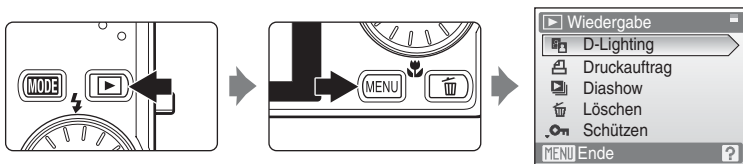
Das Wiedergabemenü enthält folgende Optionen:

	D-Lighting	 54
Verbessern Sie Helligkeit und Kontrast in dunklen Bildpartien.		
	Druckauftrag	 80
Wählen Sie die gewünschten Bilder aus und geben Sie für jedes Bild die Anzahl der Kopien an.		
	Diashow	 97
Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, in einer automatisch ablaufenden Diashow.		
	Löschen	 98
Löschen Sie alle oder nur ausgewählte Bilder.		
	Schützen	 98
Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen.		
	Bild drehen	 99
Drehen Sie Bilder vom Quer- ins Hochformat (oder umgekehrt).		
	Kompaktbild	 56
Erstellen Sie vom aktuellen Bild ein Kompaktbild.		
	Kopieren	 100
Kopieren Sie Dateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte oder umgekehrt.		

Einblenden des Wiedergabemenüs

Aktivieren Sie die Wiedergabe durch Drücken der Taste .

Rufen Sie das Wiedergabemenü auf, indem Sie die Taste **MENU** drücken.



- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor ( 9).
- Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Wiedergabemenü wieder zu verlassen.

Bildauswahl

Der Bildschirm für die Bildauswahl, wie rechts gezeigt, wird mit folgenden Menü eingblendet:

- **Wiedergabe:** **Druckauftrag>Bilder auswählen** (80)
- Löschen>Bilder auswählen** (98)
- Schützen** (98)
- Bild drehen** (99)
- Kopieren>Ausgewählte Bilder** (100)
- **Systemmenü:** **Startbild** (103)



Folgen Sie der untenstehenden Anleitung, um Bilder auszuwählen.

- 1** Drehen Sie am Multifunktionsrad bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Bild zu wählen.

Für die Funktion »Bild drehen« und »Startbild« kann nur ein Bild ausgewählt werden. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Drücken Sie die Taste **T** (Q), um zur Einzelbildwiedergabe zu wechseln.

Drücken Sie die Taste **W** (E), um zum Bildindex zurückzukehren.



- 2** Drücken Sie ▲ oder ▼, um »ON« oder »OFF« (bzw. die Anzahl der Abzüge auszuwählen).

Wenn die Option »ON« gewählt wird, wird ein Häkchen (✓) im aktuellen Bildes angezeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen.





- 3** Drücken Sie die Taste **OK**, um die Bildauswahl anzuwenden.

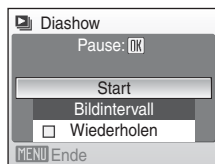
Diashow

Betrachten Sie Ihre Bilder, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, nacheinander in einer automatisch ablaufenden »Diashow«.

1 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »Start« und drücken Sie die Taste .






Wenn Sie vorher die Anzeigedauer pro Bild ändern möchten, wählen Sie zuerst die Option »Bildintervall«, stellen Sie die gewünschte Zeit ein und drücken Sie die Taste , bevor Sie »Start« wählen.

Wenn die Diashow am Ende wieder von vorn beginnen soll, wählen Sie vor der Auswahl von »Start« die Option »Wiederholen« und drücken Sie die Taste . Bei aktivierter Wiederholung wird dem Optionsnamen ein Häkchen (✓) vorangestellt.




2 Die Diashow beginnt.

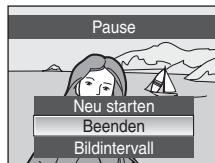
Während einer Diashow können folgende Aktionen ausgeführt werden:

- Drücken Sie die Taste  am Multifunktionsrad, um die Bilder in Aufnahmereihenfolge anzuzeigen. Wenn Sie die Bilder in umgekehrter Reihenfolge einblenden möchten, drücken Sie . Halten Sie zum Vorspulen  gedrückt bzw.  zum Zurückspulen.
- Drücken Sie die Taste , um die Diashow anzuhalten.




3 Wählen Sie »Beenden« oder »Neu starten«.

Wählen Sie bei Beendigung oder Unterbrechung der Diashow »Beenden« und drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemenü zurückzukehren, oder wählen Sie »Neu starten«, um die Diashow wieder abzuspielen.



Hinweise zu »Diashow«

- Filmsequenzen sind in Diashows nicht enthalten.
- Diashows werden für maximal 30 Minuten wiedergegeben, auch wenn »Wiederholen« gewählt ist ( 112).

Löschen

Löschen Sie ausgewählte oder alle Bilder.


Bilder auswählen

Löschen Sie ausgewählte Bilder ( 96).

Alle Bilder

Alle Bilder löschen.

Hinweise zum Löschen von Bildern


- Bitte beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Bilder, die Sie behalten möchten, sollten Sie vorher auf einen Computer übertragen.
- Geschützte Bilder (diese sind am Symbol  zu erkennen) können nicht gelöscht werden.

Löschen von »Picture Bank«-Bildern (für Anwender von COOLPIX S610c)

Wählen Sie die Option »Picture-Bank-Bilder« (51 im *Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen*) aus der Option »Löschen« Datumsliste, um nur diese Bilder zu löschen, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden und bereits auf den my Picturetown-Server hochgeladen wurden.

Schützen

Schützen Sie Bilder vor versehentlichem Löschen (Bildauswahl →  96).

Beachten Sie aber, dass eine Formatierung des internen Kameraspeichers oder der Speicherkarte auch geschützte Dateien endgültig löscht ( 112).



Geschützte Bilder sind in der Wiedergabebetriebsart am Symbol  ( 7, 51) zu erkennen.

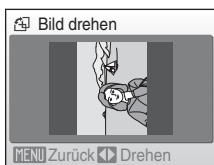
Bild drehen

Ändern Sie die Ausrichtung von Bildern, die auf der Kamera nach der Aufnahme wiedergegeben wurden.

Bilder können um 90° im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden. Im Hochformat (vertikal) aufgenommene Bilder können bis zu 180° in eine beliebige Richtung gedreht werden.

Wählen Sie im Bildschirm für die Bildauswahl ( 96) ein Bild aus, und drücken Sie die Taste , um den Bildschirm »Bild drehen« anzuzeigen.

Drücken Sie  oder  am Multifunktionsrad, um das Bild um 90° zu drehen.



Um 90° gegen den
Uhrzeigersinn drehen




Um 90° im
Uhrzeigersinn drehen

Drücken Sie die Taste , um die Ausrichtung einzustellen und mit dem Bild zu speichern.

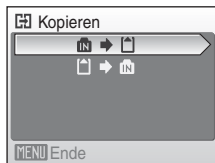
Kopieren

Kopieren Sie Bilder zwischen dem internen Speicher und der Speicherkarte.

- 1 Wählen Sie mit dem Multifunktionsrad die gewünschte Kopieroption aus, und drücken Sie die Taste **OK**.

: Kopiert Bilder von internem Speicher auf die Speicherkarte.

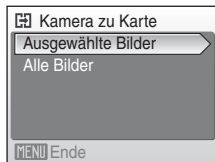
: Kopiert Bilder von der Speicherkarte in den internen Speicher.



- 2 Wählen Sie eine Kopieroption aus und drücken Sie die Taste **OK**.

»**Ausgewählte Bilder**«: Kopiert aus dem Bildindex ausgewählte Bilder (**OK** 96).

»**Alle Bilder**«: Kopiert alle Bilder.



Hinweise zum Kopieren von Bildern

- Dateien in JPEG-, AVI- und WAV-Format können kopiert werden. Dateien eines anderen Formats können nicht kopiert werden.
- Falls an den ausgewählten und zu kopierenden Dateien Sprachnotizen (**OK** 57) angehängt sind, werden diese mit der Datei ebenfalls kopiert.
- Über die Tonaufzeichnungsfunktion (**OK** 64) aufgezeichnete Audiodateien können über die Option »**Tondateien kopieren**« (**OK** 68) in der Wiedergabebetriebsart für Audiodateien kopiert werden.
- Bilder, die mit einem anderen Kameramodell erstellt oder mit einem Computer verändert wurden, können nicht kopiert werden.
- Die kopierten Bilder übernehmen das Schutzkennzeichen (**OK** 98) des jeweiligen Originals, nicht jedoch das Druckauftragskennzeichen (**OK** 80).

Der Speicher enthält keine Bilder. Meldung
























Wenn die Speicherkarte keine Bilder enthält, wird in der Wiedergabebetriebsart die Meldung »**Der Speicher enthält keine Bilder.**« angezeigt. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü Kopieren anzuzeigen und die im internen Speicher der Kamera gespeicherten Bilder auf die Speicherkarte zu kopieren.

Weitere Informationen


Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt »Datei- und Ordernamen für Bilder und Audiodaten« (**OK** 117).

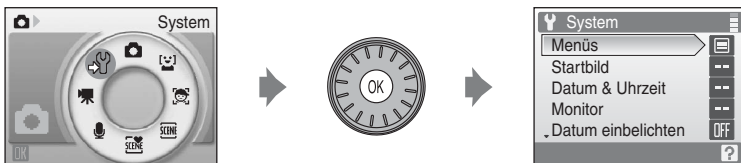
Grundlegende Kameraeinstellungen: Das Systemmenü


Das Systemmenü enthält die folgenden Optionen.

	Menüs	 102
	Wählen Sie die Art der Menüanzeige aus.	
	Startbild	 103
	Wählen Sie ein Startbild aus, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.	
	Datum & Uhrzeit	 104
	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein und wählen Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts und Reiseziels aus.	
	Monitor	 107
	Wählen Sie aus verschiedenen Optionen für die Monitoranzeige und Helligkeit.	
	Datum einbelichten	 108
	Belichten Sie Datum und Uhrzeit der Aufnahme in die Bilder ein.	
	Bildstabilisator	 109
	Legen Sie fest, ob der Bildstabilisator verwendet werden soll oder nicht.	
	Motion Detection	 110
	Passen Sie die Einstellung für Bewegungserfassung an, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.	
	AF-Hilfslicht	 110
	Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht.	
	Digitalzoom	 111
	Aktivieren oder deaktivieren Sie den Digitalzoom.	
	Sound	 111
	Nehmen Sie Audio-Einstellungen vor.	
	Ausschaltzeit	 112
	Stellen Sie die Zeit ein, nach der die Kamera in den Ruhezustand wechseln soll.	
	Speicher löschen/Formatieren	 112
	Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	
	Sprache/Language	 113
	Wählen Sie die Sprache für den Kameramonitor.	
	Videonorm	 113
	Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für den Anschluss an einen Fernseher vor.	
	Zurücksetzen	 113
	Setzen Sie die Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück (Werkseinstellung).	
	W-LAN-Einstellungen (nur COOLPIX S610c)	
	Passen Sie die Einstellungen für die WLAN-Funktionen an. Siehe hierzu <i>Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen</i> .	
	Firmware-Version	 115
	Die Kamera zeigt die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware an.	

Einblenden des Systemmenüs

Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabebetrieb die Taste **MODE**, um das Menü der Aufnahme- bzw. Wiedergabebetriebsarten zu öffnen. Markieren Sie anschließend mit dem Multifunktionsrad den Menüpunkt , und drücken Sie die **OK**-Taste.



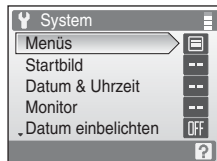
- Nehmen Sie die Einstellungen mit dem Multifunktionsrad vor ( 9).
- Drücken Sie zum Verlassen des Systemmenüs die Taste **MODE** und wählen Sie eine andere Betriebsart (nicht Systemmenü).

Menü

Wählen Sie ein Format für die Menüanzeige.

Text (Standardeinstellung)

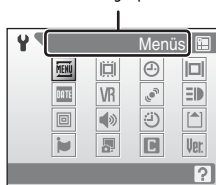
Die Menüs werden als Liste dargestellt.



Symbole

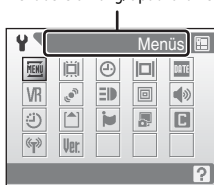
Alle Menüoptionen können auf dem Monitor zugleich angezeigt werden.

Menübezeichnung/Optionsname



COOLPIX S610

Menübezeichnung/Optionsname



COOLPIX S610c

Startbild

Sie können den Startbildschirm, der beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, selbst wählen.

Kein Startbild (Standardeinstellung)

Es wird kein Startbildschirm beim Einschalten der Kamera angezeigt.

COOLPIX

Der gewählte Startbildschirm wird angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

Eigenes Bild

Wählen Sie ein im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichertes Bild als Startbildschirm aus. Wählen Sie im Bildschirm für die Bildauswahl (📷 96) ein Bild aus, und drücken Sie die Taste **OK**.

Wenn das ausgewählte Bild in der Kamera gespeichert wird, erscheint es im Startbildschirm, selbst wenn das Originalbild gelöscht wird.

Bilder mit einer Bildqualität/-größe (📷 83) von »📷 **16:9 (3584)**« oder »📷 **16:9 (1920)**« und Kopien mit einer Größe von 320 x 240 oder kleiner, die mit der Beschneidungs- (📷 55) oder Kompaktbildfunktion (📷 56) erstellt wurden, können nicht verwendet werden.

🕒 Datum & Uhrzeit

Stellen Sie die Uhr der Kamera auf das aktuelle Datum sowie die aktuelle Uhrzeit ein und wählen Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts bzw. eine Reise-Zeitzone aus.

Datum

Stellen Sie die Kamera auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

Stellen Sie mit den folgenden Steuerelementen Datum und Zeit ein.

- ◀ und ▶: markieren Sie die entsprechenden Parameter (Tag, Monat, Jahr und die Reihenfolge, in der Tag, Monat und Jahr angezeigt werden)
- ▲ und ▼: bearbeiten Sie den markierten Parameter
- Die Taste **OK**: wenden Sie die Einstellung an

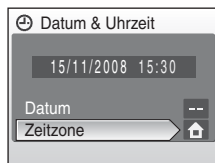
Zeitzone

Aus den Optionen unter »**Zeitzone**« können Sie die Zeitzone Ihres Wohnorts auswählen **🏠** und einstellen, ob momentan die Sommerzeit gilt. Wenn Sie **➡** (Zeitzone des Reiseziels) auswählen, wird der Zeitunterschied zur Wohnort-Zeitzone (**🌐** 106) automatisch berechnet. Alle neu aufgenommenen Bilder werden dann mit dem Datum und der Uhrzeit der ausgewählten Reiseziel-Zeitzone gespeichert. Diese Funktion ist sinnvoll bei Reisen in eine andere Zeitzone.

Einstellen der Zeitzone Ihres Reiseziels

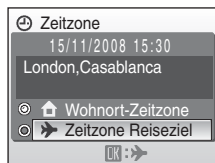
- 1 Markieren Sie mit dem Multifunktionsrad »**Zeitzone**« und drücken Sie die Taste **OK**.

Das Menü »Zeitzone« wird angezeigt.



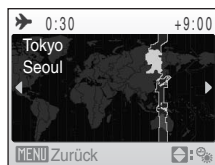
- 2 Markieren Sie **➡ Zeitzone Reiseziel** und drücken Sie die Taste **OK**.

Das angezeigte Datum und die Uhrzeit passen sich jeweils an die Zeit der gewählten Zeitzone an.



- 3 Drücken Sie die Taste **▶**.

Der Bildschirm »Zeitzone« wird angezeigt.



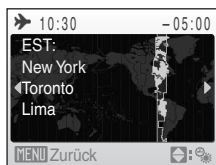
4 Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um die Zeitzone des Reiseziels auszuwählen.

Wenn gerade die Sommerzeit gilt, drücken Sie die Taste ▲, um die Option »Sommerzeit« zu aktivieren. Wenn die Option aktiviert ist, wird ☀ oben eingeblendet und die Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt.

Zum Ausschalten der Sommerzeit drücken Sie ▼.

Drücken Sie die Taste ⓧ, um die Zeitzone des Reiseziels auszuwählen.

Solange die Zeitzone Ihres Reiseziels aktiviert ist, wird in der Aufnahmebetriebsart das Symbol ⌚ auf dem Monitor angezeigt.



☑ Die Stromversorgung der Uhr

Der Kondensator für die Stromversorgung der Uhr wird aufgeladen, wenn der Kameraakku eingesetzt oder ein Netzadapter angeschlossen ist. Nach einem etwa 10-stündigen Ladevorgang ist dadurch die Stromversorgung für mehrere Tage gesichert.

📍 (Zeitzone Ihres Wohnorts)

- Um wieder die Zeitzone Ihres Wohnorts zu aktivieren, wählen Sie in Schritt 2 die Option »📍 Wohnort-Zeitzone« und drücken Sie die Taste ⓧ.
- Wählen Sie in Schritt 2 die Option »📍 Wohnort-Zeitzone« und führen Sie die Schritte 3 und 4 durch, um die Zeitzone Ihres Wohnorts festzulegen.

📍 Sommerzeit

Wenn die Sommerzeit in Ihrer Region beginnt oder endet, aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Sommerzeitfunktion im Menü »Zeitzone« unter Schritt 4.

 **Zeitzonen (18)**

Die Kamera unterstützt die im Folgenden aufgeführten Zeitzonen. Bei Zeitunterschieden, die im Folgenden nicht aufgeführt sind, stellen Sie die Kamera auf die lokale Zeit.

UTC +/-	Ort	UTC +/-	Ort
-11	Midway, Samoa	+1	Madrid, Paris, Berlin
-10	Hawaii, Tahiti	+2	Athens, Helsinki, Ankara
-9	Alaska, Anchorage	+3	Moscow, Nairobi, Riyadh, Kuwait, Manama
-8	PST (PDT): Los Angeles, Seattle, Vancouver	+4	Abu Dhabi, Dubai
-7	MST (MDT): Denver, Phoenix, La Paz	+5	Islamabad, Karachi
-6	CST (CDT): Chicago, Houston, Mexico City	+5.5	New Delhi
-5	EST (EDT): New York, Toronto, Lima	+6	Colombo, Dhaka
-4	Caracas, Manaus	+7	Bangkok, Jakarta
-3	Buenos Aires, Sao Paulo	+8	Beijing, Hong Kong, Singapore
-2	Fernando de Noronha	+9	Tokyo, Seoul
-1	Azores	+10	Sydney, Guam
±0	London, Casablanca	+11	New Caledonia
		+12	Auckland, Fiji

☐ Monitor

Wählen Sie, ob Informationen auf dem Monitor angezeigt werden sollen. Darüber hinaus können Sie hier die Monitorhelligkeit einstellen.

Bildinfos

Legen Sie fest, welche Bildinformationen und Anzeigen während Aufnahme- und Wiedergabebetriebsart auf dem Monitor erscheinen sollen.

Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein (es stehen fünf Helligkeitsstufen zur Auswahl). Die Standardeinstellung ist »3«.

Bei aktivierter Maximierung der Monitorhelligkeit (☒ 23) wird die Monitorhelligkeit auf »5« eingestellt. Dies kann nicht geändert werden.


Bildinfos

Es stehen folgende Optionen für die Monitoranzeige zur Auswahl.

Weitere Informationen zu den Anzeigen auf dem Monitor finden Sie im Abschnitt »Der Monitor« (☒ 6).

	Aufnahmebetriebsart	Wiedergabebetriebsart
Infos einblenden		
Info-Automatik (Standardeinstellung)	Die Monitoranzeige verhält sich wie bei der Einstellung »Infos einblenden« (siehe oben). Nach einigen Sekunden entspricht die Anzeige der bei der Einstellung »Infos ausblenden«.	
Infos ausblenden		

Datum einbelichten

Datum und Uhrzeit einer Aufnahme können fest in das Bild einbelichtet werden. Diese Information kann auch von Druckern gedruckt werden, die das Drucken von Datum und Zeit nicht unterstützen ( 81).

Aus (Standardeinstellung)


Datum und Uhrzeit werden nicht in Bilder einbelichtet.

Nur Datum




Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Aufnahme datum in die rechte untere Ecke der Bilder einbelichtet.

Datum & Uhrzeit


Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Datum und Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke der Bilder einbelichtet.

Die gewählte Einstellung wird während der Aufnahme durch ein Symbol auf dem Monitor angezeigt ( 6) (jedoch nicht bei »**Aus**«).

Datum einbelichten

- Die Datumeinbelichtung bildet einen festen Bestandteil des Bildinhalts und kann nicht rückgängig gemacht werden.
- Auf Bildern, die mit einer Bildqualität/-größe ( 83) von »**TV TV (640)**« aufgenommen wurden, ist ein einbelichtetes Datum möglicherweise schwer lesbar. Wenn Sie die Datumeinbelichtung nutzen möchten, wird die Bildgröße »**PC PC-Monitor (1024)**« oder eine höhere Auflösung empfohlen.
- Das Datum wird in dem Format einbelichtet, das im Systemmenü unter dem Menüpunkt »**Datum & Uhrzeit**« ( 18, 104) ausgewählt wurde.
- Das Datum kann nicht in Filmsequenzen oder Bildern im Motivprogramm »**Panorama-Assistent**« ( 41) einbelichtet werden.

Datumeinbelichtung und Druckauftrag

Bei DPOF-kompatiblen Druckern, die das Ausdrucken von Aufnahmedatum und Bildinformation unterstützen, können Datum und Bildinformation auf Bilder ohne einbelichtete Informationen zu Datum und Uhrzeit anhand der entsprechenden Einstellungen im Menü »**Druckauftrag**« ( 80) gedruckt werden.

VR Bildstabilisator

Der Bildstabilisator kompensiert Verwacklungsunschärfe, die durch eine unruhige Kamerahaltung hervorgerufen wird und sich bei Teleafnahmen oder langen Belichtungszeiten besonders stark bemerkbar macht. Der Bildstabilisator kann in allen Aufnahmebetriebsarten verwendet werden.

Schalten Sie für Aufnahmen mit Stativ »**Bildstabilisator**« auf »**Aus**«.

Wenn der Bildstabilisator aktiviert ist, wird die aktuelle Einstellung im Monitor während der Aufnahme angezeigt. Wenn »**Aus**« gewählt ist, wird kein Symbol für die aktuelle Einstellung angezeigt (☒ 6, 23).

Ein (Standardeinstellung)

Der Bildstabilisator ist bei der Aufnahme von Fotos und bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen wirksam. Die Kamera erkennt beabsichtigte Schwenkbewegungen (z. B. Mitziehen der Kamera). Wenn die Kamera horizontal geschwenkt wird, wird die Verwacklungsunschärfe nur in der Vertikalen korrigiert. Bei senkrechten Schwenkbewegungen korrigiert die Kamera die Verwacklungsunschärfe nur in der Horizontalen.

Aus

Der Bildstabilisator ist deaktiviert.

☑ Hinweise zum Bildstabilisator

- Möglicherweise dauert die Aktivierung des Bildstabilisators nach Einschalten des Stroms oder dem Wechsel aus der Wiedergabe- in die Aufnahmebetriebsart einige Sekunden. Warten Sie, bis sich die Anzeige stabilisiert hat, bevor Sie eine Aufnahme machen.
- Aufgrund der Funktionsweise des Bildstabilisators ist es möglich, dass gerade aufgenommene Bilder bei der Darstellung auf dem Monitor unscharf erscheinen.
- In ungünstigen Situationen kann es vorkommen, dass der Bildstabilisator die Verwacklungsunschärfe nicht vollständig korrigieren kann.
- Das Kürzel **VR** bezeichnet den Bildstabilisator.

Motion Detection


Aktivieren Sie die Einstellung für Bewegungserfassung, um die Bewegungs- und Verwacklungsunschärfe bei Aufnahme von Einzelbildern zu verringern.

Wenn die Bewegungserfassungsfunktion aktiviert ist, wird die aktuelle Einstellung im Monitor angezeigt, während der Aufnahme (📷 6, 23).

Automatisch (Standardeinstellung)

Falls die Kamera die Bewegung eines Motivs oder eine Verwacklungsunschärfe erfasst, wird die Belichtungszeit erhöht, um diese zu verringern.

Die Option »Bewegungserfassung« funktioniert jedoch nicht in den folgenden Situationen.

- Wenn der Blitz ausgelöst wird
- Wenn eine andere Einstellung als »**Automatik**« für »**ISO-Empfindlichkeit**« (📷 89) im Betriebsmodus  (Automatik) gewählt ist
- Bei Aufnahmen in der Betriebsart »**Nachtporträt**« (📷 37), »**Feuerwerk**« (📷 40) oder »**Gegenlicht**« (📷 40)

Aus

Bewegungserfassung ist deaktiviert.

Hinweise zu »Motion Detection«

- Die Funktion »Bewegungserfassung« kann möglicherweise nicht vollständig Verwacklungsunschärfe und Motivbewegung in einigen Situationen verringern.
- Die Funktion »Bewegungserfassung« kann nicht funktionieren, wenn sich das Motiv zu stark bewegt oder wenn es zu dunkel ist.
- Die Bilder sind möglicherweise zu körnig.

AF-Hilfslicht

Aktivieren oder deaktivieren Sie das AF-Hilfslicht.

Automatik (Standardeinstellung)

Das AF-Hilfslicht wird verwendet, um den Autofokus bei schlechten Lichtverhältnissen zu unterstützen. Das AF-Hilfslicht verfügt bei maximaler Weitwinkelposition über eine Reichweite von ca. 3,0 m und bei maximaler Teleposition über eine Reichweite von ca. 1,5 m. Bitte beachten Sie, dass das AF-Hilfslicht bei einigen Motivprogrammen automatisch deaktiviert wird (📷 36).

Aus

Deaktivieren Sie diese Funktion. Die Kamera kann bei schlechten Lichtverhältnissen möglicherweise nicht scharfstellen.

Digitalzoom

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Digitalzoom.


Ein (Standardeinstellung)

Wenn die maximale Vergrößerung des optischen Zooms erreicht ist und Sie die Taste **T** (Q) einen kurzen Moment gedrückt halten, wird der Digitalzoom aktiviert ( 25).

Aus

Der Digitalzoom wird nicht aktiviert (außer beim Aufzeichnen von Filmsequenzen).

Hinweise zu Digitalzoom

- Bei Verwendung des Digitalzooms wird »**Messfeldvorwahl**« auf »**Mitte**« ( 90) eingestellt.
- Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden:
 - Bei Auswahl von »**Porträt**« oder »**Nachtporträt**« im Motivprogramm
 - Bei Auswahl von Motivautomatik
 - Bei Auswahl von »Spielende Kinder«
 - Bei Auswahl der »Lächeln-Erkennung«
 - Kurz vor dem Aufzeichnen einer Filmsequenz (während der Aufnahme ist ein Zoomfaktor bis zu 2x möglich).
- Bei Verwendung des Digitalzooms wird »**Belichtungsmessung**« auf »**Mittenbetont**« eingestellt.

Sound

In diesem Menü können Sie Einstellungen für die akustischen Signale der Kamera vornehmen.

Tastentöne

Tastenton »**Ein**« (Standardeinstellung) oder »**Aus**«. Bei »**Ein**« (Standardeinstellung) ertönt jedes Mal, wenn ein Vorgang erfolgreich ausgeführt wurde, ein akustisches Signal zur Bestätigung. Wenn ein Fokusmesswert gespeichert wurde, ertönt es zweimal, wenn ein Fehler aufgetreten ist, ertönt es dreimal. Außerdem ertönt das Signal als Startsound.

Auslösesignal

Wählen Sie das gewünschte Auslösesignal zwischen »**Ein**« (Standardeinstellung) und »**Aus**« aus.

Ausschaltzeit

Wenn für eine vorgegebene Zeit keine Eingabe erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet und die Kamera wechselt in den stromsparenden Ruhezustand ( 15). Im Ruhezustand blinkt die Betriebsbereitschaftsanzeige. Nach weiteren drei Minuten ohne Benutzereingabe schaltet sich die Kamera selbsttätig aus.

Wählen Sie die Zeit bis zum Umschalten in den Ruhezustand, wenn keine Betätigung für »30 s«, »1 min« (Standardeinstellung), »5 min« und »30 min« erfolgt.

Abbrechen des Ruhezustands

Brechen Sie den Ruhezustand ab und aktivieren Sie den Monitor neu, indem Sie den Ein-/Ausschalter oder den Auslöser betätigen.

Hinweise zu »Ausschaltzeit«

Unabhängig von der ausgewählten Option bleibt der Monitor wie folgt eingeschaltet.

- Wenn »30 s« oder »1 min« für »Ausschaltzeit« gewählt ist und Menüs angezeigt werden: drei Minuten
- Während der Diashow: bis zu 30 Minuten
- Wenn das Netzadapter angeschlossen ist: 30 Minuten

Speicher löschen/ Formatieren

Mit dieser Funktion können Sie den internen Speicher der Kamera oder die eingesetzte Speicherkarte formatieren.

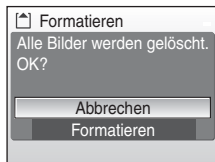
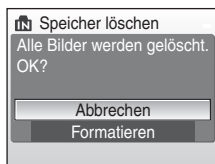
Formatieren des internen Speichers

Wenn Sie den internen Speicher formatieren möchten, müssen Sie vorher eine eingesetzte Speicherkarte herausnehmen.

Im Systemmenü erscheint daraufhin die Option »**Speicher löschen**«.

Formatieren einer Speicherkarte

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, erscheint im Systemmenü die Option »**Formatieren**«.



Formatieren des internen Speichers und der Speicherkarte

- Durch das Formatieren werden alle Daten, die sich im internen Speicher bzw. auf der eingesetzten Speicherkarte befinden, unwiderruflich gelöscht. Übertragen Sie alle Bilder, die Sie behalten möchten, vorher auf einen Computer.
- Schalten Sie die Kamera nicht aus, trennen Sie nicht den Netzstecker vom Gerät und öffnen Sie nicht die Akku-/Speicherkartenfach-Abdeckung während die Speicherkarte formatiert wird.
- Formatieren Sie Speicherkarten, die bereits in anderen Geräten verwendet wurden, wenn Sie sie zum ersten Mal in diese Kamera einsetzen.

Sprache/Language

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Menüs und Meldungen der Kamera aus. Es stehen 24 Sprachen zur Auswahl.

Čeština	Tschechisch
Dansk	Dänisch
Deutsch	Deutsch
English	(Standardeinstellung)
Español	Spanisch
Ελληνικά	Griechisch
Français	Französisch
Indonesia	Indonesisch
Italiano	Italienisch
Magyar	Ungarisch
Nederlands	Niederländisch
Norsk	Norwegisch

Polski	Polnisch
Português	Portugiesisch
Русский	Russisch
Suomi	Finnisch
Svenska	Schwedisch
Türkçe	Türkisch
عربي	Arabisch
中文简体	Chinesisch (vereinfacht)
中文繁體	Chinesisch (traditionell)
日本語	Japanisch
한글	Koreanisch
ภาษาไทย	Thai

Videonorm

Nehmen Sie Einstellungen für den Anschluss an einen Fernseher vor.
Wählen Sie aus »**NTSC**« und »**PAL**«.

Zurücksetzen

Wenn Sie »**Zurücksetzen**« auswählen, werden die Kameraeinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

Pop-Up-Menü

Option	Standardwert
Blitz (📷 30)	Automatik
Selbstauslöser (📷 32)	Aus
Nahaufnahme (📷 33)	Aus
Belichtungskorrektur (📷 34)	0.0


Motivprogramm

Option	Standardwert
Motivprogramm (F3 35)	Porträt
Weißabgleich im Modus »Nahrungsmittel« (F3 41)	Mitte

Filmsequenzen

Option	Standardwert
Filmsequenz (F3 62)	TV-Clip 640
Autofokus (F3 62)	Einzelautofokus

Aufnahmemenü

Option	Standardwert
Bildqualität/-größe (F3 83)	 Normal (3648)
Weißabgleich (F3 85)	Automatik
Belichtungsmessung (F3 87)	Matrixmessung
Serienaufnahme (F3 88)	Einzelbild
ISO-Empfindlichkeit (F3 89)	Automatik
Farbeffekte (F3 89)	Normale Farben
Messfeldvorwahl (F3 90)	Automatik
Autofokus (F3 93)	Einzelautofokus

Systemmenü

Option	Standardwert
Menüs (F3 102)	Text
Startbild (F3 103)	Kein Startbild
Bildinfos (F3 107)	Info-Automatik
Helligkeit (F3 107)	3
Datum einbelichten (F3 108)	Aus
Bildstabilisator (F3 109)	Ein
Motion Detection (F3 110)	Automatisch
AF-Hilfslicht (F3 110)	Automatik
Digitalzoom (F3 111)	Ein
Tastentöne (F3 111)	Ein
Auslösesignal (F3 111)	Ein
Ausschaltzeit (F3 112)	1 min

Sonstiges

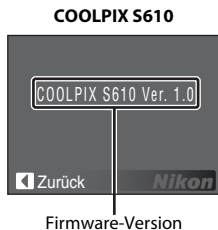
Option	Standardwert
Papierformat (F76, 77)	Druckervorgabe
Diashow (F97)	3 s
Maximierung der Monitorhelligkeit (F23)	Aus

- Wenn Sie »**Zurücksetzen**« wählen, wird auch die aktuelle Dateinummer (F117) aus dem Speicher gelöscht. Die Nummerierung wird dann nach der höchsten vergebenen Nummer fortgesetzt. Wenn die Nummerierung wieder bei »0001« beginnen soll, müssen Sie alle Bilder im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte löschen (F98), bevor Sie die Option »**Zurücksetzen**« wählen.
- Die folgenden Menüeinstellungen werden nicht rückgesetzt, wenn sie mit »**Zurücksetzen**« rückgesetzt werden.
 - »**Aufnahme**«: Messwert speichern (F86) für »**Weißabgleich**«
 - »**Systemmenü**«: »**Datum & Uhrzeit**« (F104), »**Sprache/Language**« (F113) und »**Videonorm**« (F113)

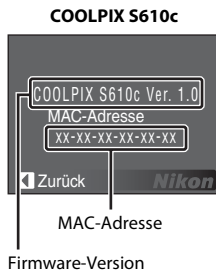
Ver. Firmware-Version

Zeigen Sie die aktuell installierte Version der Kamera-Firmware an.

Weitere Informationen über die MAC-Adresse der Kamera, die mit COOLPIX S610c angezeigt wird, finden Sie im *Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen*.



Firmware-Version



Firmware-Version

Optionales Zubehör


Akku	Lithium-Ionen-Akku EN-EL12
Akkuladegerät	Akkuladegerät MH-65
Netzadapter	Netzadapter EH-63
USB Kabel	USB Kabel UC-E13
AV-Kabel	Audio-/Videokabel EG-CP15

Empfohlene Speicherkarten

Die folgenden Speicherkarten (Secure Digital (SD)) wurden für die Verwendung mit dieser Kamera erfolgreich getestet und werden von Nikon empfohlen: Es können alle Karten der aufgeführten Hersteller und Größen verwendet werden, unabhängig von ihrer Geschwindigkeit.

SanDisk	128 MB, 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ²
TOSHIBA	128 MB, 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ²
Panasonic	128 MB, 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB ¹ , 4 GB ² , 8 GB ²

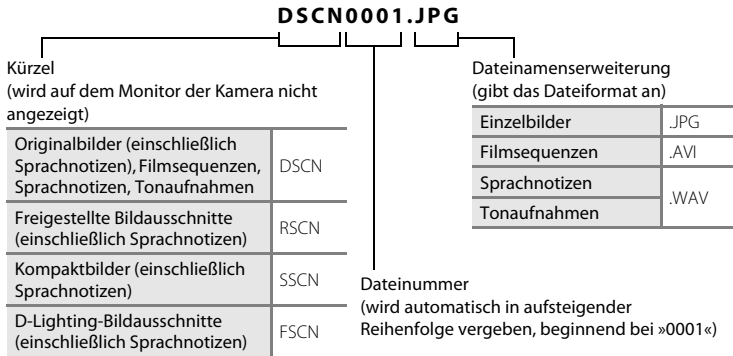
¹ Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät 2-GB-Speicherkarten unterstützen.

²  SDHC-konform. Wenn die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät oder einem ähnlichen Gerät verwendet werden soll, muss das Gerät SDHC unterstützen.

Das Funktionieren der Kamera mit Karten anderer Marken kann nicht garantiert werden. Weitere Informationen zu den obigen Speicherkarten erhalten Sie beim jeweiligen Hersteller.

Datei- und Ordernamen für Bilder und Audiodaten

Die Dateinamen der Bilder, Filmsequenzen, Sprachnotizen und Tonaufnahmen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen.



- Die Bilddateien werden in Ordnern gespeichert, die die Kamera automatisch anlegt. Ordernamen setzen sich aus einer Nummer und einem aus fünf Zeichen bestehenden Kürzel zusammen: »SOUND« (normale Klangqualität) für Sprachnotizen (z.B., »101SOUND«;  64) und »NIKON« für alle anderen Bilder (z.B., »100NIKON«). Wenn die Anzahl der Dateien innerhalb eines Ordners die Zahl 9999 übersteigt, wird ein neuer Ordner erstellt. Im neu angelegten Ordner beginnt die automatische Nummerierung wieder bei »0001«.
- Sprachnotizdateinamen haben das gleiche Kürzel und die Dateinummer wie das Bild mit Sprachnotiz.
- Bilder, die mit der Funktion **»Kopieren«** »**Ausgewählte Bilder**« oder **»Tondateien kopieren«** »**Ausgew. Tondateien**« kopiert werden, werden im Zielspeicher im aktuell ausgewählten Ordner gespeichert. Die Nummerierung für die neuen Bildkopien wird nach der höchsten vergebenen Bildnummer fortgesetzt. Bei Auswahl von **»Kopieren«** »**Alle Bilder**« und **»Tondateien kopieren«** »**Alle kopieren**« werden alle Ordner des Quellspeichers in den Zielspeicher kopiert. Die Dateinamen werden nicht geändert, aber die Ordner werden neu nummeriert. Die Ordernummerierung fährt dabei in aufsteigender Reihenfolge nach der höchsten vergebenen Ordernummer fort ( 68, 100).
- Ordner können bis zu 200 Bilder aufnehmen. Falls ein Ordner bereits 200 Bilder enthält, wird für zusätzliche Bilder ein neuer Ordner erstellt, dessen Nummer um eins höher als die des Vorgängers ist, sobald neue Bilder aufgenommen werden. Wenn dem aktuellen Ordner die Nummer 999 zugewiesen ist und er die maximale Anzahl von 200 Bildern bzw. ein Bild mit der Nummer 9999 enthält, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Formatieren Sie den internen Speicher oder die Speicherkarte ( 112).

Sorgsamer Umgang mit der Kamera

Bitte beachten Sie der Benutzung und Aufbewahrung Ihres Nikon-Produkts die folgenden Hinweise. Sie tragen damit zu einer langen Lebensdauer Ihres Nikon-Produkts bei.

Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.

Es darf nicht in Wasser eingetaucht und keiner hohen Feuchtigkeit bzw. Nässe ausgesetzt werden.

Lassen Sie die Kamera nicht fallen.

Heftige Stöße, Erschütterungen und starke Vibrationen können zu Fehlfunktionen führen.

Behandeln Sie das Objektiv und alle übrigen beweglichen Komponenten mit Vorsicht.

Wenden Sie bei der Handhabung des Objektivs, des Objektivverschlusses, des Monitors und der Akku- und Speicherkartenfachabdeckung keine Gewalt an. Diese Komponenten sind besonders empfindlich. Gewalteinwirkung auf den Objektivverschluss kann zu Fehlfunktionen oder zu einer Beschädigung des Objektivs führen. Bei einer Beschädigung des Monitors (z.B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder dass Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.

Richten Sie das Objektiv nicht für längere Zeit auf starke Lichtquellen.

Achten Sie beim Fotografieren und bei der Aufbewahrung der Kamera darauf, dass kein direktes Sonnenlicht und kein Licht anderer starker Lichtquellen in das Objektiv fällt. Intensiver Lichteinfall kann den Bildsensor beschädigen und helle Flecken in Aufnahmen zur Folge haben.

Halten Sie die Kamera von starken Magnetfeldern fern.

Verwenden und lagern Sie die Kamera nicht in der unmittelbaren Nähe von Geräten, die starke elektromagnetische Strahlung oder magnetische Felder erzeugen. Hohe statische Ladungen oder magnetische Felder, die beispielsweise von Radios oder Fernsehern erzeugt werden, können die Wiedergabe auf dem Monitor stören, zu Datenverlust auf der Speicherkarte führen oder die Kameraelektronik beschädigen.

Setzen Sie die Kamera keinen starken Temperaturschwankungen aus.

Durch plötzliche Temperaturänderungen (beispielsweise beim Verlassen eines gut beheizten Gebäudes an einem kalten Wintertag) kann Feuchtigkeit im Inneren des Gehäuses kondensieren. Um eine Kondenswasserbildung zu vermeiden, sollten Sie die Kamera in einer Tasche oder Plastiktüte aufbewahren, wenn Sie einen Ort mit deutlich höherer oder niedrigerer Temperatur aufsuchen.

Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Stromversorgung unterbrechen.

Nehmen Sie niemals den Akku heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder während die Kamera mit dem Speichern oder Löschen von Daten beschäftigt ist. Es besteht die Gefahr, dass Daten unwiederbringlich verloren gehen oder dass die Kameraelektronik beschädigt wird.



Hinweise zum Akku

- Prüfen Sie nach dem Einschalten der Kamera den Ladezustand des Akkus und laden Sie ihn gegebenenfalls auf (S. 12, 16). Versuchen Sie nicht, einen vollständig aufgeladenen Akku weiter aufzuladen, da dies seine Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Bei wichtigen Gelegenheiten sollten Sie einen vollständig aufgeladenen Ersatzakku mit sich führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht bei Umgebungstemperaturen unter 0 °C oder über 40 °C.
- Laden Sie den Akku vor Inbetriebnahme bei einer Umgebungstemperatur von 5 °C bis 35 °C .
 - Laden des Akkuladegeräts mit dem Akkuladegerät MH-65:
Es ist möglich, dass sich die Ladekapazität bei einer Akkutemperatur zwischen 0 °C bis 10 °C oder 45 °C bis 60 °C verringert.
Der Akku lädt nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C oder über 60 °C liegt.
 - Laden des Akku durch Anschluss des Netzadapters EH-63 mit der COOLPIX S610c:
Es ist möglich, dass sich die Ladezeiten verlängern, wenn die Akkutemperatur zwischen 0 °C bis 10 °C beträgt.
Es ist möglich, dass sich die Ladekapazität bei einer Akkutemperatur zwischen 45 °C bis 60 °C verringert.
Der Akku lädt nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C oder über 60 °C liegt.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Akku durch den Gebrauch erwärmt und heiß werden kann. Lassen Sie ihn vor dem Aufladen zunächst abkühlen. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu einer Beschädigung des Akkus führen, seine Leistungsfähigkeit vermindern oder den Ladevorgang beeinträchtigen.
- Bei niedrigen Temperaturen verringert sich die Leistungsfähigkeit von Akkus. Vor Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen (z.B. bei Außenaufnahmen an kalten Tagen) sollten Sie den Akku vollständig aufladen. Führen Sie Ersatzakkus mit und achten Sie darauf, dass diese ausreichend vor Kälte geschützt sind. Durch Erwärmen der entnommenen Akkus kann die kältebedingte Leistungsverminderung in der Regel wieder aufgehoben werden.
- Verschmutzte Kontakte können die Kamerafunktion beeinträchtigen. Wenn die Akkukontakte verschmutzt sind, wischen Sie sie vor der Verwendung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.
- Wenn der Akku nicht benötigt wird, nehmen Sie ihn aus der Kamera bzw. dem Akkuladegerät heraus und bringen Sie die Schutzkappe an. Kamera und Akkuladegerät verbrauchen auch in ausgeschaltetem Zustand eine geringe Menge Strom. Ein eingelegter Akku kann sich daher bis zur Funktionsunfähigkeit entladen. Das Ein- und Ausschalten der Kamera bei niedrigem Akkuladestand kann die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigen.
- Der Akku sollte mindestens alle sechs Monate aufgeladen und anschließend wieder durch Benutzung der Kamera entladen werden.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht benötigt wird, sollte er an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahrt werden (15 °C bis 25 °C).
- Akkus, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben und schon nach kurzer Zeit entladen sind, müssen durch neue Akkus ersetzt werden. Akkus können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bitte führen Sie nicht mehr verwendbare Akkus der in Ihrem Land üblichen Wertstoffverwertung (Recycling) zu.

Reinigung

Objektiv	Berühren Sie die Frontlinse nicht mit den Fingern. Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg (geeignete Blasebälge sind im Fotofachhandel erhältlich). Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Objektiv, die sich mit dem Blasebalg nicht entfernen lassen, können mit einem weichen Tuch abgewischt werden. Wischen Sie dabei vorsichtig in kreisenden Bewegungen von der Mitte der Linse immer weiter nach außen bis zum Rand. Sollte sich das Objektiv auf diese Weise nicht reinigen lassen, verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und feuchten es leicht mit einer handelsüblichen Optik-Reinigungsflüssigkeit an.
Monitor	Entfernen Sie Fusseln und Staub mit einem Blasebalg. Fingerabdrücke und andere Ablagerungen auf dem Monitor entfernen Sie vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch. Üben Sie dabei keinen Druck auf das Monitorglas aus.
Gehäuse	Entfernen Sie Staub, Schmutz oder Sand mit einem Blasebalg und wischen Sie anschließend vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch nach. Nach einem Aufenthalt am Strand oder Meer sollten Sie Salz- und Sandablagerungen mit einem fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch entfernen (verwenden Sie nur frisches, sauberes Wasser). Wischen Sie das Gehäuse anschließend sorgfältig mit einem trockenen Tuch ab. Schäden, die durch Eindringen von Fremdkörpern in das Kameragehäuse entstehen, sind nicht durch die Garantie oder Gewährleistung abgedeckt.

Verwenden Sie niemals Alkohol, Verdünner oder andere scharfe Reinigungsmittel.

Aufbewahrung

Schalten Sie die Kamera aus, wenn sie gerade nicht verwendet wird. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsbereitschaftsanzeige der Kamera erloschen ist, bevor Sie sie weglegen. Nehmen Sie den Akku aus der Kamera heraus, wenn sie längere Zeit nicht benutzt wird. Halten Sie die Kamera fern von Naphthalin und Kampfer (Mottenmittel) und beachten Sie folgende Punkte:

- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (z.B. Fernseher oder Radios).
- Lagern Sie die Kamera nicht bei Temperaturen unter $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ oder über $50\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in schlecht belüfteten Räumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 60 % auf.

Um einem Schimmelpilzbefall vorzubeugen, sollten Sie die Kamera mindestens einmal pro Monat aus ihrem Behältnis herausnehmen und auf Funktionstüchtigkeit prüfen. Schalten Sie die Kamera ein und betätigen Sie den Auslöser mehrere Male, bevor Sie sie wieder weglegen.

Hinweise zum Monitor









- Der Monitor enthält möglicherweise einige wenige Pixel, die immer oder gar nicht leuchten. Dabei handelt es sich um eine charakteristische Eigenschaft von TFT-LCD-Bildschirmen und nicht um eine Fehlfunktion. Die aufgenommenen Bilder werden dadurch nicht beeinträchtigt.
- Wenn die Kamera auf sehr helle Objekte oder Lichtquellen gerichtet wird, können auf dem Monitor helle, senkrechte Streifen sichtbar werden. Bei dieser auch als »Smear-Effekt« bezeichneten Überstrahlung handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Die Streifen erscheinen nicht im Foto. Es kann jedoch vorkommen, dass der Smear-Effekt in aufgezeichneten Filmsequenzen zu sehen ist.
- Bei hellem Umgebungslicht sind die Bilder auf dem Monitor möglicherweise schwer zu erkennen.
- Der Monitor verfügt über eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Falls die Hintergrundbeleuchtung schwächer werden oder flackern sollte, wenden Sie sich bitte an den Nikon-Kundendienst.

Fehlermeldungen











Die folgende Tabelle enthält alle Fehlermeldungen und Warnhinweise, die die Kamera ggf. anzeigt. Bitte beachten Sie die jeweiligen Lösungsvorschläge.


Für Benutzer der COOLPIX S610c

Fehlermeldungen, die bei Anwendung der WLAN-Funktionen angezeigt werden können, finden Sie im *Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen*.

Anzeige	Problem	Lösung	
 (blinkt)	Die Uhrzeit wurde noch nicht eingestellt.	Stellen Sie die Uhrzeit ein.	104
	Niedriger Akkuladestand.	Der Akku muss in Kürze aufgeladen oder ausgetauscht werden.	12, 16
 Akkukapazität erschöpft	Akkukapazität erschöpft.	Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus.	12, 16
 Akku heiß	Die Akkutemperatur ist zu hoch.	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach fünf Sekunden wird diese Meldung ausgeblendet, der Monitor abgeschaltet und Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt mit hoher Frequenz. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeigen wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Sie können jedoch auch den Ein-/Ausschalter drücken, um die Kamera manuell auszuschalten.	15
 ● (● blinkt rot)	Die Kamera kann nicht scharf stellen.	Stellen Sie erneut scharf.	26, 27
 Bitte warten Sie, bis der Speichervorgang beendet ist.	Es können keine anderen Vorgänge durchgeführt werden, bis der Speichervorgang beendet ist.	Warten Sie, bis die Meldung automatisch erlischt, sobald der Speichervorgang beendet ist.	27
 Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Der Schreibschutzschalter befindet sich in der Position »Lock« (Schreibschutz).	Schieben Sie den Schreibschutzschalter in die Position »Write«.	21

Fehlermeldungen

Anzeige	Problem	Lösung	
 Diese Speicherkarte kann nicht verwendet werden.	Fehler beim Zugriff auf die Speicherkarte.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine der empfohlenen Speicherkarten. • Stellen Sie sicher, dass die Kontakte der Speicherkarte sauber sind. • Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte richtig eingesetzt ist. 	116
 Diese Speicherkarte kann nicht gelesen werden.			20
 Die Speicherkarte ist nicht formatiert. Speicherkarte formatieren? Nein Ja	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung in dieser Kamera formatiert.	Markieren Sie »Ja« und drücken Sie die Taste  , um die Karte zu formatieren, oder schalten Sie die Kamera aus, und setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	21
 Zu wenig Speicher	Die Speicherkarte ist voll.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine kleinere Bildgröße. • Löschen Sie Bilder oder Audiodateien. • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Entnehmen Sie die Speicherkarte und verwenden Sie den internen Speicher. 	83 28, 63, 67 20 21
 Das Bild kann nicht gespeichert werden.	Bei der Aufnahme ist ein Fehler aufgetreten.	Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte.	112
	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte. 	20 112
	Das Bild kann nicht als Startbildschirm verwendet werden.	Wählen Sie ein Bild, das mit einer anderen Einstellung von Bildqualität/-größe als  16:9 (3584) « und  16:9 (1920) « aufgenommen wurde, oder ein Kompaktbild bzw. einen Bildausschnitt mit mindestens 640x480 Pixel.	55, 56, 83
	Es ist nicht genug Speicherplatz vorhanden, um eine Kopie zu speichern.	Löschen Sie Bilder aus dem Zielordner.	98
 Audiodatei kann nicht gespeichert werden.	Alle zulässigen Dateinummern wurden bereits vergeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein. • Formatieren Sie den internen Speicher bzw. die Speicherkarte. 	20 112

Anzeige	Problem	Lösung	
i Gewünschte Modifikation auf dieses Bild nicht anwendbar.	Ausgewähltes Bild kann nicht bearbeitet werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie ein Bild aus, von dem eine D-Lighting-Kopie, ein freigestellter Bildausschnitt oder ein Kompaktbild erstellt werden kann. Filmsequenzen können nicht bearbeitet werden. 	53 –
i Filmsequenz kann nicht gespeichert werden.	Zeitüberschreitungsfehler bei der Aufnahme der Filmsequenz.	Verwenden Sie eine schnellere Speicherkarte.	116
i Der Speicher enthält keine Bilder.	<ul style="list-style-type: none"> Im internen Speicher oder auf der Speicherkarte sind keine Bild- oder Audiodateien gespeichert. Die Speicherkarte enthält keine Bild- oder Audiodateien. 	–	–
i Keine Tondatei		Drücken Sie die Taste MENU , um Bild- oder Audiodateien aus dem internen Speicher auf die Speicherkarte zu kopieren. Das Menü »Kopieren« oder »Tondateien kopieren« wird angezeigt.	100, 68
i Die Datei enthält keine Bilddaten.	Datei wurde nicht mit dieser Kamera erstellt.	Geben Sie die Datei mit einem Computer oder einem anderen Gerät wieder.	–
i Diese Tondatei kann nicht abgespielt werden.			
i Alle Bilder sind ausgeblendet.	Die Bilder, die in der Datumsliste angezeigt werden sollen, wurden ohne Datum und Uhrzeit gespeichert.	–	–
i Das Bild kann nicht gelöscht werden (es ist geschützt).	Das Bild ist geschützt.	Heben Sie den Schutz auf.	98
i Das Reiseziel liegt in der aktuell ausgewählten Zeitzone.	Reise-Zeitzone und Zeitzone Ihres Wohnorts sind identisch.	–	106
Objektivstörung i	Es liegt eine Störung am Objektiv vor.	Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	22
i Verbindungsfehler	Das USB-Kabel wurde während des Druckvorgangs abgezogen.	Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie die Kabelverbindung wieder her.	75

Fehlermeldungen

Anzeige	Problem	Lösung	
Systemfehler 	In der Kameraelektronik ist ein Fehler aufgetreten.	Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Schalten Sie die Kamera wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst.	14, 22
 Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie den Druckerstatus.	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer, oder es ist ein anderer Fehler am Drucker aufgetreten.	Überprüfen Sie den Drucker. Wenn Sie das Problem behoben haben, wählen Sie »Fortsetzen« und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Bitte überprüfen Sie die Papierzufuhr.	Der Drucker enthält kein Papier in der erforderlichen Größe.	Legen Sie Papier in der erforderlichen Größe in den Drucker ein, wählen Sie »Fortsetzen«, und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Papierstau	Es liegt ein Papierstau im Drucker vor.	Entfernen Sie das gestaute Papier, wählen Sie »Fortsetzen«, und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Papierfach leer	Der Drucker enthält kein Papier.	Legen Sie Papier in der erforderlichen Größe in den Drucker ein, wählen Sie »Fortsetzen«, und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Bitte prüfen Sie die Tintenpatrone(n).	Es ist ein Fehler bei den Tintenpatronen des Druckers aufgetreten.	Überprüfen Sie die Tintenpatronen, wählen Sie »Fortsetzen«, und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Tintenpatrone leer	Eine Tintenpatrone ist leer.	Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein, wählen Sie »Fortsetzen«, und drücken Sie die Taste  , um den Druckvorgang fortzusetzen.*	-
 Druckerfehler: Bilddatei fehlerhaft	Der Fehler wurde von einer beschädigten Bilddatei verursacht.	Wählen Sie »Abbrechen« und drücken Sie  , um den Druckvorgang abzubrechen.	-

* Schlagen Sie im Handbuch des Druckers nach Problemlösungen und technischen Informationen nach.


Problemebehebung


Sollten technische Probleme beim Fotografieren mit Ihrer Kamera auftreten, prüfen Sie die mögliche Fehlerursache anhand der nachstehenden Checkliste, bevor Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Nikon-Kundendienst wenden. Die Seitenzahlen in der rechten Spalte verweisen auf Abschnitte in diesem Handbuch, in denen Sie ausführlichere Informationen finden.

Für Benutzer der COOLPIX S610c

Weitere Informationen zum Lösen von WLAN-Problemen finden Sie im *Leitfaden für Wireless LAN-Verbindungen*.

Anzeige, Einstellungen und Stromversorgung



Problem	Ursache/Lösung	
Auf dem Monitor erscheint kein Bild.	<ul style="list-style-type: none">• Die Kamera ist ausgeschaltet.• Der Akku ist leer.• Der Strom sparende Ruhezustand wurde aktiviert: Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt.• Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt rot: Warten Sie, bis der Ladevorgang des Blitzgeräts abgeschlossen ist.• Kamera und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden.• Die Kamera ist über das Audio-/Videokabel mit einem Fernseher verbunden.	22 22 15, 27 31 70 69
Das Bild auf dem Monitor ist schlecht zu erkennen.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein.• Der Monitor ist verschmutzt. Reinigen Sie den Monitor.• Die Monitorhelligkeit wurde reduziert, um Energie zu sparen. Die Monitorhelligkeit wird bei Betätigung eines Bedienelements automatisch wiederhergestellt.• Aktivieren Sie die Maximierung der Monitorhelligkeit.	107 120 15 23
Die Kamera schaltet sich unvermittelt aus.	<ul style="list-style-type: none">• Der Ladestand des Akkus ist niedrig.• Die Kamera hat automatisch in den Strom sparenden Ruhezustand gewechselt.• Der Akku ist zu kalt.	22 112 119
Datum und Uhrzeit der Aufnahme sind nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none">• Bilder, die vor dem Einstellen von Datum und Uhrzeit aufgenommen werden (während der Aufzeichnung blinkt das Symbol »Keine Datumeinstellung«), erhalten den Zeitstempel »00/00/0000 00:00«. Filmsequenzen und Tonaufnahmen erhalten den Zeitstempel »01/01/2008 00:00«.• Überprüfen Sie Datum und Uhrzeit in regelmäßigen Abständen und stellen Sie die Uhr gegebenenfalls nach.	18 104
Auf dem Monitor erscheinen keine Anzeigen.	» Infos ausblenden « ist gewählt für » Bildinfos «. Ausw. » Infos einblenden «.	107

Problem	Ursache/Lösung	
»Datum einbelichten« nicht verfügbar.	Datum und Uhrzeit sind noch nicht eingestellt.	18, 104
Das Datum wird nicht in Bilder einbelichtet, obwohl die Funktion »Datum einbelichten« aktiviert ist.	Das Datum kann nicht in Filmsequenzen oder Bildern im Motivprogramm »Panorama-Assistent« einbelichtet werden.	61, 108
Die Kameraeinstellungen wurden zurückgesetzt.	Der Kondensator zum Speichern der Kameraeinstellungen ist entladen. Alle Einstellungen wurden auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.	105
Der Monitor schaltet sich aus, und die Betriebsbereitschaftsanzeige blinkt schnell.	Die Akkutemperatur ist zu hoch. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie den Akku vor dem erneuten Einsatz abkühlen. Nach drei Minuten langem Blinken der Anzeigen wird die Kamera automatisch ausgeschaltet. Sie können jedoch auch den Ein-/Ausschalter drücken, um die Kamera manuell auszuschalten.	15

Hinweis zu Kameras mit elektronischer Steuerung






In sehr seltenen Fällen kann es aufgrund einer äußeren statischen Aufladung zu einer Störung der Kameraelektronik kommen. Als Folge erscheinen seltsame Zeichen auf dem Monitor oder die Kamera funktioniert nicht mehr richtig. Schalten Sie die Kamera in diesem Fall aus, setzen Sie einen neuen Akku ein und schalten Sie die Kamera wieder ein. Wenn der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an den Fachhändler oder an den Nikon-Kundendienst. Bitte beachten Sie: Beim Unterbrechen der Stromversorgung können alle Daten verloren gehen, die nicht im internen Speicher bzw. auf der Speicherkarte gespeichert sind (siehe oben). Bereits gespeicherte Daten gehen nicht verloren.

Aufnahme


Problem	Ursache/Lösung	
Die Kamera nimmt kein Bild auf, wenn der Auslöser gedrückt wird.	• Wenn die Kamera auf Wiedergabe eingestellt ist, drücken Sie die  -Taste.	28
	• Wenn die Menüsteuerung eingeblendet ist, drücken Sie die Taste MENU .	11
	• Der Akku ist leer.	22
	• Die Blitzbereitschaftsanzeige blinkt: Das Blitzgerät wird geladen.	31
Die Kamera kann nicht scharf stellen.	• Der Autofokus kann aufgrund der Aufnahmesituation oder der Beschaffenheit des Motivs nicht scharfstellen.	27
	• Setzen Sie » AF-Hilfslicht « im Systemmenü auf » Automatik «.	110
	• Fehler bei der Scharfeinstellung. Schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.	15




Problem	Ursache/Lösung	
Die Aufnahmen sind verwackelt.	<ul style="list-style-type: none"> • Fotografieren Sie mit Blitz. • Verwenden Sie den Bildstabilisator oder die Bewegungserfassungsfunktion. • Verwenden Sie BSS. • Verwenden Sie ein Stativ und den Selbstauslöser. 	30 109, 110 88 32
Bei Aufnahmen mit Blitzlicht erscheinen helle Flecken im Bild.	Das Blitzlicht wird von Partikeln in der Luft reflektiert. Schalten Sie das Blitzgerät aus.	31
Das Blitzgerät löst nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Blitzgerät ist ausgeschaltet. • Es ist ein Motivprogramm ausgewählt, das die Blitzfunktion deaktiviert. • -Modus ist ausgewählt. • Im Aufnahmemodus ist »Serienaufnahme« oder »BSS« für »Serienaufnahme« ausgewählt. 	30 35 61 88
Der optische Zoom kann nicht verwendet werden.	Der optische Zoom ist bei der Aufzeichnung von Filmsequenzen deaktiviert.	61
Der Digitalzoom kann nicht verwendet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • »Digitalzoom« ist im Systemmenü auf »Aus« gesetzt. • Der Digitalzoom kann in folgenden Situationen nicht verwendet werden. <ul style="list-style-type: none"> - Bei Aufnahmen in der Betriebsart »Porträt« oder »Nachtporträt« - Bei Aufnahmen in der Motivautomatik - Bei Aufnahmen mit der Betriebsart »Spielende Kinder« - Bei Aufnahmen in der Betriebsart »Lächeln-Erkennung« - Kurz vor dem Aufzeichnen einer Filmsequenz 	111 36, 37 45 47 49 61
Beim Auslösen der Kamera ertönt kein Signal.	<ul style="list-style-type: none"> • »Aus« ist im Systemmenü auf »Sound<>»Auslösesignal« gesetzt. • Im Aufnahmemodus ist »Serienaufnahme« oder »BSS« für »Serienaufnahme« ausgewählt. •  (»Sport« Motivprogramm) oder  (»Museum« Motivprogramm) ist gewählt. • -Modus ist ausgewählt. • Der Lautsprecher ist blockiert. 	111 88 36, 39 61 4, 24
Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Im Systemmenü der Kamera wurde das AF-Hilfslicht auf »Aus« eingestellt. • Bitte beachten Sie, dass das AF-Hilfslicht bei einigen Betriebsarten automatisch deaktiviert wird. 	110 36-40
Die Bilder sind verschmiert.	Das Objektiv ist verschmutzt. Reinigen Sie das Objektiv.	120
Die Farben wirken unnatürlich.	Der Weißabgleich ist nicht auf die Farbtemperatur der Lichtquelle abgestimmt.	85

Problembehebung

Problem	Ursache/Lösung	
In der Aufnahme zeigt sich eine körnige Struktur aus bunten Pixeln (»Rauschen«).	Belichtungszeit zu langsam oder ISO-Empfindlichkeit hoch. Das Rauschen lässt sich folgendermaßen reduzieren: <ul style="list-style-type: none"> • Fotografieren Sie mit Blitz. • Wählen Sie eine niedrigere ISO-Empfindlichkeit. • Wählen Sie ein Motivprogramm, in dem Rauschunterdrückung möglich ist. 	30 89 36
Die Aufnahmen sind zu dunkel (unterbelichtet).	<ul style="list-style-type: none"> • Das Blitzgerät ist ausgeschaltet. • Das Blitzfenster ist verdeckt. • Das Motiv befindet sich außerhalb der Blitzreichweite. • Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an. • Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit. • Das Motiv befindet sich im Gegenlicht. Wählen Sie  (Motivprogramm »Gegenlicht«) oder verwenden Sie den Aufhellblitz. 	30 24 30 34 89 30, 40
Die Aufnahmen sind zu hell (überbelichtet).	Wenden Sie eine Belichtungskorrektur an.	34
Die Blitzeinstellung  (Automatik mit Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) erzielt nicht das gewünschte Ergebnis.	Bei Verwendung der Funktionen  (Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) oder »Aufhellblitz mit Langzeitsynchronisation und Reduzierung des Rote-Augen-Effekts« im Motivprogramm » Nachtporträt « kann es in sehr seltenen Fällen vorkommen, dass sich die Korrektur der erweiterten Rote-Augen-Korrektur auch auf andere Bildbereiche auswirkt. Wählen Sie eine andere Blitzeinstellung als  (Reduzierung des Rote-Augen-Effekts) und ein anderes Motivprogramm als » Nachtporträt «, drücken Sie dann den Auslöser.	30, 37


Wiedergabe

Problem	Ursache/Lösung	
Eine Datei kann nicht angezeigt werden.	Die Bilddatei wurde auf einem Computer oder einem anderen Kameramodell überschrieben bzw. umbenannt.	–
Bei der Bildwiedergabe ist keine Ausschnittvergrößerung möglich.	Eine Ausschnittvergrößerung ist bei Filmsequenzen, Kompaktbildern und Bildern, die auf eine Größe von 320 x 240 Pixel oder weniger reduziert wurden, nicht möglich.	–
Es kann keine Sprachnotiz aufgezeichnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachnotizen können nicht an Filmsequenzen angehängt werden. • Sprachnotizen können nicht an Bilder angehängt werden, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden. Zudem ist es nicht möglich, Sprachnotizen, die mit anderen Kameras aufgezeichnet wurden, mit dieser Kamera wiederzugeben. 	63 57

Problem	Ursache/Lösung	
<p>Es kann keine D-Lighting-Kopie, kein freigestellter Bildausschnitt oder kein Kompaktbild erstellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Diese Funktionen können nicht für Filmsequenzen verwendet werden. • Wählen Sie ein Bild, das mit einer anderen Einstellung von Bildqualität/-größe als » 16:9 (3584)« und » 16:9 (1920)« aufgenommen wurde. • Wählen Sie ein Bild aus, von dem eine D-Lighting-Kopie, ein freigestellter Bildausschnitt oder ein Kompaktbild erstellt werden kann. • Mit einem anderen Kameramodell aufgenommene Bilder können nicht bearbeitet werden. • Andere Kameras können Bilder, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, möglicherweise nicht wiedergeben oder auf einen Computer übertragen. 	<p>63 83 53 53 53</p>
<p>Bilder werden auf einem Fernseher nicht angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die korrekte Videonorm aus. • Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Entnehmen Sie die Speicherkarte um Bilder aus dem internen Speicher wiederzugeben. 	<p>113 20</p>
<p>Nikon Transfer startet nicht, wenn die Kamera angeschlossen wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist ausgeschaltet. • Der Akku ist leer. • Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist. • Die Kamera kann nicht an Ihren Computer angeschlossen werden, wenn dieser unter Windows 2000 Professional läuft. • Die Kamera wird nicht vom Computer erkannt. • Die Autostart-Funktion von Nikon Transfer wurde deaktiviert. <p>Weiter Informationen über Nikon Transfer finden Sie in der Hilfeinformation von Nikon Transfer.</p>	<p>22 22 70 70 – –</p>
<p>Bilder, die gedruckt werden sollen, werden nicht angezeigt.</p>	<p>Die Speicherkarte enthält keine Bilder. Tauschen Sie die Speicherkarte aus. Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Kamera, um die Bilder aus dem internen Speicher auszudrucken.</p>	<p>20</p>
<p>Das Papierformat kann nicht im Kameramenu ausgewählt werden.</p>	<p>Das Papierformat kann nicht über die Kamera ausgewählt werden, wenn der Drucker die Papierformate der Kamera nicht unterstützt oder wenn das Papierformat vom Drucker automatisch ausgewählt wird. Wählen Sie das Papierformat am Drucker aus.</p>	<p>76, 77</p>

Technische Daten

Nikon COOLPIX S610/S610c Digitalkamera

Typ	Digitale Kompaktkamera
Effektive Auflösung	10,0 Millionen
Bildsensor	¹ / ₂ ,33-Zoll-CCD, Gesamtpixelanzahl: ca. 10,34 Millionen
Objektiv	NIKKOR-Objektiv,4x optischer Zoom
Brennweite	5-20mm (entspricht bei Kleinbild: 28-112mm)
Blendenwert	f/2.7-5.8
Optischer Aufbau	7 Linsen in 6 Gruppen
Digitalzoom	Bis zu 4x Vergrößerung (entspricht bei Kleinbild : ca. 448mm)
Bildstabilisator	Bewegliche Linsengruppe
Autofokus (AF)	Autofokus mit Kontrasterkennung
Schärfebereich (ab Objektiv)	<ul style="list-style-type: none">• [W]: 50 cm bis ∞, [T]: 60 cm bis ∞• Nahaufnahme: 3 cm bis ∞ (wenn die Zoomeinstellung links von  angezeigt wird)
Fokussmessfeld-Vorwahl	Automatisch (automatische Auswahl aus 9 Fokussmessfeldern), Porträt-Autofokus, manuelle Vorwahl unter 99 Fokussmessfeldern, Fixierung auf mittleres Fokussmessfeld
Monitor	TFT LCD-Display mit einer Bilddiagonale von 3-Zoll, Ca. 230.000 Bildpunkte, Antireflex-/Fluorbeschichtung und Helligkeitsregelung (5-Stufen) (ausgestattet mit der Funktion Maximierung der Monitorhelligkeit)
Bildfeldabdeckung (in der Aufnahmebetriebsart)	Ca. 100 % horizontal und 100 % vertikal
Bildfeldabdeckung (bei Wiedergabe)	Ca. 100 % horizontal und 100 % vertikal
Aufbewahrung	
Speichermedien	<ul style="list-style-type: none">• Interner Speicher (ca. 45 MB)• SD-Speicherkarten (Secure Digital)
Dateisystem	DCF, Exif 2.2 und DPOF-kompatibel
Dateiformate	Komprimierung: JPEG (Baseline-komprimiert) Filmsequenzen: AVI Audiodateien: WAV
Bildgrößen (Pixel)	<ul style="list-style-type: none">• 3.648 × 2.736 »Hoch (3648 ★)«/»Normal (3648)«• 3.072 × 2.304 »Normal (3072)«• 2.592 × 1.944 »Normal (2592)«• 2.048 × 1.536 »Normal (2048)«• 1.024 × 768 »PC-Monitor (1024)«• 640 × 480 »TV (640)«• 3.584 × 2.016 »16:9 (3584)«• 1.920 × 1.080 »16:9 (1920)«
ISO-Empfindlichkeit (Standardausgabeempfindlichkeit)	ISO 100, 200, 400, 800, 1600, 3200 Automatik (Automatik von ISO 100 bis 1600)

Belichtung	
Belichtungsmessung	224-Segment-Matrixmessung, mittlenbetonte Messung
Belichtungssteuerung	Programmautomatik mit Bewegungserfassung und Belichtungskorrektur (–2.0 bis +2.0 LW in Schritten von $\frac{1}{3}$ LW)
Reichweite (ISO 100)	[W]: –1.0 bis +15.5 LW [T]: 1.2 bis 17.7 LW
Verschluss	Mechanischer und elektronischer Verschluss
Verschlusszeiten	$\frac{1}{1500}$ –1 s, 4 s (» Feuerwerk « Motivprogramm)
Blende	Elektronisch gesteuerte ND-Filterauswahl (–2 AV)
Reichweite	2 Stufen (f/2.7 und f/5.4 bei [W])
Selbstausröser	10 oder 2 Sekunden Vorlaufzeit
Integriertes Blitzgerät	
Blitzreichweite (ca.) (ISO-Empfindlichkeit: » Automatik «)	[W]: 0,5 bis 8,0 m [T]: 0,5 bis 3,5 m
Blitzsteuerung	TTL-Blitzautomatik mit Messblitzen
Schnittstellen	USB (Highspeed)
Datenübertragungsprotokoll	MTP, PTP
Videoausgang	PAL oder NTSC (wählbar)
Anschluss	Multifunktionsanschluss
Sprachen	Arabisch, Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Finnisch, Französisch, Griechisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Thai, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch
Stromversorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Lithium-Ionen-Akku vom Typ EN-EL12 (im Lieferumfang enthalten) • Netzadapter EH-63
Akkukapazität*	Ca. 290 Aufnahmen (EN-EL12)
Abmessungen (H × B × T)	COOLPIX S610: Ca. 94 × 57 × 22,5 mm (ohne vorstehende Teile) COOLPIX S610c: Ca. 96,5 × 57 × 22,5 mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	COOLPIX S610: Ca. 125 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte) COOLPIX S610c: Ca. 130 g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)
Betriebsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Unter 85 % (nicht kondensierend)

Kabellos (nur COOLPIX S610c)	
Standard	IEEE 802.11b/g (WLAN-Protokoll, Standard), ARIB STD-T66 (Standard für Niederspannung-Datenkommunikationssysteme)
Übertragungsprotokolle	IEEE 802.11g: OFDM IEEE 802.11b: DSSS
Betriebsfrequenz	2412–2462 MHz (11 Kanäle)
Datenraten	IEEE 802.11g: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 Mbps IEEE 802.11b: 1, 2, 5,5 und 11 Mbps
Sicherheit	TKIP, 128/64-Bit (104/40-Bit) WEP, AES
Zugangsprotokolle	Infrastruktur

- Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Angaben auf Aufnahmebedingungen mit voll aufgeladenem Lithium-Ionen-Akku EN-EL12 und einer Umgebungstemperatur von 25 °C.
- * Gemäß CIPA-Standard (Camera and Imaging Products Association) zur Messung der Energieausbeute von Akkus und Batterien für Digitalkameras. Gemessen bei 23 °C; Betätigung des Zooms vor jeder Aufnahme, Auslösen des integrierten Blitzgeräts bei jeder zweiten Aufnahme; Bildqualität/-größe »**Normal (3648)**«. Der tatsächliche Energieverbrauch (bzw. die tatsächlich erreichbare Anzahl von Aufnahmen) kann von den Testergebnissen abweichen, je nachdem, wie viel Zeit zwischen den Aufnahmen verstreicht und ob zusätzlich Menüs eingeblendet oder aufgenommene Bilder wiedergegeben werden.

Lithium-Ionen-Akku EN-EL12

Typ	Lithium-Ionen-Akku
Nennkapazität	3,7 V Gleichspannung, 1050 mAh
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 32 × 43,8 × 7,9 mm
Gewicht	Ca. 22,5 g (ohne Schutzkappe)

Akkuladegerät MH-65 (im Lieferumfang der COOLPIX S610)

Nennaufnahme	100–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz, 0,08–0,05 A
Nennkapazität	8–12 VA
Nennleistung	4,2 V Gleichspannung, 0,7 A
Unterstützte Akkus	Nikon Lithium-Ionen-Akku EN-EL12
Ladezeit	Ca. 150 Minuten bei vollständig entladenelem Akku
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 58 × 27,5 × 80 mm (ohne vorstehende Teile)
Länge des Netzkabels	Ca. 1,8 m
Gewicht	Ca. 70 g (ohne Netzkabel)

Netzadapter EH-63 (im Lieferumfang der COOLPIX S610c)

Nennaufnahme	100–240 V Wechselfspannung, 50/60 Hz, 0,18–0,1 A
Nennkapazität	18–22 VA
Nennleistung	4,8 V Gleichspannung, 1,5 A
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (H × B × T)	Ca. 41 × 23,5 × 79 mm (ohne vorstehende Teile)
Kabellänge	Ca. 1,7 m
Länge des Netzkabels	Ca. 1,8 m
Gewicht	Ca. 110 g (ohne Netzkabel)



Technische Daten





















Nikon übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch. Aussehen und technische Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.

Unterstützte Standards

- **DCF:** Design Rule for Camera File System ist ein Industriestandard für Digitalkameras, der die Kompatibilität von Speicherkarten mit unterschiedlichen Kameratypen sicherstellen soll.
- **DPOF:** Digital Print Order Format ist ein anerkannter Industriestandard für die Ausgabe von Digitalfotos von einer Speicherkarte auf entsprechenden Druckern.
- **Exif Version 2.2:** Diese Kamera unterstützt Exif (Exchangeable Image File Format for Digital Still Cameras). 2.2 ist ein anerkannter Standard für die Integration von Metadaten wie Bildinformationen in Bilddateien. Exif-Daten können u.a. für eine optimale Farbwiedergabe beim Ausdruck auf Exif-kompatiblen Druckern sorgen.
- **PictBridge:** Der von Digitalkamera- und Druckerherstellern gemeinsam entwickelte Standard ermöglicht die direkte Ausgabe von Digitalfotos auf einem entsprechenden Drucker, ohne dass die Kamera dafür an einen Computer angeschlossen werden muss.
- **Wi-Fi Protected Setup (WPS):** Ein Standard, der Heimanschluss und Sicherheit von WLAN-Geräten vereinfacht.

Index

Symbole

 (Automatik).....	22
 Lächeln-Erkennung	49
 Spielende Kinder	47
 Motivprogramm	35
 Motivautomatik	45
 Betriebsart Tonaufnahme	64
 Audiowiedergabe.....	66
 Filmsequenzen.....	61
 Systemeinstellungen	101
 Datumsliste	58
T (Tele)	24
W (Weitwinkel)	24
Q Ausschnittvergrößerung.....	52
 Bildindex	51
 Hilfe	11
 OK-Taste (Auswahl)	5, 9
 Taste (Löschen)	5, 28, 29, 57, 63
 Taste (Aufnahme/Wiedergabe)....	5, 8, 28
 Selbstauslöser.....	9, 32
 Blitzbetriebsart	9, 30
 Nahaufnahme	9, 33
MENU -Taste (Menü).....	5, 11
MODE -Taste (Modus).....	5, 8
 (Belichtungskorrektur).....	34
AE/AF-L	44
 D-Lighting	54
A	
AF-Hilfslicht.....	110
AF-Messfeld.....	26
AF-Speicher.....	91
Akku.....	14
Akku-/Speicherkartenfach.....	5
Akkuladegerät	12, 116
Anschluss für Kabel.....	5, 70, 75
Anzeige für Akkukapazität.....	121
Audio-/Videoausgang	69
Audio-/Videokabel	69
Audiowiedergabe	66
Aufhellblitz.....	30
Aufnahmemenü.....	82–89
Auslöser.....	4
Ausschaltzeit	112
Autofokus.....	62
AVI.....	117



B

Belichtungskorrektur.....	34
Belichtungsmessung	87
Best-Shot-Selector.....	39
Betriebsbereitschaftsanzeige.....	4, 22
Bild drehen.....	99
Bildausschnitt	24
Bildindex	51
Bildqualität/-größe.....	35, 83
Bildstabilisator	109
Blauton.....	89
Blitz	30, 94, 113
Betriebsart.....	30
Leuchte	31
Blitzbereitschaftsanzeige	5

C

Computer	70–73, 113
Kopieren von Bildern.....	70–73


D

Dämmerung ().....	38
Dateinamen.....	117
Dateinamenserweiterung	117
Datum	18–19, 104, 108
Drucken.....	81
Datum einbelichten	108
DiaSHOW	97
Digital Print Order Format.....	80–81
Digitalzoom	111
D-Lighting	54
Dokumentkopie ().....	40
Druckauftrag	80, 95
DSCN.....	117

E

Ein-/Ausschalter	4
Einzelautofokus	93
E-Mail	83

F

Farbeffekte.....	89, 94
Fehlermeldungen.....	121–124
Fernseher	69
Anschließen der Kamera.....	69
Feuerwerk ().....	40
Filmsequenz.....	62
kleine Größe.....	62
TV-Clip.....	62

- Filmsequenzen 61, 62, 63
 Aufzeichnen 61
 Löschen 63
 Wiedergabe 63
 Firmware-Version 115
 Fokus 6, 26
 Messfeld 6, 26
 Porträt-Autofokus 92
 Food (🍴) 41
 Formatieren 21, 112
 Freigestellter Bildausschnitt 55
 FSCN 117
- G**
 Gegenlicht (☀️) 40
 Größe im Druck 84
- H**
 Helligkeit 107
- I**
 Innenaufnahme (🏠) 37
 Interner Speicher 6–7, 20, 84, 112
 Formatieren 112
 Kapazität 84
 ISO-Empfindlichkeit 89
- J**
 JPEG 130
 JPG 117
- K**
 Kompaktbild 56
 Kopieren 100
- L**
 Landschaft (🌄) 36
 Lautstärke 63, 67
 Löschen 98
- M**
 Matrixmessung 87
 Maximierung der Monitorhelligkeit 23
 Menü der Aufnahmebetriebsarten während der Aufnahme 8
 Menü zur Auswahl der Wiedergabebetriebsarten 9
 Menüs 102
 Messfeldvorwahl 90
 Mittenbetont 87
- Monitor 5, 6–7, 22, 107, 120
 Anzeigen 6–7
 Helligkeit 107
 Monitoreinstellungen 107
 Motion Detection 110
 Motiv im Gegenlicht 30, 40
 Motivautomatik 45
 Multifunktionsrad 5, 9
 Museum (🏛️) 39
- N**
 Nachtaufnahme (🌃) 38
 Nahaufnahme 33
 Nahaufnahme (👤) 39
 Nikon Transfer 70, 71
- O**
 Objektiv 4, 120
 Ordernamen 117
- P**
 Panorama-Assistent (🗺️) 41, 43
 Pastell 89
 Permanenter AF 93
 PictBridge 74–80
 Porträt-Autofokus 90
 Aufnahme 92
- R**
 Reduzierung des Rote-Augen-Effekts 31
 Reinigung
 Gehäuse 120
 Monitor 120
 Objektiv 120
- S**
 Schützen 98
 Selbstauslöser 32, 94
 Selbstauslöser-Kontrollleuchte 4, 32
 Serienaufnahme 88
 Smear-Effekt 120
 Sommerzeit 104
 Sonnenuntergang (🌇) 38
 Sound 111
 Speicherkarte 6–7, 20, 84, 116
 Einsetzen und Herausnehmen 20
 Empfohlen 116
 Fach 20
 Formatieren 112
 Kapazität 84

Index

Spielende Kinder.....	39
Sport (🏆).....	36
Sprache/Language.....	18, 113
Sprachnotizen.....	57
SSCN.....	117
Startbild.....	101
Stativgewinde.....	5
Strand/Schnee (🏖️).....	37
Systemmenü.....	101–115

I

Technische Unterstützung.....	2
Tonaufnahmen	
Aufzeichnen.....	64
Kopieren.....	68
Wiedergabe.....	66
Trageschleife.....	4

U

Übertragen.....	71
USB-Kabel.....	70, 71, 75

V

Verwacklungsunschärfe.....	127
Videonorm.....	69, 113

W

Weißabgleich.....	85, 94
Voreinstellung.....	86
Wiedergabe.....	28, 51–56
Bildindex.....	51
Menü.....	95–100
Zoom.....	52
Wiedergabemenü.....	95–100

Z

Zeitunterschiede.....	106
Zeitzone.....	18–19, 104, 106
Zoom.....	24
Anzeige.....	6
Tasten.....	5
Wiedergabe.....	52
Zubehör.....	116
Zurücksetzen.....	113



A series of horizontal dashed lines for handwriting practice, spanning the width of the page.



A series of horizontal dashed lines spanning the width of the page, intended for handwriting practice. There are 15 lines in total, starting from the top right and extending to the bottom of the page.

Nikon

Die Vervielfältigung dieses Handbuchs, auch der auszugsweise Nachdruck (mit Ausnahme kurzer Zitate in Fachartikeln), ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der NIKON CORPORATION gestattet.



NIKON CORPORATION

Fuji Bldg., 2-3 Marunouchi 3-chome,
Chiyoda-ku, Tokyo 100-8331, Japan

© 2008 Nikon Corporation

YP8G01(12)
6MMA8912-01